



### **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 141 (1930)

501 (29.10.1930) Mittagsblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-354840

# Meue Mannheimer Zeitung

Bennebereife: In Mannbeim und Amgebung durch Trager fret Cons pressin 920. 2 --, in unferen Weichaftsfiellen abgebolt 2822, 250, nun bie Belt abre Buftellgrifthe Sigt 2-, Gingelverfaufopreis # 916 - Abbelftellen: Belbbeftrabe & Schwegingermusticht, Wierfeld brabe 18, No Griedrich frabe 4, Fe Seuptitrafe 68, w Lupanergrafie 8. - Ericeinungeweile möchentlich is mel.

# Mannheimer General-Unzeiger

Berlag, Redatiion und Sanptgefcafisfielle: R 1, 4-6. - Gernfprecher: Cammel-Rummer 24951 Boftided-Ronto Rummer 17590 Rarisenbe. - Telegramm-Abreffe: Remagelt Mannheim

geile; bie Reffameteil R.R. 3.- bie 76 mm breite Beile. - Bur im Borone ju begabtenbe Gamilien- und Gelegenheits.Angeigen befandere Gage. - Rabeit nach Tarit. - Gur and Griceinen pon Angeigen in befilmmten Ausgaben, an befonberen Plapen und für belepftonifche Anfreige feine Gewilft. - Gerichieftand Mannbeim,

Beilagen: Spori der A. Al. 3. \* Aus der Wett der Cechnik \* Kraftsahrzeng und Berkehr \* Die fruchtbare Scholle \* Steuer, Gesetz und Aecht \* Aeues vom Film Mannheimer Francuzeitung \* Für unsere Jugend \* Mannheimer Aeisezeitung \* Mannheimer Bereinszeitung \* Aus Zeit und Leben \* Mannheimer Musikzeitung

Mittag-Llusgabe

Mittworth, 29. Oktober 1930

141. Jahrgang — Nr. 501

# Beilegung des Berliner Metallarbeiterstreits

Sofortige Arbeitewiederaufnahme zu den alten Bedingungen — Endgültige Entscheidung fpateftens in der erften Rovemberwoche

### Die offizielle Mitteilung

Probibericht unferes Berliner Buros Berlin, 28. Oftober.

Unter bem Borfin bes Reichbarbeitominiftere Dr. Biegermate fanben beute im Deichbarbeiteminis fertum Berhandinngen mit Bertretungen ber Mre beiteiber und Arbeitnehmer ber Berliner Detalls mballrie Ratt, Die folgende Bereinbarung trafen:

1 Die Arbeit mirb fofort unter ben alten Bedingungen wieber aufgenome uen Mohregelungen and Anlah biefes Streits finden nicht fintt.

I Die Guifdeibung ber im Echiebsipench vom II Ctinber behandelten Grogen erfolgt burch Salebafpend einer Schlichtungeftelle. Die befteht and brei Unparteilichen, bie vom Reiche: adeitenfuiferinm nach Beuehmen mit ben Porteien

1 Die Berhandlungen por ber Schlichtungeftelle find möglicht balb gu beginnen. Die Entichelbung but fpiteffend in der erften Boche des Rovember gu erfolgen und ift enbafillig.

Mm Mittiouch, ben 20. Ottober feigen fich bie Eles mieletir mit ben Girmen megen ber 23 iebers anlandme ber Arbeit in Berbinbung.

#### Emigung auf der mittleren Linie

Drabiberiat unieres Berliner Buros Derlin, 29. Oft.

Durch Die Ginigung im Berliner Metallarbeitertenflift ift ber Streif nach gengu viergebntägiger Deuer beenbet. Man nimut an, bag icon im Paufe bei bentigen Toges, fpatebend aber morgen bie Mrbeu in familieben Betrieben wieber aufgenommen wirt. Bur Beilegung bes Streife maren, wenn ber Balebligruch nicht für verbindlich erflatt murbe, tries Edlichtungeverfahren eingufeiten ober ein Braberwarfabren unter einem Conberfolichter, beffen Entichelbung fich bie Parteien lurd verberige Berpflichtung gu unterwerfen fatten. Man bat fic, abulich wie im Dezember porigen Johns bei bem großen Rouflift in ber nordeneftliden Gifeninbufteie, für ben gweiten Weg ent-

#### Ueber bie Infammenfegung bes tommenben Edichigeridis

it bei ben geftrigen Berbendlungen bereits andführit gespruchen morben. Als Borfigenber ift ber fillbere Beichoarbeiraminifter Brauns auberfeben, bet bem arein ber driftliden Gemerfichalten entbanut. Der eine Beifiger mirb con den Detallatbelfern, ber anbere nun ben Unternehmern geftellt. Die neue Spruch mirb fich vermutlich auf ber mittleren Linie bemegen.

Ter Bormarte fieht in bem vorlaufigen Erocbmit ber Berhandlungen einen Erfolg bes Abwehrfampfes und fpricht die Erwartung aus, das die Arbetter entiprechend bem Rufe bes Meballfartelle in Die Betriebe gurud Lebren, merben,

Die "Mote Gobne" tobt natürlich "Berrat" und forbert gum Weiterbreifen unter Fuhrung ber Briefutionaren Gewerfichalteappolition auf. Die Brufffungen ber fommunibifden Bentrale bie bie Gelenenheit benügen möchte, um ihre Organisation entaubenen, bürften indes pergeblich fein.

#### Sozialdemofratische Bartelagitation

Drabtbarift unferes Berliner Buros

Ter Sugialbemofrattide Partetaubiduft bielt gebem eine Gigung ab, Die fich mit Gragen ber Mattafin beiduftigte. Rad einem Bericht bes "Bormarts" Prachen fich bie Bertreter aus ben Begirten aber bie Empfinimmung im Lanbe außerorbentlich willich aus. Gie brougten überall nach "ft.ararer Mttivitat". Im Vorteiansichut babe Arbereinbimmung barüber geberricht, bah bie Partet lest bie Mulnabe batte, bie nationaliogialittide Decomple surindsumetien und bie gefamte Deffentlichfett über die Gefahren des folgistung für bas bentiche

# Reuer Appell Bervés an Sitler

Paris, 20 Offober.

Unter ber Ueberichrift "Die mobre Antwort Stelere" gibt Buftan Geroe bente in ber "Blewire" den gangen Bertlaut ber Antwort Gitler's mieber, Die biefer im "Bolftichen Beobachter" auf Die Anfrage Bernes erteilt batte. Berne feut erlauternb bingu, hab bie Andfahrungen Stilers febr von bem burd eine frangofifche Rachrichtenogentur übermittelten Terfansgug abmeiden und bag er fie matig haffic und berglich gefunden babe, Trop eintger Meinungsverichiedenheiten und Diffperftanbuiffe fühle er fich baber moralifc verpflichtet, bie Antmortnote in nollem Bortlaut in feinem Blatt wieberaugeben. Es fei felbitverftanblich, dafi bie Borfclage, bie er ber frangofifchem und beutiden Deffentlichfeit unterbreitete, erft bann ein wirtfames Befuftat baben werben, wenn fie eines Tages von ber frange. ficen Rogterung ber beutiden norgelegt werben. Roch fei man nicht fo meit.

Die frangofifche Reglerung feie einem folden Programm febr fern.

Gie tonne erft bogu tommen, wenn die öffentliche Meinung in Franfreich bie Borichlage annehme. Berne umfdreibt feine Molle babingebent, bab er fein Brogramm ber Offentlichen Meinung in Geantreich und bejonbere bem nationaliftifden Teil bes frangofifchen Bolfes unterbreiten mirb. Es fei flar, wenn bie Rationaliften und befonbers bie Rriegsteilnehmer bas Programm nicht aunehmen, daß bann auch feine frangofifche Regierung magen murbe, das Programm als das ihre au erflären. Berne wiederholt, um bei ben Rationaliften und ber Done ber Rriegsteilnehmer einen Erfolg au haben, muffe er guvor miffen, ob die ernften Abanderungs-Rationaliften und bem Stafilhelm geeignet eticheinen, amtiden ben beiben gandern bie totale,

Drabtung unferes Partier Bertreters | enduiltige und abfulute Beridhung berbeigufibren. Er wende fich baber von neuem an ben Gtabl.

> Der Bertrag non Berfailles ericeint Berve nicht ungerecht, aber Gerne fühlt fich gum Sanbeln peranlele, weil bas Berfeiller Difeat wie bas Diffet von Frantfuri ben Reim gu einem neuen Rrieg in fich trage.

Con Mevandefrien gu Revendefries werden fich fonft die beiden groften similifierten Rationen ber Belt fdlieblich vernichten und in einer ungeheuren bolideminifden Rataftrophe untergehen. Dus wollen bie beutiden und frangofilden Batripten ficher nicht. Dach ben Bertrageabanbeeungen werbe es einen neuen Webietoftorne in Unropa geben. Diefer mille gegen feben Friebendlibete gelichert merben. Daber ber Burichlag einer gegenseitigen militärifchen Gorantie, die fich gegen feine givilifierte Ration richten murbe. Beritanblicerweife fonnie Franfreich aber nur dann einen freundingitlicen Drud auf Boien gut Rudgabe bes Rorribors ausliben, menn Deutschland und Granfreim gufammen Bolen gegen jeden Angriff Mostans ichagen.

Steler laufche lich, wenn er glaube, Die alliferten Staaten fatten fich gur Abrüffung perpliichtet. Gir baben nur eine Abrillung im Ange, fameie co ihre Sicherbeit gnlaffe.

Ber wollte übrigend geute angefichte ber bolidewiftifden Bebrobung abruften? Und Deutichland batte fein Recht, fich gu beflogen, wenn es biefelbe Militarperfeffung wie Franfreich erhielt. Der Relloga-Baft fange mit ber majeriellen Abrufrung beim falicen Ende an. Bichtiger fel Die morafilche porfolisee, die fein Programm perfebe, ben bentichen | Abrieftung. Ale erfte Bedingung ermartet er eine flare und lougle Unimori Sitters und ber beutiden

### Spaniens 2Bahlvorbereitungen

Bor ber Enticheibungeichlacht um Alfons XIII.

Der fpanifche Ronig bat fich nicht entichtieben tonnem bie für ben 21. Dezember vorgefebenen Parlameintemablen an biefem Tog frattfinden an faffen. Die Bablen find auf ben Monat Januar ner. ichoben morben, und es merben Bermutungen laut, bab bas Ende des Uebergangequitandes, ber in Spanien feit dem Stiers Brimp be Miperas berricht, noch lauge auf fic marien laffen wird.

Die Lage bes Rouigo ift nicht leicht, Er bat wirelich allen Grund, fich ben entimeibenben Schritt befonders forgfältig gu überlegen. Die Bilbung ber Rampffrunten ift in Spanien noch nicht abgeichloffen. Die Beftrebungen bes Ronigs geben babin, gwei Parteigruppierungen in ben funftigen Coried vertreten git feben, eine tonfervailbe und eine liberale. Beibe follen tonigetren fein. Der liberale Blod foll bie Rulle ber "Oppolition Seiner Majeliar" abernehmen. Dem Ronig ichmebt alfo ein Bweimarielenfoftem par, mie es in England friiber existerie, Ca fceint aber nicht ale smeifelboft, ab es bem ftonig gelingen mirb, biefen feinen Bennichtraum gie vermirflichen.

Um meiften fortgeichritten ift gurgett bie Uinarmpplerung im Lager ber fonfervativen Ronigstreuen. Das Beitreben biefer Barret geht babin, eine pon ber Linten eritrebte Berfallungereform ebenjo ju verhtubern, wie eine Distmiton über bie Conib bes Romias an ber fpanifchen Rieberlage in Marotto im 3abre 1991, Diefe lette Grage bat befanntlich viel dagu beigetragen, bag ber Ronig ben Stantoftreim Brimo be Bineras und ben Ginry ber verfaffmeglmabigen Avalitionseegierung Garcia Brieto aufs felbaliefte begriftte. Eine ber erfren Taten Primo be Miveras mar befaunitin die Auflojung ber Cores, in benen ber Mutran, Die Urfachen ber Giffappe bet Annal reftlos aufgubeden, eine Debrbeit gefunden but. Midte mare bem Ronig peinlicher, als Die Biebernufnahme bieler alten Dietuffion in ben ueuermablien Cortes. Daber ift es eine ber wichtig. ften Aufgaben ber Rouferpativen, au beren Dunaftietreue wicht geameifelt werben fann, bie Mufrol. lung ber Soulbfrage von Maroffo gu perbindern

Bu ihrem Bedauern haben die Rouferuntiven Berbunbete, die ihnen lettig fein tonnen. Es find Deitafteber ber monarminifinen Union, bie noch bem Sturg ber Diftatur begrundet murbe, und bie aus ben Ambangern Princo be Miveras besteht. Gine besondere Rolle fpielt in der monorchiftichen Union La Cieroa, ber am ebeften bereit fein murbe, eine Brilde gu ben leitenben Mannern ber fonigotrenen Ronferpativen, wie Marquis von Lema, Gabriel Manra und Bentola gu ichlingen. Es ift nicht audgelchfoffen, bab es la Cierua gelingen wirb, ben Jebigen Innenminifter Margo an verbrangen, ber nielfach als ein für die Bablgeit ju ichmeder Mann

Bas bie Bilbung einer Opposition Gr. Majenat betrifft, fo lieben biefem Unternehmen grobere Schopierigfeiten im Wege, ale dies noch im Commer ausgenommen wurde. Befangriich fube Ronig Alfons im Juni nach Baris, um bort mit bem feltenben liberolen Bolitifer Ganttago Alba in fonferieren. Albn bat ale Borbebingung feiner Rudtebr noch Dabrid ein Programm aufgeftellt, beifen wichtigiter Bunft bie Berminberung ber Rechte ber Rrone mar. Man nahm in Spaulen vielfach an, doll biefes Programm eine paffenbe Balis für bie Grinbung der offigiellen Oppoficion abgeben tonnte. Es golt nömlich, ben Ginfinft berjenigen Rreife ausguicalien, die die Einberufung einer verfaffungsanbernden Nationalversommlung ober gar bie Abfebung bes Abnigs und bie Proffamierung ber Depublik fordern. Die hoffnung, bah es gelingen murbe, biefe Breife mit Gilfe bed Frogramms Albin in bie Bagn ber "Begalität" gu lenten, bat fich ubbt

3m Spatiommer fant in dem frangofichen Babeori am Golf von Bidcana, Ganbaud, eine Runferens ber Liberalen-Gibrer fatt, an ber Mibn, Graf Romanones, Billanness und ber leste verfaffungemaftige Minifterprofident Spaniens, Gorcia Prieto,

# 20 Gefekentwürfe für das Sanierungsprogramm

Bente wichtige Sigung bes Auswärligen Ausschuffes

Trabibericht unferes Berliner Baras Berlin, 29, Oft.

Das Reichstabinett, bas geftern mehrere Stunben binburd tagte, bat bie Prufung ber mit bem Santerungsprogramm aufammenhangenden Ge-fe pen tw fir fe, beren Sabl fic auf uber 20 belauft, aufgenommen. Der beurige Tag bleibt fibungefrei, weil bie Reichstegterung burch bie Minifter Dietrich und Curtius im Musmar. tiaen Ausidus vertreten fein wird und gmar Dietrich als federführender Minifter in allen Grogen bes Bommaplane. Die Behauptnun einiger Blatter, boi and ber Rangier an Diefer Gibung. in ber bie verichtebenen Mntrage ber Oppoli tion auf Gindellung ber Reparations. gehlung en und Mevifton bes Boung. vertrages jur Sprache tummen, teilneume, trifft nach ber "Germania" nicht gu.

Mm Donnerstag merben bie Rabinetteberatungen fortgeführt merben. Dian hofft, am Cambtag, jpateftens am Montag, bie Durchführung ber Gefegentwurfe beenbigen au fonnen, Das Reichafabineit, insbesonbere ber Finangminifter, find biedmal fest entichloffen, die im Sausbattsgefes porge ichriebenen Briften für die parlamentariiche Bebanblung bes Reichobaushaltsplans ftreng eingubalten. Da ber Giat aber unfer ben gegenwärligen Berhaltniffen fein felbftanbiges Gebilbe ift, tonbern erft feine Grundfage durch die neuen Dedungsvorlagen und Santerungagelebe erhalt, follen auch fie gleichzeitig bem Meicharat, ber am 4. November aufommentritt, augeftellt merben.

#### Der Gefamtfompler ber finangpolitifden Borlagen gerfallt in brei Gemppen:

Die Bereinfachung und Centinng ber Reimaftener. gelebe, 2. die Rurgung ber Boamtengeballer um 6 p. D., alfo eine fistalifche Sparmafinaame, a. in ben neuen Gimangausgleich gwijden Reid, Sandern und Gemeinden, well ber Rudgang ber Reinstenern gu Abgligen en ben Beirogen notigt, bie ben Lanbern und Gemeinden bisber gufloben.

Bei ben Beipredjungen, bie ber Rangfer und ber Finangminifier in Stuttgart führten unb bie Enbe ber Bome in Berlin und Dreaben fortgeführt merben, bilber ben Conpilireitpuntt bie Abficht ber Reichbregierung, einen Beirag won 100 Millio. nen ben Banbern und Gemeinben bafür abaunte ben, baf fie an ihren Beamtengegaltern burd bie 8 n. D. Rurgung icabungeweife bie breiface Summe erfparen murben. Die Panber freben bemgegentiber faft burdweg auf bem Stanbpuntt, baf ed nicht angangig fet, bas Reich an ben Erfparniffen ju befeiligen, Die fie felbft an ben Bramtengehiltern ergielen. Bie mir boren, ffegen bereite Abanderungsporichlage ju dem Ginausplan ber Reichbregierung por. Gur ben Rangler bondelt es fich junachit barum, in ber Bortretung ber Lanberregierungen, allo im Reichorat, eine einwandfreie Mehrheit für das Rogierungsprogramm

#### Stuhlbarrifaden in einer Stadtverordnetenfigung

Telegraphijge Melbung

Dierhaufen, 28. Oft. Bu einem erregten 3midenfall tam es in ber beutigen Ciabiverarbneten. figung gwifden Rommuniften und ber Polizei. Ale einem tommunifrifien Stadtverordneten megen einer Deprebe nom Oberburgermeifter bas Wort enthogen murbe und ber Stabtverordnete versuchte, meiter gu fprechen, wies ibn ber Oberburgermeifter aus bem Saal. Mis er auch biefer Mufforderung nicht nachtam, mußte bie Boliget ibn aus bem Gaal fubren. Die Graftionsfollogen bes Mubgeichloffenen aber nahmen für diefen Vartet. Co fam gu einem Ganbgemenge mit ben Beamten. Die tommunis hilden Stabtverordneten bauten and Pulten und Stublen Barritaben und verluchten fich fogegen bie Boliget gu ichupen, bie jeboch nach Andweifung ameier femmunifrifder Stabtverorbneter bie Mube bald wieber berftellte.

perfoiat merben.

teilgenommen haben. Man elnigte fich barauf, bie Grage ber Berfaffungbanberung im Rabmen eines gewöhnlichen Parlamentes gur Bebanblung au bringen, alfo auf Die Forberung nach Bufammenberufung einer Rationalverfammlung gu vergichten. Die Uberale Oppofition idien flermit gegrundet an fein. Doch icon wenige Tage ipater fab fich einer ber Ronferengeilnehmer, Billanueva, nach einer Beratung mit feinen politifden Breunden gegmungen, ju ber Idee ber Rationalversammlung guriidinlebren, Die liberale Einigung mar hiermit gefprengt. Die Anbanger Billannenas ichwenften endgullig in bas linger ber Reformiften, beren Gubrer Melquindes Alvares, ber verbiffenfte Anbanger einer raditalen Berfaffungeanberung auf Roften bes Thrones ift. Roch begeichnender burite es fein, bab eine Reihe ehemaliger tonfervativer Staatsmanner, mie Sandes Guerra, Burgos Mago und Offorio Gallarbo fich nach wie vor aufs entibiebenfte gegen Milong XIII, menben. Gallerbo, friiber Bertreter bes remten Glügels ber Ronferwativen, geht beute am meileben, indem er bie Abbanfung bes Ronigs augunften bes Thronfolgers, bes Pringen non Minrien, perlangt. Das Loger ber Monaltften, Die fich aegen die Berfon bes jesigen Ronigs menben, ift groß, und man tann ichen beute vorandlagen, daß bleie Beinde Alfond' XIII, wiele Wablitimmen auf fich vereinigen werden. Dasfelbe gilt nun auch für die entichlebenen Republifaner, obmobt biefe neuerbinge burch bie Regierung Berengner aufe icharffre

Mus biefer Umican ergibt fich ein Bilb, bas für ben Ronig wenig troftreid fit. Die tommenben Cortes, unter normalen Berhöllniffen gemablt, burffen eine noch groffere Oppofition gegen Alfons XIII. aufmeifen, als bas burch Prime be Minere im Jahre 1938 aufgeiofte Barlament. Deshalb bie Schwanfungen bes Ronigs bet ber Geftlegung bes Wahltermins, beshalb auch Unficerheit und Rervolität in ben Rreifen, bie bem Spie nobefteben. Gleichzeitin ift fich ber Runig barüber im Rlaren, bas es nicht angebt, ble Cortes-Bablen immer wieber gu vericbieben, es fei benn, bag Spanien erneut gur offenen Diftatur gurudfebrt. Die Berantwortung, bie Alfons XIII. angenblidlich für bie Bufunft feines Landes tragt, ift befonbere grut. Er mirb es bud, ob er es mill ober nicht, auf einen enticheibenben Rampf antommen laffen muffen. Be ichneller er bies tut, umfo gunftiger ift es um feine Diegeschancen beibellt,

#### Bochwafferlataftrophe

Telegraphtide Melbung

Bolle, 38. Dit.

Die Breifeftelle ber Reichtbabnbireftion Balle teilt mit: Durch Cochwaffer ber Beifen Coopf (Rebenfing ber Gpree) in bie Babnftrede amifden borfa und Uhamannabort geiperrt. Der Durchgangenerfehr Cattbul-Gorlig mirb umgeleitet über Cottbus Goran Roblfurt. Der Ortovertebr wird burd Bendelvertebr aufrecht erhalten,

Bredlan, 28. Dit.

Die Rieberichläge hielten in ber vergangenen Racht noch Mittellung bes Objerpatoriums Rvietern. unverwindert fart an. Die Rieberichlagsmengen Uberichritten mabrent ber fehten 24 Stunden wieber to Millimeter und erreichten in Bad Lanbed 96 Millimeler. Da es marmer mirb, beginnen nunmehr auch bie in mittleren Gebirgelogen gefallenen Soncemengen gu ichmelgen, moburch ein meiteres Steigen bes Codimogers eintritt.

#### Buggulammenftoh - Zwei Tote, gwei Schwerperleitie

- Etutigant, 28. Oftober. Die Reichebabu birettion Stuttgart feilt mit:

Mut der eingleifigen Strede Illm-Malen ift bente um 19.50 Uhr smifden ben Babufofen Giengen unb Derbrechtingen ber aus mehreren Verfonenwagen beftebenbe Bug 3758 Giengen an ber Brens-Deibenbeim mit bem leichten Giterang 8506 Malen-Illm auf freier Strede aufammengefroßen. Der Lofomotivführer i ib ber Schaffner bes Leerguges murben get bi et, ber Lofomotivheiger ichmer verlest. Bom Berfonal des Guterguges murben ber Lotomotivführer ichwer und amei Schaffner leicht verlegt. Die Unterfuchung ift im Gange.

# Neue Parlamentsiession in England

Feierliche Eröffnung mit Thronrede - Das Brogramm der Regierung Matdonald

Prabing unf. Londoner Bertretera # Bonbon, 20. Ditober.

Der erfte Eng ber neuen Barlamentofeffinn, ber mit bem bergebrachten Bomp begann, bat eine intereffante politifche Entwidlung eingeleitet, Schneller ale gewöhnlich begannen, nachbem die feierliche Eröffnung burch ben Ronig und bie Berlefung ber Thronrebe in beiden Baufern porüber mar, bie politifden Debatten Die Thronrede felbft, b. b. bas Brogramm ber Regierung für bie fommenbe Seffion enthielt wenig Ueberraichenbes, Bie man erwartet batte wird die Regierung gunachtt eine Atempoufe eintreten laffen, um bie Reid dtonfereng und banach bie Inbienfonfeteng erledigen gu tonnen. In ben nachten beiben Monaten werden lediglich swei Gefegentwürfe eingebracht werben, nämlich ein Gefebentmurf über bie Berlangerung ber Schulgeit und ein anderer Entwurf für die Sorberung ber inneren Rolonifation. 3m fibrigen merben bie febr unflar bezeichneten Rolmabnabmen für die Arbeitabeicaffung fortgefeht merben. Rachbem einmal bie Indienfonfereng gu Enbe ift, wird die Regierung dann mit einem mehr partel. politifch gefürbten gefebgeberifchen Brogramm beginnen, bas fie vor ber Bablericoft als Borfampferin ber Bolfomaffen barftellen foll, Dagtt gebort die Befeitigung des Gewerfichafte. orfebed, daß bie tonfervative Regierung feinerzeit nach bem Generalfireit von 1926 eingebracht batte, fomie eine Rethe von anberen fogfalen Gefeben.

Die Regierung rechnet mobl bamit, baft fie bei jeber biefer Borlogen ristieri, gefturgt gu werben und bag bann die radifale Formnlierung ber Entwürse ihr bei ber Bablers ichalt einen Borfprung gemabren wirb.

Entianident mar es, daß bie viel beiprochene 29 a biroform, bun ber auch in der Thronrede bie Rede war, fich in eine gang fleine technische Reform auflofte. Bon einem Taufchanbel amiiden Arbeiterpartet und Liberalen tann nicht mehr geiprochen merben, nachbem Macbonald erläutert bat, bafr er lebiglich eine Menberung ber Barfdriften für bie Finangalerung ber Bablen einbringen wirb.

Die liberale Breffe ift benn auch in bochbem Dabe chaunt und forbert woitere Aufflarungen. Die Ronfervativen beidrantten fich geftern barauf, mit großer Scharfe bie Dinge gu betonen, bie in der Ehronrebe nicht enthalten moren. Dagn gebort por allem bor Solltarif, ber allmöblich gur firen 3bes aller englifden Politifer rechts non ber Stegierung mirb, fomte außenpolitifche Gragen mie Balaftina und Ditafrita. Die Runferpative Partel ift aber, wie gerade geftern beutlich murbe. viel gu gerriffen, um vorlaufig einen mirtlichen Ungriff auf bie Regierung unternehmen au fonnen.

#### Ein neues Memoranbum tit befannt ges worden, in bem 44 Abgeordneie Balbwins Müdiritt forbern,

3u ben nichten Togen werben mebrere Ereigniffe eintreten, die eine Riarung im fonfervativen Lager verfprechen, @8 ift gu erwarten, bag bie Balaftrevolution, bie fich bemptfächlich auf London und Gabengland früht, burch ben Ginfluß bes induftriellen Rordens ausgeglichen und jellweife jum Schweigen gebracht wird, Die Bufunft Baldwins ale Parteiführer ift beute gunftiger angujeben ale noch por einigen Wochen. Junmerhin wirb fie Monate bauern. che die Einheitsfront in ber Bartet wieber bergeliellt morben ift, fo bag bie Louiervatigen gu

### einer Bobi bereit miren. Der Polizeiffandal in Schneidemühl

Gelber unterschlagen, die jur Berfolgung von Berbrechern dienten

Schnelbemubl, 28. Oftuber.

Die Regierungebehorben in Schneibemubl find unglaublichen Unregelmiftigfeiten bei ber bortigen Rriminalpoliget auf die Sour getommen. Eine porläufige Unterfudung bat ergeben, bag eine Reife von Rriminalbeamten, an ihrer Spibe ber Leiter ber Rriminalpoliget, Rriminalrat Wbilippt, Gelber, die jur Berfolgung von Berbredern bienen follten, für fic felbit nermandi hat

Philippi und fein fruberer Bertreter find mit fofortiger Birffamteit vom Mmt enthoben worden. Gegen biefe beiben feitenben Beamten bat ber Regierungeprofibent ber Proping Grengmart bas formliche Diffilplingeverfabren mit bem Biel ber Pfenft. entlaffung ejugeleitet. Gleicheritig pruit Die Staate. anmalticoft bie Grage, immiemeit Betrug gegenüber ben Beborben unb Urfunbenfalichung portlegt. Bu ber Grengmart bat bie Aufbeffung biefer unerhorten Gorfammniffe große Erregung bervorgerufen.

Das Berfahren, nach bem bie Betrüger gearbeitet haben follen, war folgenbest Der Leiter ließ fic Einzelbeiroge non mehr ale 10 000 Mart non ber Regierungshauptfaffe in Schneibemutif anmeifen, ohne bag tatfachlich ein Anlag bagu vorhanben mar. Diefe Gelber verteilte er an bie Beamten, bie Forberungsnachmeife porlegen mußten, in benen bas Gelb fur eine in Birtlichteit nicht exiftierenbe Straf. lache perlangt murbe. Der Leiter ber Rriminalpolizei befruitgte bann biefe falfchen Lienibationen. Die Berteilung geldah breng nad Rang und Barben. Babrend für einen Artminalfefreihr 30 bis 40 Mart augemeffen erichtenen, tonnten Rriminalfommiffare die Staatstoffe um Betrage bis au 1000 Marf

erleichtern. Die Beriehlungen erftreden fich fiber 3abre. Der Boligeibirettor von Geneibemühl bat einen befonderen Untersuchungetommiffar mit ber meiteren Rlarung des Cachverbaltes beauftragt. Auch an bas Innenminifterium ift bereits aber biefen Borfall berichtet morben.

### Der Rommunist Marnies

Drabtbericht unferes Berliner Baros @ Berlin, 29, Oft.

Mus der in ber letten Gigung bes Reichbtage beichloffenen Amneltie gieht auch ber Communift Margies feinen Ruben. Er ift aus bem Gefang. nie in Bedum entlaffen morben, mo er megen Morbes, begangen an brei Schusleuten, etwa fieben Jahre gugebracht batte. Die Rommuniften haben ihm einen "fürftlichen" Empfang mit Blumen und Deputationen bereitet und die Blote Gabue" bat ibn ale "aufrechten und frandhaften revolutionaren Rampfer" gefeiert.

Bes Geiftes Rind biefer Berr Margies in Birf. lichfeit ift, erfahrt man aus bem "Bormarts" namfid: "Ein fünfgebn Dal icon wegen dwerfter Gigentumsbelittenorbeftraf. ter, gemerbamabiger Ginbreffer, Er hat Dis sur Revolution über 20 Jahre in Gefangntifen und Buchtbaufern gefeffen. Beine größte Einzelftrufe betrug gebn Jabre Buchthaus mogen ambliffacen bemaffneten Ginbruchablebftabis im Radfall. Seine "revolutionaren Taten" beitan ben baren, baf er bei brei Gelegenhelten Polisiften nieberfnallie." Go alfo fieht ber Mann and, ben bie Rommuniffen ber Arbeitericaft ale "Greiheite". belben angupreifen magen.

# Badische Bolitik

Bufammentritt des Landlags

Bie wir horen, wird ber Babifche Sanbtag erft in ber gweiten Rovemberballte, etwa am 10. allo nach ben Gomeinbemablen, ju ftiner menen Geffion gufammentreten. Auf Grund ber Ge fcaftapronung bat er gunfichft die Reumahl bes Buros vorgunehmen. In einer weiteren Signing wird auch die allfahrlich wiederfebrende Wahl bes Staatsprafibenten und feines Stellvertrebers ete

### Lette Wieldungen

Abichluß ber Polibeamtentagung

- Berlin, 28, Ofiober, Der 19. Berbandstag bes Reicheverbandes deutider Boft- und Telegraphenbeamten murbe beute abgeichloffen. U. a. murbe noch ein Antrog jur Preissenfung angenommen. der die Reicheregierung erfucht, alle Maglichfeiten. für eine Breisfenfung auszufcopfen. Bine Schmalerung ber ohnebies außerft geringen Runffraft blirfe aber nicht erfolgen. - Der Borftens murbe auenahmeloe wiedergewahlt und für Geptember 1931 wiederum Berlin als Tagungaort be-

#### Großer Baldbrand in Tonlon.

Baris, 29. Dfr. Bie Cavas aus Toulon berichtet, ift bort geftern abend ein Balbbrand ausgebruchen, ber baib fo grobe Ansmabe annahm, bak Die Truppen - ein Marine-Infanterieregiment unb Genegalichunen - eingeseht werben mußten, um bes Gener gu belampfen. Der Brand tit noch nicht geloicht.

#### Schweres Antonngliich

- Mootan, 28. Ott. Un ber Amur Jafuite tifden Babnlinte, 145 km con ber Ctation Golfcoi-Wewer, ereignete fich ein ichweres Autounglad Ein Muto, bas mit poridriftsmibriger Geichminbigfeit fuhr, fturgte um und verbrannte. Drei Mebeiter murden fofort getotet, 5 febr fcmer unb 18 leicht verleht,

#### Stubentenftreit in Sevilla

- Paris, 29. Dit. Die Studenten ber Univerfitat Cevilla find, wie Davas berichtet, in ben Streif getreten, um gegen bas gegenmartige Stubien. programm ju proteftieren. Las Rollegium der Profefforen bat liber die Bage beraten. Der Unterrichteminifter bat telegraphtich feine Genehmis gung gur Aufftellung eines neuen gerechteren Stw bienplanes gegeben. Infolgebeben rechnet man be-mit, bag bie Einfuhrung bes nemen Blanes ben Ronflift beliegen mirb.

#### 190 Japaner niebergemegeli

- Tofie, 18. Det. Renere, allerdings noch unbeftätigte Melbungen aus 3 ormola befagen, bal bei bem Auffrand ber altmalauliden Glamme im Innern ber Infel 190 3apaner, barunter 20 Gaft. ler, miebergemebelt worden feien.



# Deutsche Bollspartei

Rebnerausbilbungsfurs

Deute abend 8 Uhr finden im fleinen Coal bel Bollhaufes im Robmen bes Rednerausbil. bungefur es folgenbe Referate ftott: 41 Die Dentide Bolfspartet und Die Verjonalpolitif; Etabte

Grau Gladiverordn, 20 eide ti und Grau Oull. mann, Clabtserorbn. Baltber fprechen iter: Die Deutsche Bolfdpartel und bie Probleme ber Costalpolitif."

Dr. 19 a Lbed, M. b. 2. über: "Bororispolitit ber Gtabtintereffen". Der Borftanb.

#### Aweites Bhilharmonie-Monzert

Britung: Brune Walter - Coliftin: Elln Ren

Grobe Ramen von Goliften; bas tit feit jeber ein Privileg ben Philiparmonifica Bereins. Weitern fom noch eine andere Bariation von Große bengut ein großes Programm. Ein au großes. Zwei Stunden Inftrumentelmufit find teichlich genug. Mis biele Grift um mar, follte erft noch "Tod und Bertlarung" von Richard Etraus tommen, ein Wert, das mir mit woller Anfmertfamfeit vom Dublifum angehört werben tann. Aber wer tann noch pach des Tages Arbeit und zwei Stunden Konsers die notige Rungentrationetabigfeit auföringen, ein Bert von foldem ordeftralem Ansmag nach Gebuge aufaunehmen?

Die entiprocenden Energien waren icon vorber burth die Renheit ber Bortragefulge, Die Bruns Balter mitgebracht hatte, binreichend in Anipruch genommen worden. In Beningend bat Balter bie Sinfonio in f-woll des jungen Ruffen Schofta. towitich aufs Puit gelegt befommen, und biefes Wert hat thin offenbar to sugelagt, das er ed mit nach Deutschland genummen bat. Go fam ell geftern por bie mobi etwas verbuhten Sorer bes Bhilhormamischen Congexts.

Eine anftrengende Sinfonie; nicht wegen ihren Onantitaten, fondern wegen ibres Aufbans. Die großen finfonifden Berte, die wir fennen, befigen Die Bigenichuft, in ihrer Thematif folgerichtig an fein Der Mufban eines finfantiden Sabes folgt gemiffermaten einem Raturgefen, beffen Birtung auf ben Borer abergebt. Rur wo folich folgerichtiger Anthau an finben ift, wo er in ben Themen bereits bie Gabe porbildet. - benn nur durch feine Bieberfolung unb Abmanblung wird ein Thema aum Thema, louise man inglich non ei er Sinfonie reben, Go betrachtet, trifft biefe Begeichnung auf bas Wert von Schoftefomitich nicht gu. Bobi ift im erften Cop bie Ginfubrung einer Art von Gefangothema ju erfennen, bas von ber Flate mit feiner Melancialle intoniert wird, wohl laffen fic auch in ben eingelnen Gaben burchaus einlog Themengruppen untericeiben, aber biefe Themen find viel mehr apporiftifche ale progenifce-

Beftandteile bes Berts, bas in diefem furgem Miem. feiner einzelnen Gebanten einen auf weite Streden burchaus fammermufifalifch anmutenben Charafter annimmt. Debhalb ift ibm auch nur mit Mite in feine verzweigten Gange gu folgen,

Dabei entbeift man manche Rollbarfeiten, bie bier von ber ruffifden Melancholte ausgebreitet merben, gumeilen mit Antlangen von Liebmelobien. Die Bolgbiffer baben babei ein gewichtiges Wort, ein Beiden mehr für bie fammermufifalifche Struftur. bie burch die febr baufige Benunung nom Streicherfoll noch befonbers unterftrichen mirb. Sogar bas Rianier mirb berangezogen, por allem in bem routhmild recht reignollen groeiten Cap. Diefer Ributhmus erhebt fich gumeilen gu moatowirifcher Bilbbeit, Die aber immer wieber in fich felbft gufammengubrechen icheint.

Man tann ben Komponiften biefes ju Unrocht Sinfonie genannten, tommermufitalifc inftrumentierten, ibeenreichen, aber felagenhaft burchgeführten Themenbitabele talentiert nennen, aber man barf beshalb boch annehmen, boh er mit biefer etmas ungefunden Mrt bes Duffsierens nicht allsmweit tommen wird. Bir murben ben Einbrud nicht loo, baft bier eine urfprungliche mufifaltiche Begabung burch eine übergüchlete Intelleftwolifiat gegemmt und in eine Sadgalfe geleitet mirb.

Das Erftaunlichte an bem Bert mar für und, baft Bruns Balter fich bafür fo bingebungevoll einjeste. Dem Ordefter bes Rationalthon tor a mar mit biefer Leningrader Morgengabe feine loichte Arbeit gugefallen. Aber ber Dirigent ichien außerorbentlich jufrieden mie biefer auch mirt. lich berofichen Beiftung unferer Dufffer an fein, bie bre foliftifden Runftftude unaufborlich aneinanber reibten. Und als ber Beifall am Schinf bee Berte nicht fo recht einfepen wollte, lieft ber Gaftbirigent logleich bie Dufifer fich erheben und leitete bamit febr geldidt bie Unerfennung vom Berf auf bie wiedergebonben Infrumentaliffen über; ba fonnte ber Brifoll nicht mehr gurlidhaltenb bleiben. Schlieb. lich war auch Beeibovend lieghofte und babei fo empfindungereiche Camont. Onperinre purandgegangen. In ibrem Schwung nicht gerabe Das swedmigigbe Pralubium ju ber Mostopliermufit bes ein wenig fagenhaften Gerrn Echobafo. mitid. Balter interprefierte fie in großer Rongert.

Rach ber Paufe naberte man fich wieber philbarmenifden Gefilben. Das B. Dur.Rlauier. fongert non Brobms erflang mit Elln Ren um Bligel Das Bert, frober ale fein jungerer Befährte in demoll, bort man nicht oft, por ellem nicht oft genug. Bereinigt es boch alle bie vornehmen Eigenichaften, bie Brabms in liebenswert machen: bie flare Form, bie peinliche modulatoriiche Arbeit, und babei lebt gerabe bier bie melobiiche Phantafie bes Romponiften mit gang befonberem Reis auf, Das Bert befitt bei aller Strenge ber thematifchen Musbreitung benur auch etwas von ben Rlauferphantaffen ber großen Birtnofengeit, aber in bie gbeiften Bereiche des Runftferifden bineinggboben.

Co frielt es Gun Reg. Boller Barme, voller Beben. Eine Biebergabe gang and bem Schonen beraus, fdmarmerifd, hingebungenoff, babet von jener echten Rruft, beren Birfung in ber rechten Bandigung liegt. Gine burd und burm ablige Interpretation biefes hochabligen Wertes, in beffen wunderbar fiefem Andante Brabms fich von einer gang feltenen Erichloffenbeit bes Befuhls geigt, bie mir bei biefem Ariftofraten bes Rinngs nur felten

Dieje Meifterleiftung ber prochivollen Gran am Riavier fand ifr Wegenftud in ber gerabegu flaffifc bu nenenben Begleitung burd bes Ordefter unter Balter, bie geigte, baf folde Berte erft dann gu threr eigentlichen Wirfung tommen, menn De wie Ginfonien mit obligatem Rlapier vermittele werben. - Der bergliche Beifall, der biele Biebergabe fobnie, mar ber Dant eines Saales voll Entalidier. Der Abend ichloft mit "Tod und Berfillrung" nun Richard Strauft, bas mir erft ner furgem wieber vom Meifter felbft gebort baben. Das mar und mit ein Grund, und nach bem Brabmatongert felbit su benrlauben, augleich und, weil bie amei Stunden Inftrumentalmufif um und nuch bie berrlichen Rlange bes Rlowierfungerto eine Art Berflarung

3 Gile bas britte Afabemietongert am 4. Rovember murbe befanntlich ber junge rufftice Beiger Rathan Rilfeein verpflichtet, ber bei feinem Ericheinen im Rongertfaal in Bien im vorigen Jahre femfationelles Auffeben gemacht bat. Diefer Runnler mirb bas Biolinfongert von Ticailowify jum

Bortrog bringen. 3 Manngelmer Runftler ansmaris. Cophie Rarft guftierte por einiger Beir in Gottingen mit großem Erfolg. Ueber ihr bortigen Auftreien in der Opereife "Eine Racht in Benebig" fcreibt bal "Gottinger Tageblait": "Bur bie erfranfie Gangerin bleier feriefen weiblichen Sauptpartie fpram Sophie Rarft vom Rationaltheater in Mannhelm ein und bot eine gefanglide Leiftung von hober Rultur. Die prachtvoll ausgeglichene, bei aller Beichbeit und Sabe fraftnode Stimme ber Gangerin verritt besondere in ber begaubernden Rontilene eine brilfante Technif, Gin Pinne von blefem golbigen Duft bort man nicht alle Tone." - Ueber ben Mannbeimer Randler Ermin Gutmann, ber gurgett all Schaufpteler und Regliajor in Berlin fatig ift, leien wir aber ein Rongert, bes im Berliner "Schies Schonhaufen" fintifanb: "Gebr gut gefiel and bet junge Monnheimer Ermin Gutmann, urfpefinglich für bas Berliner Renatffancetheater verpflichtet, jest aber nach Schliebung biefes Theaters ofine fettes Engagement, Ein gewandter und zweifellag ftatt talentierter Sprecher, Die menigen Proben, bie et gab, befondere bie "Madonna bes Juchthamiel." binterließen in ihrer balladesten geballien Dynrmif gang ftarfen Eindend."

3 Bilbergefchalte einer Bant. Geftern murben in Berlin 54 Gemalde ber Bant für bent. fc Beamte verfteigert, bie vor Jahresfrift guammenbrach Durch bie Bilbergeichafte bat Die Bant feiner Beit einen Berluft pon runb wiet Millionen Mart erlitten, allo ungefahr gerabe fuviel, mie bie grobe Aufrion bei Ginbur gebracht hat. Beltern gingen 54 Gemalbe für 20000 (1) Mart. wen. Tiefes magere Refultet fann faum übetraiden, ba fich ingmrichen berausgefiellt bat, bab bie meiften Bilder nur alte Copien ober Berlinte

**MARCHIVUM** 

Bit I ander Esh 9 Tebr. Higher Mich

et:

01

EHRO

Dide.

Belt

and U

Miles amet 814 E4.00 man be month bin S antiet Belle MOD : mean. punh

Bellie

omr

a) (m b) 12 merche Web. play 10 (00) fteben Britis Bei b laby. EGIZ 2000

bes

(1),00

erbeil.

Victor Spirit 42 5 DOTES: GHEA

frant

110.00

2:2

Stars.

mile His With the Bide frei Driver.

utos. reind Stag Etab Post her | Hite A Point Bitte Min.

> AND I bin. Bring \$1100 96 1601 HARL Han PHI

MILE

THE .

#### Erweiterung des ftädtischen Nebelisbeschaffungs-Programms

Im Unichlus an eine nichtöffentliche Sihung des Birgeraudschuffes wird beute nachmittag eine öffentiche abgebalten, in der als einziger Bunft "Arbritebeich affung für 198031 (IL Teil) au Erorterung gebt.

#### Der Stabtratebeldfuß

bet folgenden Wortlaut:

Jur Schaffung welterer Arbeitsgelegenheit inn Arbeiten im Robenaufwand von 1007000 A ausgriührt werden. Son den erforderlichen Mitteln ind 200000 A durch ein nuch aufzunehmendes Anslehen zu decken; soweit Anlehendentitel nicht versigter find, wird der Beirag vererst and bereiten Kinteln entwommen. Die restlichen 207000 A belaten den Veranschlag des Jüriorgeamis. Die vorzunchmenden Arbeiten sollen in erket Linie gur Beihöltigung der sogenannten Wohlfahrte der untwerdelten, im Rahmen des bewilligten Gesamtaufwandes weitere Arbeiten durchführen zu lasten oder die Lurchführung einzelner Rahmahmen dei aufweichen Schwierigkeiten gurückzustellen.

#### Das Arbeitsprogramm

t. Dammperlegung auf der Friesengeimer Insel zur Gewinnung weiterer Stächen für die Millablagerung. Kostenauswand 100 000 .A., 200 Tagewerk.

2. Erftellung von Radiabr. und Gebmegen: a) im Sedenheimer Gebiet (Koftenaufpund 180 000 A. 4100 Tagemerke), b) im Köfertaler Ecklei (S5 000 A. 1500 Tagewerke), e) im Waldpark frur Radiabrweg: 44 000 A. 2000 Tagewerke).

a) in Rafertaler Bald (71 000 A, 2800 Tagemerfe), h) to Sedenbeimer Bald (96 000 A, 3500 Tagemerfe),

4 Stelbanten im Griebrichefelber Gebiel. Roftenaufwand 50 000 A, 2000 Tagewerfe. Derfellung von Anlagen und Spielplagen : a) Spielmiefe beim Strandbad (150 000 .A., 000 Lagemerte), b) Berbefferungearbeiten in befiebenben Partanlagen und Schaffung weiterer Grenntlagen auf vorhandenen Deblandflachen is. B. bei ber Mabifen-Bortbilbungsfdule, bet ber Giebfür Rinderreiche, im Dofenfferd, beim Shinbiten in Bedenbeim (40 000 A, 2000 Tegemerte). o) Lipberipielplay in ber Mittelftrage (40 000 R. 200 Lagewerfe), d) herrichtung und Bepflangung bes aufgefüllten Gelanbes por bem Bungenfpital illi000 M, 800 Tagewerfe), el Weitere Gerrichtungsarbeiten auf bem Gelande bei ber Musftellungeballe 10000 M, 1000 Tagewerfe). f) herrichtung bes Plates bet ber Lugenbergichule für Coulturn- unb Euclimode (40 000 M, 2000 Tagemerfe), g) Erweiterung des Spielplates in Sandhofen wefilich ber Purffirafe (billameife; 40 000 .d., 2000 Tagewerfe).

6. Schaffung von Dauerfleingarten en der heudenheimerftrebe (10000 A. 8000 Lagemente). Erweiterung der Anlage an der Tobliache iblimmig; 50000 A. 1000 Lagemerfe).

7. Erweiterung und Berbefferung von Sibulfofen: a) Schillerichte (10 000 A. 450 Lapwerfe), b) Luifenichtle (8000 A. 400 Tagewerfe), a) Bbinanichtle (8000 A. 400 Tagewerfe), d) Billein-Blundrichtle (9000 A. 180 Tagewerfe).

\* Heitragsfeltschung der Allgemeinen Ortofranfrafasse Mannheim. Die vom Lassenansschuch in Abwelenbeit der Arbeitgeberdelegierten bescholiem Deradiehung der Belträge auf 6,2% bes Grundlohns ist nunmehr vom Oberversichetungsamt senehmigt worden. Bür Bersicherte, die vilhund der Krunscheit Arbeitsentgelt erhalten, betugen die Belträge 5,4 Sundertiel. Die Beltragsermältung tritt mit dem 8. November in Kroft.

\* Freigelöffen. Der in der Ludwigshafener Raubmerketiäre mitverhaftete Kaufmann Georg Weinkrecht aus Wannheim, der mit den beiden Tätern,
den Brüdern kurt und Deing Adam, noch in der Nach nach der Tat zufammen war, ift am Freitag abind von der Ludwigshafener Kriminalpolizet freigelaisen morden. Gegen Weindercht liegen beinerlei Berdachtsmomente vor. Er hat von der Lu mittle gewuht und auch nichts erfahren.

# Die Jagd im Berbft

Wenn der rote Sommerbad abgebrunftet hat, rudt porübergebend die Ouhner jagd in den Bordergrund jagdlicher Freuden. Der Jäger oder Jagdbütter ift morgens und abends im Revier, um die Keilen zu verhören. Geschieht dies in verlählicher Weise, dann ist man bei Aufgang der Gühnerjagd genau darüber im Bilde, wo die Bölfer liegen, und welche Auslichten bestehen. Die hühnerluche kann nun planmitzig vor fich geben. Bei kaim einem anderen Jagdspeelg hängt der Erfolg jo sehr von

auten Sunden

ab. Der hund sieht die Gubner an, fieht fest vor oder macht "down". Durch biefes Verhalten gewinnt der Jüger die zum Schufgelingen ersorderliche Sammlung und fann fich vorbereiten. Das ist gerade in mühig besetzten Revieren von ausschlaggebender Bedeutung, Werden die Gubner unerwartet hochgemacht oder unabsichtlich berandgetreten, so sehlt die unbedingt ersorderliche Sammlung jum Schuf. Der weuiger routinierte hühnerschützt wird entweder nicht mehr sertig, oder er schlieft mit siemlicher Sicherheit mehr sertig, oder er schlieft mit siemlicher Sicherheit

Es fei hier gesagt; ein großer fiehler besteßt in ber Bejagung einzelner Gewanne burch eine übertriebene Angabl von Schühen, Kommt in
diesem fiehe der Sund an Höhner, zieht fich die ganze
Zchühenlinie sofort zusammen, und es entsteht beim
höchem der Sühner eine berartige Schühunruhe
iSchühhigigseit), daß der Erfolg in gar feinem Verbaltnis zu dem erheblichen Vatronenverbrauch sieht.
Man salte daher grund fählich in verschiedenen Abreilungen jogen, d. h. in einer Einteilung mon zeweils 8 allenfalls 4 Jägern, die mit
einem oder zwei hunden in einem bestimmten Revierteil die Felder gründlich abinden und von der
nächten Schühenableilung so weit entsernt sind, daß
teine gegenseitige Behinderung beim Schieben mögtien ze

In innigem Insommenhang mit der Sühnersuche steht die g a fanen jagd, die gerade in den Rheinniederungen in hoher Blüte ift. Im Gegensah zum Beldhuhm, beisen "halten" in erster Linie von der vorhandenen Deckung und erft in zweiter von Wind und Wetter abhängt, halt der Falan durchschnittlich ichen bei geringer Deckung und der jedem Better und ermöglicht daher beim Sochgeben einen Ucheren Schuk, der jedoch an Schwierigkeit zunimmt, je weiter man dieses Wild gerandlaht. Der Schuk auf einen in voller Fahlt guer abstreichenden Fasan erfordert bedentend größere Uebung.

Benn auch mit Anfang Offaber in Baben bie

int

ihr Ende erreicht bat, legt man fich mit dem planmößigen Abichas dieser Wildart norerst noch eine welfe Belchränfung auf und idieht allensanz für den eigenen Bedorf einmal ein voar Losselräger. Was darüber ist, ist is lange von Uebel, els der Gose noch nicht vollwertig ist nad der Erlöß für ihn — der grade bei ausgesprochenen heldrenteren zur teilweisen Bedung der mit der Jagd verdundenen, oft lehr erbedlichen Untolen (Pacht, Steuer, Jagdhus uiw-) lehr karf in die Wagichale jaut — jest noch einen du geringen Anreiz dietet, größere Streden zu machen.

Beabrend der Rehbod ichen feit Mitte Mat frei ift, beginnt mit dem L. Oftober in Baden und mit der aweiten Sallte im benachbarten Selfen auch die Jagd auf weibliche d Rehwild und leine Ribe. Der Abichalt muh unter allen Umfländen in einem vertretbaren Rahmen bleiben, Der Abichalt von frarfen Kiben ist eher der gegebene Weg zu einem Ausgleich, als der Abichalt führender Ricken, die beschingen find und daher doppelt oder dreifach beswertet werden muffen.

Der Streit gwifden ben Angel-Anbangern und ben Berfechiern bes rauben Schrotichuffes

verstummt fo wenig, wie es möglich fein wird, prenftische und babliche Belange unter einen Gut an bringen. Greuhen möchte unter allen Umftanden ein Reichögeseh herbeiführen, wonach je aliches Schalen- (aliv auch Rel.-) Wild nur mit der Augel geichoffen werden bart, angeblich aus Dumanitätsgrünben. Soweit Rebmild in Frage tommt, wehren fich bie babiichen Jager faßt burchweg gegen ben "n n r"-Rugelicus. Und smar mit vollem Recht! In einem Jagobegirt, der nur einen Abichus von einigen Stud Blebwild geftattet, ift ber Rugelicus beim Mufib ober bei ber Birich mobl bie richtige Bofung. Gang anbers aber liegt ber gall ba, mo menig Beit vorhanden ift und aus begerifden ober anberen anftanbigen weidmannifden Grunden ein großerer Abidus erforberlich ift, für ben nur ein ober hochftens zwei Tage gut Berfügung fteben. Dier wird feit Altere ber eine Balbdrudjagd veranftaltet, und - mir wollen es febr ftart boffen - auch für bie Bufunft beibehaften. Die Untericieblichteit ber Balbreviere gwifchen Breuften und Baben befteht bort in ber flachen Gbene und bier - man bente an ben Obenwald - in fiort bligeligem und abfolut unregelmößigem Gelanbe, Borbebingung für einen Rugelicug ift aber, bag ber Schüpe für bie Birfung feiner Rugel auch bann eingufteben bat, wenn er bas Rachbargelande, mobin fich bas Projeftil verirren fann, nicht fennt. Jeber ift für feinen Schuf verautwortlich! Da man aber bet hugeligem Gelande und auf frummen Balbichneifen nto miffen fann, mas letten Enbes aus einer Auget mird, die unter Umftanben noch swei Rilometer metter ind Binterland fliegt, und bort gwar eine gufällige, aber tropbem tobliche Birfung lat, verbietet fich bier, alfo in unüberfebbarem Gelfinde, ber Augeliduft pon felbft. Bet ben Jagben, bei benen fichere Schuben in genugenber Ungahl gur Berfügung fteben ibte fich im Lauf der Beit innerhalb ibrer Jogogefellichaften immer gufammen finden) unb bie Balbiriebe auf 45 bis 60 Gange Entfernung mit je einem Schitgen abgeftellt merben tonnen, ift unb bleibt ber Edirotidus für unfere bablichen fipegiell. Obenwald-) Jagoreviere die weidgerechte Bofung.

Ein mehr und mehr in den Bordergrund jogd. licher Belange tretendes Rapitel bilben bie

Sonen.

die infolge ihrer ftarken Bermobrung und der Sauligteit ihrer Gastspiele in bestimmten Revieren manchem Pächter in den letzten Monaten faxt auf dem Geldbentel gelogen haben, ohne daß es möglich wäre, sur Bermetdung neu eintretender erbeblicher Bildichaben durchgretlende Rafinahmen zu treffen. Bei der Unregelmähigkeit ihres Borlommens ist der Anfig auf Sauen mehr zeitrandend als erfolgreich; werden sie jedoch ein paar Tage lang mit Kastanien, Kartoffeln oder Jaslodt angefirrt, besteht immerhin die gröbere Hoffnung, in Schuk zu fommen. Wir wollen und freuen, daß wir in unferen deutschen Walbern der näheren Seimat wieder Gelegenbeit sinden, auf Echwarzwild zu weidwerfen, aber nur in dem Sinne: "die guet beutsch Washwert alleweg!"

Otto Dernen

\* Apothefenbetrieb, Der Minifter des Innern bat die Berechtigung jum Betrieb ber Aronenapothefe in Mannheim dem Apothefer Chriftian Gifcher and Freibirg i. Br. verlieben.

\* Toiengebentseier. Wie alliahrfich veranstaltet der Begirksverein des Reichsbumbes der Artegsbeichäbigten, Artegsbeilsnehmer And Artegsbinterbliebenen am fommenden Somtag seine Gebenkleigen Giren ich den heftere für die Toten des Belifrieges auf dem heftgen Ebren friedhof. Die Teier beginnt vormitigs 11 Uhr Als Medner wurde Dr. Gelffenklein gewonnen. An diesem Tage mird der Neichsbund eine Sezirksamtlich genehmigte Etrahen fam mung durchsühren, die sier die Bescherma ber Artegerbalde und Bollwatten verwendet werden soll. Im Interesse der guten Sache ift dem Gegirfdwerein ein gutes Gellingen zu wünschen.

\* Budapeft im Berbft. Die General-Direktion ber Königlich-lingarischen Stantsbahnen gewährt Beinchern ber in ber Zeit vom 15. Ofinder 5is 30. Aorember Haltsindenden Werbeverauftaltung in Budapeft eine Johrpreibermäßigung in der Weije, das die Reisenden mit Jahrscheinen der nächstusedrigen Wagentlaffe abgeferrigt werden, Nähere Auskünfte in den flesigen Reise-

#### Schulfparfaffen

Anoftellung von Schülerzeichnungen bei bet Städtifchen Spartaffe Manuheim

In ben letten Jahren baben gabireiche ftabrifche Sparfaffen bei ber Durchführung ihrer Sparmerbemahnahmen befonderes Gewicht auf Die Eparmerbung bei Jugenblichen gelegt, um icon möglicht frub im jungen Menichen ben Grundftein gur Pflege ber Sparfamfeit gu legen. In verichiebenen Mannbeimer Schulen wurde burch bie Bereitwilligfeit ber Sparlebrer bas Sparmartenfultem eingeführt, Diefe Dafinohme muß aus erzichlichen und unterrichtlichen Grunden auf bas lebhaftefte begrußt merben. Einminde, bag Berfuche biefer Mrt verfruge feien ober bag burch fie materialiftifche Inftinfte in ben Rindern gewedt murben, find nbemale richtig. Den Schuliparfaffen follte in allen Schulen bas gleiche Beimatrecht jugeftanden merben, wie allen Anglieberungen fogialer und wirtichoftlicher Mrt, beren Bugebbrigfeit gur Gonle man beute nicht mehr mit einem einzigen Worte bestreite.

Bie febr eine Schulfpartaffe in Ler Lage ift, nicht nur ben Spargebanten ber Ingend gu forbern und gu vertiefen, fondern auch auf anderen Unterrichtegebieten mertwolle Gabigloiten bes Schulers au entfalten, zeigt eine geftern eroffnete Ausftellung von Shulergeidnungen bei ber Ginbtifchen Spartafie Manufeim. Die Beidnungen, weit über funbert, find von ben Rinbern ber Beftmittel. onle in Grantfurt a. D. auf einen hinmeis bes Sparfebrere freiwillig angefertigt worben. Sie ift ein richtiger Erfolg für die fleinen Runftler, Diefe Ausfrellung. Sunberte von Befudern mufterten icon geftern bie ausgeftellten Arbeiten vom erften bis jum lehten Blatt. Man tonnte aus ihren Gefichtern berandlejen, bag ihnen bie bargebrtene, aniprucheloie Rinderfunft viele Freude bereitete. Die Bilber beigen deutlich genug, daß von den kleinen Leuichen recht hobe Opier an Beit und Mabe gebracht worden find, um die Arbeiten fertigguftellen. Gie verraten aber auch, wiertel Phantofie und Dumor boch in mander Rinderfeele verftedt liegen. Mandes "fille Baffer" mog fich ale ein bisber verfanntes Genie offenbart baben. Es mare ju munfchen, balt biefe ebenswerte Musftellung gerobe von ben Mannbeimer Bolfsichulen befichtigt wirb. Ein Beimit fobnt

Bir permeifen unfere Lefer auf die Anzeige ber Städtlichen Sparkaffe Mannbeim in diefer Kummer mit ber Bitte, die anlählich des Weltsparlages an alle Kreife der Bevölkerung gerichtete Mahnung, nach Kröffen zu sparen, zu deberzigen

#### Das reifende Kohlenbergwerf

Befondere Anfmertfamteit fant ber Reifemagen eines Bergmanns, der am geftrigen Radmittag auf bem Marftplay Galt machte, um ben Mannheimern einen Einblid in ein Bergwert gu vermitteln. Diele gelteigerte Aufmertfamfeit burite mobl burch bie Bergwertstafafarophen der jungften Beit bervorgerufen worben fein, benn wiele Poffanien lieben fich febr genan bie Gingelbeiten eines Bergm.rfe und bie brobenben Wefahren follbern. Mul ber einen Seitenwand bes Bagens war ein febr anfchaulider Durchichnitt burch ein Steinfohtenberg. wert gut feben, ber burth feine einfache Darftellung febr inftruftip wirfte. Der Bergmann reift mit feinem mit einem Pferbe befpannten Wagen feit 1. Juni 1908 burch gang Deutschland und bat bereits 9000 Kilometer gurudgelegt. Manngeim war ble 280. Stadt, die er befuchte.

Schluß bes rebaltionellen Teils



#### Münchner Bilder

Bon Richard Rieb

Mündens nene Poliamter

Brabe ein Mann bes prattifchen Bebens wie der twie Garb, beffen Blide vorwarte gerichtet find, tein bei einer Befichtigung Manchens pon einigen Regerungen gefeffeit morden fein, mit benen unfere Eint bounbrechend geworben ift. 3ch meine bier De Umbauten und Deubauten einer Angabt von Bolimtern, mit benen breterlei ergiell wird. Erfrens, bit auffflatorifche Forifchritt ichnellerer und leichbeter Bertefredemaltigung, gweitens ber fulturelle: butd ftarfer beinnte funftleriiche Formgefinnung und brittens, ein pipcologifchemenichlicher: bie neue Anordnung bes Innenband bringt ben Beamten mit ben Bublitum nicht nur raumlich naber, er befeitigt mit den Clappfenftern bas peinliche Echafternefithl, bes judiden ben Danneen ber Boft und thren Runben uft eine recht aufveigende Diftang fchaf. Die winen Münchmer Bolidmter geigen ichminte Par-

ein Ausfunfisbeamter gibt dem Eintretenden den Eindruft, daß er hier wie in einem Geleiftlichenfe als Kunde bearüht werder der Innenteum gleicht mehr dem einer modernen Banf als einer Behörde; dreit Reben die Tische in langer dient und nöersichtlich in die Arbeit der hinter ihnen untlenden Wänner in der Pohuniform; sorsjamste milielerchieftenische Ausführung auch des scheinder Reschäcklichen, der Telephonfabinen, der Schreidmite etz. Ichaffen dart eine Atmosphäre von Reig,

un denter leicht eine folde von Gereigtheit enisand.

Ob in flar, das Publifum und Beamte, am aren Reibe früher der oder jener fich leicht in feindung Gegenkellung treiben lieb, durch die Keurthung der Singe au einer falt immer reibungdlafen Admicklung ihrer Geschälte kommen werden; dies die die nun nicht mehr binter ihren Schiebesirchern verichanzen kinnen, und ienes, dem die Caul der Wertens nimmer durch alleite petuliche Berbellungen verarchert wird, als laffe es lich der Weim linterm Schalert beim Frührich oder im manieren Plandern gerode wohl fein.

Der Schöpfer der neuen Bilindiner Politimier, von denen mir jeht eine Angabl im Betrieb haben, in Profesior Robert Borbollaer, despriestentische Wert Borbollaer, despriestentische Wert bei einer technischen Angsellung in Paris heuer internationale Bewunderung sand Juria in allerdings die Hestellung, das die Bost die sich immer mehr zu den Grundlägen des allgemeinen tensminntischen Ledens befehrt, wan auch wie ein richtiges Warenbaud mit "Listigen Tagen" und "Inventurandvertäulen" arbeiten werdet Bergebilch wird van det Einfant noch is vieler Vostatten auf Jugaden rechnen sond is vieler Vostatten auf Jugaden rechnen sond in mer ball.

#### Der Schutzwann

Ro, überhaupt ber II migang mit ben Beffer. ben! Mancher lernt's nie. Er befommt ein Bittern, wenn er por ber Tur ben Binangamtes fiebt, und auch obne daß er ale Mittomobilift ober Radfahrer von Ratny aus ber Untergebene bes Edubmannes ift, ermacht fein Untertanengefühl im Berfebr mit jeber Pidelbaube, Und bagu bat er in Minden viel Gielegenheit, allmo ber fraunenbe Rordlander wirflich noch bie Angehörigen ber Bermandab mit ber altertumlichen und ficher nicht febr bequemen Ropfbededung ficht. Der "Schuhmann" mar ber "ichmarge Mann" unferer Rinbbeit. Bei wem als aufgetlarten Jungen bas Schredgefpenft bes Schornfteinfegere verfagte, ber erlag boch noch ber von ben Rindermad. den ober Mamas gu Gilfe gerufenen Drofporfiel. lung bes Coupmauns. Diefer bolt ja befanntibm ble Berbrecher ab und fabrt fie in Rr. Sicher, und fo wird er mobl auch für Daumen Intidende Buben bie gufennbige Strafinftong fein.

Bei bem kleinen Seins, von dem ich eine wahre Geschichte erzühlen will, ift der Schubmann bis vor turzem die Anglit gebietende Antoristit geweien, und wenn die Anderfran fich keinen anderen Rat wuhte, nur Geinzehen aum Gandewalchen zu veranlaffen, dann fogte fie: "So, wennft jehr mit ichmuzzigen Gandem spazieren gebit, nacha kummt der Schubmann und nimmt Dich mit."

Der fleine Seins wird gang ernithalt und forlicht unterwegs wenig. Wenn er auch erft vier Jahre ift, iv fommt es ibm dach ein wenig gefronlig vor, bah die Schupfente nichts anderes zu tun haben sollen,

als dem Munchner Buben auf die Sande au schauen. Es gibt ja so viele Tiebe und Rauber und Aufos und salich under Den Jahrdamm gehende Judganger, sodah ein Schuhmann genug zu tun bat. Wie der kleine Heinz nun den Stachus übergutzt, do much er, wie das eben auf einem grochftädrische Platz so ist, ein Weilichen Kehen dleiden, und das Geschie will es, dach es gerode ein Schuhmann ih, neben dem er wartet. Der kleine heine felingt ein wenig, während er an dem großen Wanne emporichaut, und dann sieht er seine Kinderfrau au, und eln Entschluß ringt schlich in ihm. Da sagt die Kinderfrau "Siehost, der kommt mal und holt die Kinderfrau zu, und ein Entschluß ringt

Diese tröftliche Aussicht last im tieinen Deinz ben Entichlich frei werdent "Gerr Schutzwann," logt er, "geit " Eie holen leine fleipem Buden nicht? Auch menns die Aunt logt." De bengt der Schutzwann fich zu dem Buden hinab und lacht: "Bas tate ich denn mit die? Ich hab in eh drei kleine Racker wie du einer diff!" "Aber wenns die Anni doch lagt!" Der fleine Seins wird gang vertrauensvoll. "Dann fomm in einmal und boi die Anni selber," verlorigt

der Schupmann. Die Kinderfrau Unni ift mit fich im Alaren, daß bies ein durchaus unpadagogifcher Schupmann mar. Denn was den kleinen Being beirift, — wenn fie ism das Dandewalchen anichafit, bann kann er leicht bos werden und iagen: "Dn, ich iag's fei 'm Schubmann, wenn bu mi lekterkt"

G Ein Roman von Georg Kaifer. Der Dramatifer Georg Katier ilt jeht auch unter die Romanischtifteller gegangen. Dem Zuge der Zeit inlogend, wied Georg Kaifer verluchen, das Andeitslofenproblem in eine epilche Jorm zu bringen. Das Buch, das im Transmare-Verlag erichelnen foll, wird auch den Litel führen "Die Arbeitotolofen". Damit wird allerdings Georg Kaifer in einen gewilfen Konflift geraten mit einem anderen Antor, Richard Gurtnaer, der in der Haufenlichen Verlagsankalt einen Roman unter dem gleichen Titel soeden verdifentlicht. Das Arbeitslofenproblem behandelt übrigens auch "Der Hail Bundhund" von Brund Reliffen Galen im Einen Diederichs Berlag in Jenn dieser Tage er

#### Theater und Musik

@ Badelifibenb bes Mannheimer Ronferpatoriums ber Rufit, Der lette Abend ber von Rurt Beber bestrittenen Bortragereihe mar ben Rlaviertompelle tionen feines Meifters, Deren Direftor Griebt, Gadel gewihmet. Bir batten icon mehrfach Belogenheit, Rammermufifmerte aus Sadels Geber fennen gu lernen und ihre Broufführung eingebend gu wurdigen. Gin Querfdnitt burch fein bem Alanier gewidmetes Schaffen, wie ihn Rurt Beber an feinem dritten Abend bot, vermittelle einen Ueberblid über Sadels Urt, fic am Riavier mufitalifc ausaufprechen. Borweg fei betont, bag familiche Riapierwerfe den mit dem Klavier innigst verwachienen und mit feinen Musbendomitteln und Gabigleiten besonders vertrauten Condicter vertaten. Der Rlavierfan flingt per allem. Darmonifc betrachtet, balt Dadel eine fonfervative Richtung inne, bie mit menigen Hunnahmen, a. B. bem Stimmungebilb "por Togebanbruch" bie Tonalität ftrem feftball unb fich in ben Mobulationen auf bas notwendigfte befcrantt. Wie icon gelegentlich ber Beforechung ber Rammermufifmerfe bervorgehoben murbe, werben alle Aunftgriffe bes Routrapunftes, namentlich bie Umfebrungen febr gefdidt gebanbbabt, Die Bebertfoung ber thematifchen Arbeit fichet mitunter au einer gu weit gebender Andfpinnung eingeiner Dotipe, bie por allem bort nicht am Plate ericeint, mo man der Ueberichrift nach einen furgen lurfichen Gra auß erwartet. Deffen ungenchtet bieten faft alle Stude inftruftives Material für ben porgefdrittenen Gotifer, technisch fomobl mie für Audprägung ber einzels nen Rlangfarben. Rurt Beber, auf ber wellen Odbe feines Comuens fechend, verftand es vorzuglich burch befeelte Biebergabe and bem Gedochnis immlicht Compositionen fo marmblutta nechanerleben, bah feine Wiebergabe ben Charafter einer freien 3mpremilation annahm und feiner Stimmung forberiten Silfamittel bedurfte, Unftrellig bet ber junge Pianife an ben brei Abenben eine große Leiftung vollbracht, die abulice Leiftungen, wenn auch in gertingerem Musmaß, and trop anderweitiger Ginbien febr mubl ermöglicht, wenn bie Arbeitogeit für alle Stubiengebiete gefchielt eingereilt mirb.

#### Amtegerichterat Otto Burger &

Wenige Tage por ber Bollenbung feines 12, Debendjahres ftarb nad langem fdwerem Leiden Amidgerichternt Otio Burger. Ale Cobn bes Oberheuerfommiffore Griebrich Burger in Breiburg Br. geboren, verlief fein Leben in ben rubigen Babnen eines Bramten. Bald icon fam er infolge einer Berfehung feines Baters nach Mannheim, mo er bas Gomnafium befuchte. Rach beffen Abfolvterung ftubierte er in Beibelberg Rechtswiffenicalt, murbe nach ber abliden Rechtspratifanten. und Referenbardgeir 1015 Umterichter in Manngeim unb blieb feiner ameiten heimat treu. Rach einigen Jahren ber Zätigfeit ale Landgerichierat trat er infolge Organifationeanderungen wieber jum Mmisgericht liber und verfah bafelbit die Stelle eines Strafrichters. Much bem Baterland verfagte er feine Dienfte nicht und mar, in ichwerer Beit (1917) unter bie Boffen geireten, bon Grifbiahr 1918 bis gum Rriegdenbe im Gelbe.

Burger mor ein ftiller, rubiger, lieber Menid, ber ficher feinen Beind belaft und inbbejondere auch beim rechiefuchenden Publifum megen feines guportommenben Welens außerordentlich beliebe man Beine Mußteftunben mibmete er feiner Briefmartenfammlung und feine große Burliebe für bie Ratier fam in feinen Gerien durch ausgedebnte Reifen gu ihrem Rechte. Aufung biefes Jahres marf ihn eine beimtudiiche Rruntbeit auf bas Rrantenlager, von ber er fich nicht mehr erholen follte. Rach langerem Rrantenbaubaufenthalt, mabrend beffen er fich einer ichweren Operaften untergieben mußte, brachte er bie letten Wochen feines Bebens in feiner Junggefellenwohnung gu, mitterlich betreut von einer Iteben beforgten Bermanbten, bis ber Tob ifm pon feinem ichmeren Leiben erlöfte. Das gabireiche Befelte, bas ibm sum Grabe folgte, gab Beugnis von ber Beliebtheit, beren er fich allerfeits erfrenen burfte-Still, wie er gelebt, ift er pon feinen Freunden gegangen, vergeffen tann ifin teiner,

#### Pensionen und Fremdenheime

In Rr. 457 brachlen mir bie Mitteilung, bag bie bon Arbeitgeberfeite beantragte Berbinblichfettserflarung für bie babiiden Frembenbeime nom Schlichter für Gitbiveftbeutichland abgelehnt morden fet. Bamit fei bie von ben babifden Grembenbeimen eritrebte Tremnung pon ben hotels und Gaftwirtichaften illufortich geworben. Die babifden Grembenbeime murben jest mieber unter ben Tarif für bas Gaftwirte- und hotelgemerbe fallen.

Diergu mirb uns vom Gauperband Baben-Somarymalb im Reichenerbaub Dentfder Gremben beime gefderieben: Ge ift rich. tig, daß ber berr Echlichter für ben Begirf Gubweit wegen eines Gormfehlere unferem Antrog auf Berbindlichteiterflarung eines Schiebelpruches nicht ftatigeben fonnte, Bir benfen aber nicht baran, und mieber ben hotels und Gaftmirticalten angefofteben, ba bie Struftur und Ibeologie ber Benfionen und Frembenbeime biefe von Grund auf von ben Botell und Gaftwirtichaften trennen. Die Benftonen und Grembenbeime fallen nun auch nicht mieber unter den Zarif ber Botele und Gaftwirtichaften, ba ber Schiebelpruch nom 19. 4, 80 für bab Gotel- unb Galtwirtogewerbe noch nicht für allgemein verbindlich erflart ift. Judem tit es noch fraglich, ob bie Fremdenheime mit in die Allgemeinverbinblichfeile. erflarung einbezogen werben. Der Gauverband Baben-Edwarzwald im Reichoverband Deutider Gremdenheime e. B. wird auch in Bufunft feine Gelbftanbigfeit und Entichliefungofreibeit gu mab-

#### Wilm-Mundichau

#### Ein Gilm ber Aleingarten-Bewegung

Der Rieingartenverein mannbeim-Redar-Radt geigte am Cambing im vollbejesten Caufe ber Blote" in Unwejenfleit von Bertretern ber Ginbt und ber Leifung der Rieingarten-Berbanbe einen gilm: "Bund in Conue". Der Gilm, ber ben Untertitel "Gin Gilm von buuffen Munern und fichten Garten" fübrt, but Ach die Unigabe geftellt, die Cueffen aufgubeden, and benen bie bentide Rieinpartenbemegung immer neuen Angrieb und neue Rraft ichipft. Das Gilmmert, bas pur eines smei Jahren bereits einem interefferten Rreid vorgefabet murbe, vermochte und biefes Mal burd feine podenben Bliber und feinen übergenpenben Aufbau gu feffeln, Birfunganoli find die Gegeniope won ber graften Rot ber Brobaubifinder, die in Ilchtaturen Golen ber Mietatafernen ju fpielen gegmungen find, und ben Rindern, benen bas Giad beichieben ift, inmitten ber Ratur ibre Jugent werbringen ju tonnen, berandgearbeitet. Ber immer in fonnenlerren, bunfeln Wobntaumen baufen muß, tann fich felnen Begriff pon ben Codubeiten ber Raime machen

Der Mul nad Danergarten wird auch beute in Wumabeim undbrudlicht erbeben, befenbers da gegenmaring wleder eine große Angabl wertveller Garten gethumi werben mulle. Unublaffig breiter fich bie Grebftabt nach allen Richtungen ans, wober die Aleingarienenlagen eide genügent Berfiebigung finben. Dauergarten unb Orunaniagen find aber beufe jur Borberung ber Bettagefunbbeit von ungefreiter Bebeuting In meld grob-Ro Dutargangen find, geier ber Bilm, ber aber anch einen Einbrud vermittelt, in meldem Dabe bie Aleingarienbewergung in Dentidland von Ropen nach Ebben ab nimmt. Ericheldnungen befoffen fich mir ber Entftebung und ber Anlage von Garten im Bufammenbeng mit Bilangen, Brachten, Blumen, Spleiplagen und fonftigen Vinnichtungen. Die fintt twiereflerien Buldauer fpenbeien bem Bilbfreifen, der durch ein and Mugliebern bes Bereins gebilberes Ordeiter mulitalifd iftiffriery murbe.

#### Capitol: "Duntle Griftengen"

Dunffe Erirenten find Mabden, bie fieis Aber Gelb nerffigent, beffen Derfundt gweifelhaft ift und tu beren Beglelling fich Winner befinden, bie gerne ber Mebeit aus bem Abene geben, Die bedlichtigte Giellennermittleein, beren Obniermannes nichts anberes als Mabdenbanbler finb. fplett ebenfalls eine große Mulle in liefem Gilne. Tropbem es fic nicht um einen ausgelprachenen Tenbengfilm fanbeit, berfindt der Geniffeter Dans Tinter bie Gelabren gu beionen, benen unerfaftene Mabden ausgefest finb. radt die Spielbundtung, die reichtich permorren ift, in den Borbergrund, mobes er febr gerne bas "icone", ofe fühliche rolle fpielt, gelingt en, ben Menfchen, ber fich millenfos num Schieflaf erriben liebt, alanthaft an geftallen. Die fibrigen Mitmirfraben tunnen pritmeile mit biefer Brillung teinen Edritt anlien - Erfreilich find bie bervorrogenben Aufnabmen aus bem alten Prag, femie bie an fich gute Uhrin-

Angerbem laufe ber Tanfilm "Dire am Dheln", bet in trallifier Ginficht eine gerabegu glangenbe Biebergabe

# Alus dem Mannheimer Bereinsleben

#### Eingemeindungefeier in Gedenheim

Der Ortanerein Manngelm ber Deutiden Bolle partet veranftallete am Conning gu Giren bes urn eingemeinbeten Begirtenereine Gedenfeim eine mobigelungene @ ingemeinbungsfeler im Waft. haus jum Bamen, gu ber fich jobireiche Parteifreunbe nub Munnheim Gtabt und Gedenheim eingefunden hatten. Rach einem son Deren G. Iftang. Mannheim verfagten und febr gut vergerragenen Bruleg "Bur Gingemeinbang" begrußte ber Begirttvereinsvorligenbe, Dauptlebren Role,t, nit berglichen Worten bie Hamefenben und gab in feinen Mublubrungen bem Gebanfen Musbrud, big Gedenheim "ber Ret gehordend, nicht bem eigenen Erlede", feine Gelbindudigfeit aufgegeben babe. Er gelobte mie bifiger auch melterbin ber Partei bie Treue gu halten und nahm mit bewegten Borten Abichteb von ber Gelbftanbigfeit.

Misbaun ergriff ber Babifreisvorfigende non Wannbeim-Banb, Stadtrat Dace, bas Bort, um ungefähr folgenbes ausgnführen: Gedenbeim Bebr beute an einem Wendepunft, in bem es feine Gelbitanbigfeit aufgibt, um gu Grob-Blannbeim übergugeben. Es fet beabalb angebrocht, in Mefem Angenblid Studicon ju balten auf bie leuten 11 3nbre ber Tatigfeit bes Deisvereins Gedenbeim, Mit Breube gebente er ber Tatigfelt ber Gerren Obrner unb Biofer, benen er berglichen Dant fur tore Umficht unb Taifraft andfprach. Die Deutiche Bolfspartet fet eine Mittelpariei, bie bie außeinanberftrebenben Melnungen gufammenführen folle. Strefemann babe eine Politif betrieben, bie auch nicht immer populär gemelen fet, getren inem Musiprud "Durd Arbeit und Cofer jur Areibeit" Benn beute fich viele von ber Partel abmenben, fo muffe man ihnen fagen, bag es leicht fei ju fritifieren; man muffe fich aber einmal bie Beit vergegenmarrigen, ju welcher Strefemenn bie Bugel in bie banb nobm. Den Wog bes Ausgleiche werbe bie Deutiche Bultsportei ale Mittelpartet auch meiterbin im Stabtparfement verfolgen mir gupor. Dem ausicheibenben biaberigen Orisverein und jepigen Begiefeperein bringe er Die berglichten Gludmuniche auf bem ferneren Boge entgegen. Die Aubinhrungen murben febr beifallig anfgenoumen.

Stabtrat Bubwig als Borfipenber ber Gefamtpariei Groß-Maunheim nahm alebann ben aus bem Babifreisverbend Mannheim-Band ansicheibenben bisherigen Orts. verein mit humervollen Berten in feine Cobut und gelobie, nach berglichen Dantesmorten an Die Gedenbeimer Greunde für thre Treue, fie auch im Berband Grob-Mannbeim unter feine icupenben Bittide gu nehmen,

Die Gefer mar umrabmt von fünblerifden und muß-talifden Darbirtungen. Ale Sangerin bes Abenbe mar Grantein Debmig Ernd - Diennheim, eine Goulerin bes befannten Gefauglundagogen Dito Borlacher, gewonnen, Die gleich bei ihrem erften Auftreten mit bem Biob "Die Gore Gottes in ber Rotur" von Berifeven burch Gre reine und flare Copranftimme bie Bubarer jur feffeln vermochte. Rad threm gweiten Anftreten mubie fir ben Beifall burch eine Ingebe belohnen. And die Regitetionen won Deren Memmann - Opbin, die ernfien und beiteren Inbaits maren, und in muftergulriger, von leiner Tatigfeit am brefigen Rationalibeater ber befannten Bortragemeile bargeboten murben, ernteten großen Beifall. Der mobigelungene Abend burite allen Tellnehmern in beffer Erinne-

#### Singchor der Freireligiofen Gemeinde

Bit Gumben ber Sogialrenture ben Greireligieben Gonteinbe veranftallete ber Ginghor ber freierligiblen meinde am Cambing im Bulliaus einem Bobled tig-teltfiabens, ber fich eines überemt gehlreichen Befriches erfreite. Die Gefamileitung batte Duftfbirefter Dans Forth, ber fich als umfichtiger Orfiefter. und Charlefter, aber and als aufdmiegenber Begleiter am Alfigel bemöhrte. Bill mehreren gut ausgemählten Mufiftuden bemies bas Consordeter, baf es in Bern gorib einen gleibemußten Dirigenten bet, bem es gelang, bie teilweile recht ichmierigen Muftfinde mirfungevall berausjubringen. Das gleiche gilt auch für ben Cher, ber mobi-Malphnicel verguingen verliebt.

Der erfte Tril des Bragramms brachte dundmag ernftere Sadien, mabrend ber ameite Teil bem Dreinterteltaft gemibmet mar. Ein Solel der Ingend: "Die neue gete murbe burch bie Jugenbaruppe ber Greiteligisfen Gemeinde einbruffauol jur Darftellung gebracht. In übergengenden Botten mutbe gegeigt, mie es ber Ongenb gelingt, ihre fibren ber Alleren Generalion gegenüber flatgumaben, wenn fe es nur ridtig angeitt. Gel. Buile BBliger Song mit Musbend unb

Bergnitaltungen

Gaftiviel ber Tanggruppe Diga Mertens:Leger

B. Dennbeim Gubmigshofen" theen Misgliebern im aber-

füllien "Bintgban" Gongerifant ufe gweite Ernberveranftal.

tung bot, bas mur fichtbor gemorbene Mufif in reichftem Relorit. Gen ber Rame Olga Mertens-Leger

(Reristube), ber in Mannbeim und Budmigshafen einen

guten Rlang fint, burgie im Bornus bafür. Es maren Bil.

ber nen ungereinem Reig, voll Gruste, Anmer und Singebung, bie biefe Meifterin rhuibmifder Rant mit ihrem

fiochfultivierten Unfemble fes muren 35 Eingeringen, falt

jebe eine wulmertige Goldfin), wer bie begeifterte Runt.

gemeinte ganbreie unt mebel the ber bei und ebenfalls be-

Zongleige, bie fie nach eigener 3bee gulammengeftellt bat.

In ber Tat, est maren reigenbe Mipplacheichen, die ba als gelante Rofets-Ganetie, ale aubig utfige Gentebte ein eimas nem feigbublicher Genfligfeit, wie bei bieler fleinen

Littolerin, ettebf men nicht alle Lage), ale ipipentangenbe

fleine Primebollerine, ale guderlifes und rebichlegenbes

Oberhauchen und mas ba noch ale ausgeloffenes Bernenul-

Trie über die Babne ichmobte, Bupfte, wirbelte und fprang Berterpertes Geelen-Emplinden fomnte man nach bie bonnd

bargebotene Gutte aus bem Ballen "Trangeenbental" nennen, Die Olge Mertens und ihr Gufemble mit bem

felerlich und versudt geftalteten Britibe einleiteten und

bas von einzelnen Imlervereinnen mir bem einfemeicheln-

ben Bulle, bem an Ausbend faum noch ju aberbietenben

Abegte und bem idenungnellen Gentermenge an bem alle Spanungen Wienben Tetentang Abergeleiter murbe, ber

mieber ban gefannte Unfemble pereinigte jur bochen Ent-

fullung feines Monuena, bas um biefer Quite bie einbrudb. vollfte Briftung bes Whenlit bot. Din greites Berbienft baben bierbet auch bir Golofer ber Gimmungenellen un

fathenprobligen Tungfoltume (Pref. Bed, Dfrefter @

Butffarb wum bab, Banbesibreter und Aunftmuler Berbert

Beller), Die auch bie Entwarfe far bie Rollime gu ben

librigen Tongen fertigten. Den Abichlich bes erften Teils

bilbete ber blut- und gintoofie Caarbad, ben bie Deifterin

Mich ber Paufe mubten bie smet ffeinften Guliftinnen

mit ibrer Generate "Wag und Morip" bus Bublifum für fich ju geminnen und bie nechteigenben Solotione Die Schwung und Grafe", Dell geloft im Rhuthmus" und "bin

Musbrud geftelgert" waren vollwertige Parbiefungen eines

gerriften Gonnens. Der Glouspunft diefes ametten Teils

war ber Wiener Bolger "Beib umidiungen Millionen"

der, wit guirn Einfallen reich gegiledert, ein wirfungsvoller Wosflang des dusiert genahreitzen Abendo hötte fein fon-

nen. Steit beffen vergeichneis bes Programm noch einen forgleifen "Mubfleug" mit bem gengen Enfemble, ber aber

perception and the marten five.

felbit in feiner dorafteriftifden Gigenart gehaltets.

in einfühlungeneller Beife bebilllich mar.

lieber Obermafifmeifter 3. Delfig mit feinem Cecheber

"Urbendes Porgellan" nannie Dige Mertens bie erfie

Bas bie "Thenlergemeinte Grete Bolfsbubne @.

Sonbert-Bieber: "Biebeblutifolt" unb "Geligteit", Blumengaben und reicher Beifall lobnten ihre Darbirtungen, fodoğ fle nicht umbin fonnte, fic noch gu einen Jagebe gu entiotlegen. Ebenfalls reiden Beifell errangen Bran Deb und Derr Darth, bie ein Loftumbneit aus ber

Biebermeiergeit gat Borführung brachten. Mus dem gneiten Leil ift bos Chormert mit Deffeferbegleitung "Gin Counteg unf ber Mim", befenbert ermignenswert. herr & sit h übermanb alle Rlippen. mertte der Aufführung den Gleib an, mit bem bie Einfindierung vorgenommen murbe. Dit amei Gall aus ben Operetten "Geftwergmulbenübet" und "Grublingeloft" geigte Gran Bacrolg, bab ber Einphor auch über febr gute Singelftimmen verfügt. Douptlebrer Lacher brochte burch bumoriftifche Bortinge bie Lafter auf frine Geite. Ginige derbe Rebemenbungen, die bas Ripenn biefer Dorbiebung erheblich brudten, maren beffer vermieben worden. Belentlich beffer geftet ein Bertrag in Mannhelmer Munbart, ber bewies, bag es nicht unbedingt Dinge fein mitfen, bie gerate bie Grenge bes Schifflichen erreichen, um bes Publifum an unterfielten.

Den Mittelpunft des Abende bilbete bas Gingfotel pon IR. Begen "Das Mim. Cengerl", bas burd bie Ditglieber des Gingdord gu einer wirfungovollen Dorftellung gebrucht murbe. Es murbe bier gu meit führen, bie Romen berer ju neunen, die fich in gefanglicher und darBefleriicher Sinficht befandent bemibet baben. Roben ben Soliften fell ber Eber nicht ausemabnt bleiben, beffen Einfale tabelles deflappt baben.

Die umfangreiche Burtrogofolge fand erft gegen 1 tibr ibren Mafchlus, worauf benn noch Gelegenheit geboten mar, bem Tange gu bulbigen, Umbergebenbe ftenboellate brechten in ber Baufe ben Bobitatigfeithamed ber Beranftaltung gum Mubbrud. Der Inhalt ber Gode rief mange Meberraidung bervor.

#### Konzert der Sangerhalle Germania Mannheim-Redaran

Bir batten ichen gelegentlich unferer Beiprechung bes abenblichen Belifongertes gur Ginwelbung bes neuen Sanles im Geangelifden Gemeinbehaus in Redoran ben Bunich ausgefprochen, ber Gast moge vielen muftfallichen Berauftaltungen jur Deimbatte merben, ein Buuft, ber in ffirgefter Beit in Gefallung gegangen is und gugleich ben Bemein erbrichte, bat ber beirieb ame Stabtten bringend eines Ranmes für felifice Darbiefungen beburfte.

Der fintilide Chor ber E Engerballe Bermania hatte fich mit einem ungemöhnlich reichhaltigen Deogramme eingeftellt, das nicht nur leuchtenbe Mamen ber Mannerdur-Gempulition, wie Schubert und Degar aufwies, fermer Tonbichter, die fich immer mehr einen foften Dlag in ben Rangert-Programmen erobern, mie Sugo Berrmann eRentlingen) und Briebe, Gellert, ben beimtichen Ebor-fabrer, fondern in einer Bentbeitung bes nieberoberreichiichen Toulepees Abulf Rircht auf das Lochbrimer Lieberbud jurudgriff, und enblich nuch ben hochgepriefenen, aber feiten aufgeführten Merfter ber nielftimmigen Befal-Aumpolition Counte ibrell an feinem Rechte tommen lief. Gred, für den bie Juftramentalmufif une eine mebenfichtliche Rolle fpirite, fam mit feinem son Couls achtfeimmig bearbeiteten Grabnale ju Bert, bas bem Meiner bes Romtrapunites ebenfo febr Gher macht, mie es an bie Austührenben bobe Antpriede bellt und nur von

febr inchilgen Chbren gefungen werben fenn. Und die Chorliebluir von herrmann, ein Marfdein in ber Entwickung mobrener Chorfempolition, fiellt fich mit ibrer Etimmfabrung ungemein futfille ber und ift, wie Degard Charbellabe, ein Praffirtn für ernit frebende Charserelalgungen... Richt nur die Ausmabl fondern auch eurgägliche Webergabe burch bie Germanie ift ein Brichen für den Geift, ber ben fongeriprbenben Berein unter ber Leitung feines ruchtigen erfabrenen Chormeifters Der Abem befeelt. Beienberd bergibben Muflang ermedie Gelleres melabibies Marichiteb "Bandern im Mat", bas auf affgemeinen Berinngen wieberholt und com anwefenben Aumpaniften geleiter murbe, mobet bie Berfonel-Unten von Tonbichier und routlnicetem Cherleiter erfrenliche Gruchte

Bur bie folififde Mitwirfung mer Gertinb Binbernagel, bie Brimabenne bes Raffmaltheafers, gewennen morben, bie burch ihren won brematifdem Jempula belebten Batting ron Echnbert- und Rich. Etrauf-Lieber bas Dabillium in belles Eniguden verlegte und bie Wogen ber Bicgeifterung mit ber ichbnen Ocean-Mrie momiglich noch bober geben lief. Die "heimliche Mufforberung", gerne angegeben, Entfie bilbete ein Rubinetrinit für fich. War Abam erfallte gwei treulich alle Pflichten eines gemiffenbaften Begleiters. c.

#### Bmilden bie einzelnen Sanje ftreute bas Ordeffer mei-Berlich miebergegebene Tangmeifen wen Tichnifomife. Brabms und Rreisffer, Es mar ein Abend won Bormat, ber in bem bonfoaren Bublifum Sturme ber Begeiferung mofte und icone Ginbrude binterlieft. Die mobl aber ber

#### manchem Befieder burch ben nadfolgenben ftempf um bie Garberobe mirber nerblaßt fein bürften, Moberne Schidfalobentungen Bortrag in ber harmonie

Sie fennten nicht finben, baft biefe Schidfalebentungen befondere inebern find. D. Mimmin gab in gweiffund gen Bortrag Lebensminte jur Bemrifterung bes Gdidfals, vermiffelter Erbensperbiliniffe und Entwidfung ber Gerlantrafte, die wir alle einmal irgendem geloci ober gelefen haben, maren es boch gerabe in ben lebten Onbren nicht menige Afreningen und Gellieber, bie in Monnbeim ein Saufbares Publifum fenten. Derr Ammon, feines Beichens pfochelogricher Erhrititeller, erbfinete und geglogten Mimenfden in feinem geftrigen Borreng, bab bie fog Gel-Sinne" bes Wenthen nach und nach nob endgefilber mirben, taf mir in nicht allgu ferner Beit nach bem Boebilb unferer frenfebenben, fernborenben und fernfühlenden Apparate Dinge feben, boren, fühlen und miffen merben, mit beuen mir nicht in binetier Beit inbang fieben. Bir muffen es ale eber ichone Utepie begelichnen, wenn Ammon in einem fommenben gladlichen Betialten bie Rabrung ber Meniden aus Buft und Liebe gufammengelehr miffen will. Duf biefen Butunfidmenich ale ichmebender Abraltorper egiftieren mith, magen mir ebenfalls ju bezweileln. Immerbin nermochte Gerr. fimmen feinem fleinen Bubbrerfreis, ber beftimmt nicht fo feinich eingestellt mar wie der Berichtenflater, mit febnen Musfahrungen ju feffeln, and als er auf bie hinien ber band ju forechen fan. Bum Golub ein wenig Charafteebeutung eine Ropiferen und Donblinien und ein bififen Brepagenbu fur die brute und morgen in ber Garmonie ftatiftabenben Berntungeftanben.

\* Maunteimer Bunfteribenter "Apalla." Bente abend abet die Premiere nur Gefant Welfteremereite "Erie. tinder die Bremiere von Leinen Meinerweitelle "Erbeaerite hoet. Roben Rammeridinger Cond Engre Brekinger und Gile Peppier find beidaftigt Die
Banaus, Claire Bated, Round Onl. Guften
Mabnie, Bennere Boje, Spielleftres Guben
Mabnie; mufitablige Leisung: Repelmeiner Dire

#### Breidebben burch Berbet bes Sugabenmuefens

\* Borme, M. Oft. Die Sanbelstammer Borme bat ber Reichareglerung empfohlen, in ein Wefen gur Gerberung bes Preibablinues auch bas Berbot ber Gemagnung preieffeigenber Bugaben aufguneb. men, ba festitebe, bat alle Greibabbaumahnehmen aum großen Teil burm bas Ueberhandnehmen bes Zugabennwelens wiefungslos gemacht würden.

### Rommunale Chronif

Burgerliche Ginigung in Triberg für bie Gemeinbemahlen erzielt

= Triberg, 26, Dit. Die Bemilbungen, für ib Bemeindemablen eine Binigung unter ben burgen liden Barteien berbeiguffibren, find von Erfelg ge front morden. Bier burgerliche Barteben, unb smar die Deutiche Demofratifche Pariet, bie Dentine Bolfspartel, Die Denfichnationale Bolfsparfe. und bie Bereinigung für überparteiliche Gemeinbepolitif, haben unter bem Geinminamen Gemein. mirticaftlice Bereinigung ben 3m fammenichluß gu einer Arbeitegemeinichaft nelljogen und merden mit einer Ginbeitoltffe in ben Bufitampf eintreien. Die Bereinigung will bir Gemeindeangelegenheiten nach wirticaftliden nicht noch parteipolitifden Grundigen vermellei eben und betrachtet fich ale Bertreterin aller idal. fenben Berufoftande, foweit fie biefen Grunbfab unertennen. In ber Gemeindevertretung will fie bie wenigen Rechte, Die nach ber bergeitigen Gemeinbeordnung bem Burgerandichuß eingeräumt find, gemiffenbaft gemabrt, jeden für bie Gemeinde mich floen Befeblug bes Gemeinberate in enger Rufammenarbeit mit bem Burgerausichuft porbereifer wiffen. Beguglich ber Gemeinbeverwaltung foll swedbienlich frenge Sparfamteit bereichen, Der ftabtifche Boranfolog foll rechtzeitig porliegen und fo aufgeftellt fein, bof er obne mefentliche Ueben. idreitung burchgeführt werben tann. Ein Sparausious foll nom Gemeinberat und Burgerend. ichuft in gleichen Rechien eingefeht werben. Die nabtijde Bermaltung ift gu vereinfachen, Die Offentlichen Arbeiten follen freng wirtichefulig uon briliden Unternehmern burchgeführt meb mit ber allgemeinen Sparnotwendigfeit in Ginflang gebracht merben. Der Arbeitolofigfeit foll mit planmabigen Wottanboarbeiten, fomeit es Me Mittel ber Gemeinbe geftatten, gefteuert merben. Bolitifde Umguge und Berfammlungen auf ber Strafe find burth Orieftatut gu verbieten. Gin que tes Sonimefen foll ben tonfeffionellen Grieben. ber ale Grundlage für bas Gemeinbewohl nite entbehrt werben fann, fichern. Gine Iteber |pan. nung ber Gemeinbesteuern foll burch ridtige Ausnutgung aller Arafte und burch wirticolitie Bermendung aller verfügbaren Mittel unterbunbe n-werben.

#### Binterhilfe für Boblfahrtbermerbolofe

in Darmftabt \* Darmftabt, 98, Oftober. Das Darmftabter Boblfabres- und Jugendamt unterftühl gurgeit eine 1130 arbeitefabige Boblfahrteermerbelufe, 3m Binter ift mit einer meiteren Bunahme ber Musgeffenerfen gu technen. Um eine fotoftrophale Beleinns ber Bebliabriepflege nach Bioglichfett abgudroffeln, bat bie Ctabt im Ginvernehmen mit bem Sogials ausichus ber Glabtvermaltung Rotfiandlarbeis ten im Betrage von 1,1 Millionen A vorgefeben, wodurch eine 200 Erwerbolofe auf die Dauer von feche Monaten beichaftigt werben fonnen. Mus bem befiliden 15 Millionen-Grebit find für 900 000 A Zinsverbilligung angelogt.

I. Renluftbeim, 27. Dit. Gar bie am 10. Robens ber hattfindenben Gemeinbewahlen marte in ber jungten Gemein beratsfigung bie biefice Gemeinbe in vier Ctimmbegirfe eingezeilt, in and für mannliche und zwei für weibliche wahler, in alphabetifder Anurbuung, jeweits vom Budialen n-R und 2-3. - Für die Radiumipende bel babifden Banbes gur Befampfung ber Archafrentheit mirb ein Beitrag aus der Gemeinbefalle bemilligt, jebech foll von einer Strogen- und Bant-Sammfung Abstand genommen werden. - Ben Banbebperband für Betampfung ber Zubertulefe murben Bobliagriabriefmarten angefauft.

1. Dodenheim, 27, Oft. Bur bie Graffrelle abnehmer und Rinobefiger mirb ein neuer Staffelorif nad bem Borichlag bes Stabtbauamtes einge führt, - Der Binsfuß für familice noch nicht begabite Ranalfoften murbe in ber jungften Gemeinberetelibung rom 1. Januar 1901 ab auf 8 p. D. jahrlich feftgelegt, - Die Befiger wan Reubauten find gu ber Entrichtung von Ranaltogen, berangusieben. Die Binfen werben erlaffen, mem flo bis I. Jonuar 1981 ibre Schulb begilchen baben. - Dem Boltsbund Deuticher Arjegsgraberfürferge wird eine Beibilfe gemagrt.

Bafferftanbabeobochtungen im Monai Cfinber										
Alrin Teas	22	34.	77.	18	19	Bertesystem	24		100	
	1 27					Managata Daniffall	4.12	110		
	A 40 1 22		9.161s 7.50			Delitores		1.20	130	1,4

# Cageskalender

Mittwoch, 29. Oftober

Retienalibenier: "Die liebe Grizohn", Ronollie nes E. E. Antone. Morte E. S. Antone 20 Uhr.
Rondo-Thenier: Wortput der Arelburg Rotterbühren.
Artioreite", Courete von Wohnt, 20 Uhr.
Rollsbedichte: "Bespechen und Charolter", sichelitäte Seitzung von Pref. Er. Ernd Annichmen im Majeriale.
36 25 Uhr.

Schiefelder Mibambret Ter Greifer. - Hateneriam: Abe Tool von der Conflict. Stalat: Der melbe Leulel. - Shauburgt
Mehalten. - Mount "Unter den Tähren mit
Boriet. - Glunder: "Malbieriet. - Gaptiele
Doriet. - Gaptiele

Ufa-Pelen-Pfulgen: "Meine Gameber und id", Currelle ben Ralpe Benanto, ober Greienverfant, willbir. Anterunbishrien in ein Plota ab 2 Uhr Perabutah.

#### Behendriftebigfeiten:

Schlehmatennt Gentlert thelich som 10-15 tile und their Uhrt Commings opp 11-17 tibr auchgebeit, Rangelbun "Supfertige und Cambiotienungen der Cot-lbreden Seit" – Muleum jur Roter, nab Kulferfank Theodore Geir" — Museum jur Rotus, nad Stuffertund im Fragdonde Gauntig vormitiegs von 15—18 Uhr and andersteines von 15—17 Uhr. Tiendigs 15—17 Uhr. — geweiler Kintiverd 15—17 Uhr. — geweiler Kunthecker: Gestünet merkieds intit Andersteine Stantugl von 16—18 und 14—16 Uhr. — Bonne und Kelengert pon 15—16 Uhr durchrebend Audhrüngt "In Ausder der deller and delten". — Planentrium: In Uhr Siede Haung 17 Uhr Burführung

Schlift bes rebaftionellen Teils

erzeugt bei geringem Verbreuch selten schönen Glant



# UMSCHAU



Mittwoch, 29. Oktober 1930

Tägliche Berichte der Neuen Mannheimer Zeitung

141. Jahrgang / Nr. 501

### Mus Baden

Bum Jufammenbruch ber Bobnungebau 6. m. b. Q.

Deibelberg, 28. Dit. Wie das "O. Tagebl." mitteilt, beben bie Berhandtungen der Berkeitung der Komprhafton der Armen Schulichwestern in Spener mit verschiedenen Großbanken wegen eines Ledits am Ueberbrückung der burch den Instammenbruch der Geldelberger Wohnungsban-18. m. 3. D. entstandenen Berdindlichkeiten furz vor dem Abschlich. Es sei zu erwarten, daß die Großbanken einen Kredit von rund 3 Millionen geden würden, der gedech sei und verzinft und amvriffert werde durch die Bermögenswerte und Einfünfte der Kongregation. Son unterrichteter Seite fürt das Blatt, daß den Sandwerfern der Borichtag gemacht werden foll, ihre Forderungen mit 75 v. D. abzuseleichen.

#### Brand

lin.

de.

\* Baiertel (Areid Gelbelberg), 28 Oft. In der Racht auf Montag brach in ber Dreichballe Geuer aus, das in furger Sett die Galle famt den Maidinen vernichtete. Die Untersuchung ift im Gange, Man vermutet Brandfeiftung.

#### Pluglicher Tod eines Geiftlichen

\* Sinsbeim, 27. Obt. Mis ber 44 Jahre alie fachalische Stadtplarrer Joseph Ganitel am Sonnteg nachmittag fich auf bem heimweg von einer Beerdigung befand, fiberfam ihn plöglich ein Unwohllein. Er mußte in das nachte Sand gebracht
merben. Der Arzi brachte ben fterbenden Sectlorger
im Anto ind Pjarrband.

#### 3mei Bobubaufer und eine Schenne niebergebrannt

\* Sempleth (Kreis Modbach), 28. Oft. Gestern abend, turz nach 8 ther, brach im Ortstetl Bera in ber mit heu und Stroh gefüllten Scheune des Vollschaffners a. D. Reibig aus unbefannter Urslade Feuer aus, das mit Windedelle auf das Wolnhaus und das ungedaute Wohndaus des Vonntellbestigers Schmitt übergriff, Die biesige Lötchmannichaft mar alsdald zur Stelle und nahm die Bestimpfung des Feuerd auf. Die Abelsbeimer freiwillige Feuerwehr mit Motorforibe erschen in turzer Beit auf dem Brundplad. Die tolstung gekaltete sich fede fichmierig. Die Besichen der brennenden Gebände waren auswärts. Aus den Gebänden tonnte nichts gereitet merden; sie find die auf die Umfassungs-mauern niedergebrannt.

#### Das Gefängnis wird verlegt

\* Bendiel, 27. Oft. Cos Begirlogejangnis ift mis bem Gelangnisgebande an ber Stirumbrabe in bas Strafanbaltsgebande Outtenfraße 20 verlegt worden. Bie verlantet, foll bas Gefängnisgebaude in ber Ede Stirum- und Soternfreße für bie Folge ber Unterfamit unverbefferlicher Fürforgegba-linge aus ber Anftalt Sinogeim bienen,

#### Befinahme eines Berbrechers

\* Karlöruhe, 28. Oft Der Kriminalpolizet gelang 68, einen 20 Jahre allen ledigen Schlaffer festennehmen, der in lehter Zoit in Karlöruhe und Durlag mehrere dreifte Einbrüche in Semohnte däufer verlist hat, wobei ihm Gold- und Stiberladen towie Kleiber in erheblichem Wert in die dinde fielen. Das Diebesgut konnte ihm größtentells wieder abgenommen und den Eigentümern zusthillt werden. Der Einbrecher hatte sich in einer lerentebenden Billa häuslich eingerichtet.

#### Der Ausbau der Beidelberger Univerfität

Der Glügelban por ber Gertigftellung

rdv. Beibelberg, 28. Dit. Der Glugelbau ber neuen Deibelberger Univerfitätsgebaube ift fomeit fertiggestellt, bas feit Befettigung ber Bericalung am Flügelbau jest ber Raum bes Auditorium makimum befichtigt merben fann. Diefer Raum ift die größte Cebensmurbigfeit bes Glugelgebanbes. Einem Amphitheater abnitch, bieten 22 Stufen, jemeile 20 Bentimeter übereinanber, 500 Gipplate. Schmale, smel Stodwerfe bobe Benfter geben bem gewaltigen Raume Tageolicht. Auf Delaung unb Beluftung murbe befonbere große Gorgfalt perwenbet; an ben Stufen und an ben Banben tritt erwarmte Friichluft burd Schlige ein, mabrend bie perbrauchte Buft burd Cauganlogen entfernt wird. 3m Rellergefcon biefes Baues befindet fich neben ben Anlagen für die Dampfheigung und bie Trandformation ein großer Gabrradfoller, der faft ble gange Breite ber Sanptfaffabe einnimmt und

auch ber hartsten Beaufpruchung durch Fahr. und Moiveraber gewachien ist. Das Erdgeschof dirgt verschiedene kleinere Hörfäle, Alliftentenzimmer nim. Rach seiner Fertigstellung dürste der Ban durch die Schönheit seiner awedmäbigen Gestaltung und die Bucht seiner Audmahe ein eindrucksvolles Schumdbild der Deldelberger Universität werden.

#### 92. Geburtotag

\* Beinheim, 28. Dit. Direftor August Pitichber ehemalige Leiter ber Weinheimer Kreispflegeanstalt, beging in biefen Tagen in bester Gefundheit feinen 82. Geburising. Dem Jubilar gingen von von vielen Seiten Gludwünsche zu.

#### Remaik

\* Reriernfte 27. Oft. Das 16 Jahre alte Dienftmabren Silba Gobelmann von Berghaupten, bas gulebt fier in Stellung mar, bat fic am 22. Oftober non feiner Dienftftelle entfernt und ift bis bente noch nicht gurudgefehrt.

# Die Weinbergtragödie in Dürkheim

por dem Schwurgericht Frankenthal

Granfenthol, 28. Ottober.

Rieine Urfachen maren bas Borfpiel gut jener Tragodie, die fich am 9. Oftober nachmittage in ber Gewanne "Aurge Rerme" in Bad Dürffeim abipielte. Der Mifffrige Binger Ludmin Blent und ber 25jabrige Binger Ernft Blen! woren Beitern, ihre Bater moren Bruber, Smifden Ludwig einerfelts und bem getoteten Grnft fowle beffen Bater Bitlipp Bleul anbererfeits beftanb gunachft ein gutes Einvernehmen, Erft feit Dai 1929 begann bas Berfielinis gefpannt gu merben. Seit biefer Beit tam es gwiften Philipp und gelegentlich auch gwiffen beffen Gobn und Ludwig wiederholt su gegenseitigen Schimpfereien unb foger au Drohungen, Bu ernftlichen Tätlichfeiten fam es erft am 2. Oftober. Philipp und Lubmig maren mit einem Teil ihrer Angehörigen und bem Gefinde am Feuerberg bei Bab Durfhelm bei ber Traubenlefe. Während fie gundehit auf actreunt liegenden Grundfrüden arbeiteten, tam Bhilipp Blent mit feinen Leuten nadmittags brei Ubs am feinen unmittelbar neben bem bes Philipp liegenben Bingert. Ernft mar um biele Beit gerabe mit feinem Gubrmert in Durf. beim. Balb begann Philipp mit Ludwig eine feind. felige Debatte, in beren Berlauf Lubwig bem Bhilipp bem Ginn nach ben Juruf machte:

#### "Giner von und breien muß bran glaubent" Schlieblich entfernte fich Philipp von bem Angeiculbigten und beide grociteten weiter.

Der Streit fam balb wieder auf als fines nach wier tibr Ernt Bleut mit dem Gubrwerf aus Durfbeim gurüdfam. Ernft Bleut naberte fich neuerdings dem Ludwig, der an seinen am Wege fiebenden Inder frand und an feiner Trandenmuste arbeitete. Philipp begann auf den Ludwig Angureden, indem er diesen wosen seiner bei dem vorderzegungenen Streit gemachten Meuherungen zur Rede fellte. Ernft fuhr vordei, wendete in eintger Entsernung sein Juhrwerf und fam wieder zurück, um zu dem Zuber seines Baters hingusgabren. Philipp Bleuf war

inzwischen mehr zu Ludwig berangerudt und ichimpfie auf biesen ein. Seine Fran verluchte ihn von Ludwig wegauziehen. Auch Eruft hielt es für notig, seinen Bater von Ludwig wegauholen, In diesem Augenblick gab der Angeflogte aus einem mit fünf icharsen Patronen gesadenen Walzener vollen ner mehrere Schulfe auf Ernst ab, von denen einer den Tod verursachte. Die Kugel hatte die linte Halbschapaber des Ernst getroffen, und den Schlagabervogen durchschlagen, sodas Ernst Blegt infolge innerer Berdlutung sofort fiarb.

Begen biefer Totung eines Menichenlebens hatie fich nunmehr Lubiotg Bleyl am bentigen Diending wer bem Schwurgericht zu verantworten. Bei seiner Bernehmung gab ber Angeliagte an, Philipp und Ernft seine so hart auf ihn eingedrängt, daß er fich in Notwehr besunden habe. Rach der Tat seien ihm die Leute nachgelausen und hätten ihn

#### tutleilogen

wallen. Er babe fich ichtliedlich felbft der Vollzei netellt. Den Renotorr habe er feinerzeit gefauft, weil
er fich von Ernst bedrobt gefühlt babe. Bei der
weiteren Beinehmung des Angeflagten hellte der
Borfihende felt, daß Ludwig Bleuf feinen Bater
velegentlich eines Streits einmal heftig, geschlagen
batte, finch soll Bleuf fich am Toten bett feines
Baters febr beralos benommen baben.

Der Anfat au den Streitigfeiten gwifden Ernft und Ludwig Bleut foll bie Tatfache gewesen fein, bab Ernt Bleut fich gegenüber ber Ehefrau bes Ludwig einwal ungebührlich benommen babe.

Rachmittans um drei Uhr seite das Schwurgericht die Beweideusnahme im Zvischlagdprozen Blent mit der Bernehmung einiger Zeugen über die Charaftereigenichaiten Ludwig, Ernit und Philipp Blents fort, Debei wurde seigestellt, das Ludwig und Ernif Blent durchaus anständige, arbeitsame Wenschen waren, des lediglich Ludwig als "eiwas und ig veransan" hingekellt wurde. Uedereinstimmend wurde Philipp Blens als "Babbler" bezeichnet, der oft sagt, was er nicht verantworten könne, vor allem, wenn er anvor eiwas getrunken bebe.

Rechtsanwoll Bagner . Lubmigabafen rudte ben Gall Bleul hinein in Die Familienverhaltniffe ber Familien Bienl, Die gang merfwürdige Buge bes Schidfale aufwiefen, jo bie Ericlagung bes Onfele bes Angeflagten im Berlauf eines Streites, bie Trunffucht feines eigenen Baters u. a. m. Die Tat als folde geichen laffe nur ben Coluft auf Rotmebr un Und Rotmebr muffe rechtlich mehr gefchut werben als Angriff. Er beantrage beshalb auf Grund bes Borliegens von Romebr Freifpruch Sallte bas Gericht meinen, das die Grengen ber Rotwehr überfcritten feien, fo tonne es fich hochltens um eine Abrperverlebung mit ichmeren Folgen banbein. 3m Ball ber Unnahme bed Totfclage aber folle bas Bericht bem Ungeflogten weligebendite Milbe entgegenbringen und auf ein Mindeftmaß von feche Monate Gefängnis erfennen.

#### Das Urfeil

lanteie auf eine Befängnistrafe von gwe! 3abren, und gwar wegen fabriafiger Rorperverletzung mit Tobebfolge. Die Antloge auf Totichlog fonnte nicht aufrecht erhalten werden.

### Aus der Afala

Salfdmungermertftatte in Lubmigshafen

\* Ludmigehafen, 28. Oft. Die Reiminalpolisei in Ludwigshofen bob überrafchend eine Galich. mungermertftatte aus, ble im Baufe Gellert. frage 1 untergebracht mar. Bwei ber Boligei icon megen anderer Straftaten befannte Brilber im Alter pon 29 und 27 Jahren haben, vermutlich icon longere Beit, falico 2-Reichsmartfilde hergeftellt, die bie Jahresgaht 1926 trugen und bas Minggeichen A. Die Beiden arbeiteten mit ben primitioften Mitteln, einer Gipoform, einem alten Lottel, Binn und Minminium, und murben von ber Ariminalpolizei birett bei ber Arbeit überrafcht. Gie perluchten bie Formen aus bem Benfter gu merfen. Diefe murben aber von einem por bem Baufe tebenben Beamten aufgehoben und in Bermabrung genommen. Die beiben Bruber murben fofort wer-Saftet und werben bem Unterfachungerichter por-

#### Sinbenburg ehrt einen 85jahrigen

\* Lubmigohafen, 28. Dit. Der Reichoprafibent fandte Derrn Jafob Bolff, ber feinen 81. Geburidiag feierte, ein in berglichen Borten gehaltenes Gtudwunichichreiben.

#### Geftgenommene herumtreiber

\* Spener, 27. Oft. Lehte Racht nahm die Polizet die amei Brüder Ernft und Walter Größen-berger felt, die fich seit einiger Zeit obdachlos herumtreiben, und brachte fie einsweilig in Polizet-gewahrsam. Der 19fahrige Walter Größenberger ift aus der Farforgeanftalt in filehingen entwichen. Der 28fahrige Ernft G. wurde ichen als laftiger Ausländer aus dem Reichogebiet ausgewielen. Die beiden hatten Fahrrider bei fich, die aweifelsohne gestohlen maren. Da die beiden langere Jeit abdachund mittellos waren, ift augunehmen, daß sie noch weltere Straftaten auf dem Gewiffen baben.

#### Bigarettenfdmuggler fejigenommen

\* Zweihrüden, 27. Oft. Die Gendarmerie nahm am Sonntag zwei Saariänder jest die geichmuggeltes Zigarettenpapier abzusehen verluchten. Sie wurden wegen Josl- und Popierstener-Sintertiehung in Untersuchungsbast genommen. Es hanbelt fich um den 1900 geborenen Wilhelm Besser und den 1910 geborenen Hilbarbeiter Albert hild. Beide kommen aus Reunstreiten.

### Aleine Rachrichten

Braudfiftungen im Cdenmald

\* Darmindt, IT. Oft. In letter gelt, besonders im Angust und September, brannten in verschiedenen Ortichaften der Kreise Erbach und Geppenheim, sowie in Erbach, Datherbach, Difen, Rothenberg, Redarsteinach, Mortenbach, Fürth und anderen Ortichalten arobe Wirtichafts gebäude nieder, die mit Erntevorräten gefüllt waren. Da in einer Reihe der Fälle Gleichartigseit worllegt, vermuset man, daß es sich um Brandbilt vorllegt, vermuset man, daß es sich um Brandbilten Krimnalpolizet besond fich sen Fall und hofft, des Täters handelt. Die bestiche Kriminalpolizet besond fich ein Kürze habhaft zu werden.

#### Gemlitelter Titer

\* Mandach, 28. Oft. Der rücksichte habrer, der in der Racht vom 30. September den verbertateten 30 Jahre alten Fahrifarbeiter Luitpold Lug and Rheingonheim auf der Rundenbeimer Landiraße mit seinem Motorrad so ichwer angesahren bar, daß Lug vereits am nächten Tage gestorben ist, wurde nun ermittelt. Go ist dies der ledige 29 Jahre alte Gepfer Kurt Oud aich aus Neudosen. Oudsich hatte noch einen Soginsbegleiter aus Mutterstadt dei sich, der ebenfalls erheblich verlegt murde, während er selbst mit beiler daut deuontam. Beide überlieben den Schwerverleiten seinem Schiffel und fuhren unbefammert davon. Dub war ein brauer Arbeiter, der gerade von seiner Arbeitsstelle aus Strasburg zurücksehe, um Fran und Kind zu besiehen,

#### Bom Inge geillet

\* Frankfinet a. D., 28. Ott. Um Sonntag mittag wurde gwijchen ber Funfenallee und bem Fingolath bie Leiche eines Wiftheigen Manues auf bem Bahnforper aufgefunden. Der Mann hatte fich von einem Zuge uberfahren laffen.

# Aus dem Weinheimer Aunftleben

D Weinfelm, 28, Det.

Der lünklerlich fehr tötige Intendant Ermin Da hin batte fich befanntlich mit dem Gedanken getragen, auf der Weinheimer Buhne allwöchentlich eine Borbeilung zu geben. Sein erftes hieliges Gaftipiel auf einemes Riffs, d. h. ankerhalb des Rohmend der Theatergemeinde Weinheim fand gebern abend katt, und zwar wurde das mufikalische Luftipiel "Beine Schweber und ich", in der leiber nur ichwach befuchten Bedhalle "Pfalzer Dof" aufgeführt. In einem Wöbelmagen waren die Reaufsten berübergebracht und in zwei Aufwehren Orcheber- und Buhnenperfonal von Beibelberg nach Weinheim besordert warden. Da indefien nur eine 200 Belucher orfchienen Waren, se konnte nicht entstern daran gedacht werden, die bedeutenden Selbstroften der Borftellung aus den Einnahmen an decken.

Die Aufführung leibit mor ein funklerifder Ettela. Orchefter und Runftlerichaft murben burch begeifterten Beifall ausgezeichnet. Die Urfache bes ichmachen Beinches ift darin zu erbliden, daß Weinbeim zur Beit eine außerorbentliche Falle von Beranftaltungen ber verichiebenften Art aufzuweifen hat, mas mit ber gebruchten wirtichaftlichen Loge absolut nicht gusammengureimen ift.

Infolge des ichmachen Beinches der Eröffnungsworftellung dürfie der Traum eines Walnahei mer Stadtibeaters ausgeträumt seine,
devor er greifdare Gestalt annahm. Is war eine
zwar schone, aber trügerische Jünkon. Der Worftand
der Kiellach Aurngemeinde hat den Intendanten Dahn eingeladen, dier am 6. Rovember die Straubnperette "Ein Walsertraum" zu ipielen. Dieles Angebot wurde angenommen. Es dürste fich also bet
dieser Gelegenheit die gestrige finanzielle Scharte wieber einigermaßen auswehen lassen, da die Pflichtvorkellungen der Theatergemeinde Weindeim erfahrungsgemöß in ausverfaustem Sause fintisitäen.

teane \*sion Heusschneiderin

funte noch einige Runten für Umanberungen u. Venunferflein. In. Referena Maßer, Berfring in. v.

a dint Befandiunt. Bunbergen Geilblite, Schnetingen.

Stephdocken - Müherni Beffengen - Dricemann wiese Traffeurstrafte 46

Winter-Kartoffel

(gelbe Industrie) per Sie 3,00 Mic. feet Ones "0.51 I. Rupp, Bellenftr. 61s Telephon 21808. Hirschlands spielwaren-Ausstellung ist eröffnet!
In der 4. Etage sehen Sie das Märchenschaustück:
"Die Wunderwiese". Die größte Ausstellung,
welche in Mannheim bis jetzt gezeigt wurde

Kinder nur in Begleltung Erwachsener. Beachten Sie die Fenster (Postseite) und die Ausstellung in der I. Etage

### Die Reparations-Sachlieferungen

Bon Dr. Paul Bell, Mannbeim

Die Reparations-Cachtleferungen haben im fleung-Plan befanntlich eine von ber bisherigen Uebung grunbfühlich nimelidende Regelung erfahren, abmeldend nor affem infofern, all, anftelle ber in ben leuten Johren erfolgten fraf-ligen Anfmantbentwicklung ber Gadleibungen Teutictlanba na bie Glaubigerlanber ein ftufenweifer Abbau tritt, ber nech gebn Babren, atfo bis gum bt. Muguft 1939, bur palligen Mubichaltung bes Begriffes ber Soch eiffungen aus dem Plane der Reparationszahlungen führt. Der Rulminationapanft ber beutigen Cadleiftungen mar bemnoch 1929 - menigbens gunicht einmal - er reicht; eb allerbings bie burch ben foung-Plan bezwedte und erreichte Minberung begm, ber Wegfall ber Cochleifuneen ale endgultige lofung angufchen ift, wollen mir in Anbetracht ber bewernt machienben gabt von Grimmen, bie eine Remifion ber beliebenben Betträge furbern und indbefanbere angefichis ber Taifoche, bab nach Preffemelbungen aus fangher Belt pen frangbilider Beite eine Bieber. aufrollung ber Grage ber Reparations. Badleiftungen verlang mirb, to fic ble in ben Bang-Pien aufgenommenen Beftimmungen ichen jest als Echlbigung ber frangbilden Birtidelt aubmirfen murben, Sabingefiellt fein loffen. Der Ruf ber frangonichen Sommunelpolitifer nach Erbifung bes Gochleiftungs-Rontingenis ift burdaus verftanblid, wenn man bebenft, bab Franfreid. ber Bouptabnebmer für beutiche Cafifeiftungen mar;

#### gingen boch mehr ale bit u. D. ber Mustube Deutschlante nach Granfreich ale Reperatione. Cablleferungen

Daß wir an einer Mevifton bes jepigen guftanbes im Sinne ber Ermfglichung, einer Steigerung ber Cachleiftungen bringenbes Jutereife baben, burfte wine Belteres beurlich fein. Die Ginichtunfung ber Gad-Beferungen im Boung-Plan mar für uns gewiß fein Barielt. Auch menn men ven Gefühldmumenten abfliebt ible aber Adertich nicht beifeite gefchoben werben bliefen; es in muer und beffer, Tribute, wenn man fie ichen einmal begeblen mub, in Arbeit ale in Inblungemitteln abgutrogen), tonn man buch die Tatioche, dag die Cacleifungen sulehi einen Anteil von h-a u. 6. ber beutden Mustubi ausmadten, nicht unbeachtet leffen. Der Gertfall ber Weglichteit, beuriche Grzeugniffe im bisberigen Umfang ale Meperations.Cocleiftungen auszuführen, burite jum Tell recht fühlber werben.

Gs ift im biefem Jufammenhang viellricht von Frierelle, lich einmal fura

#### Die Ontwidlung, Die ber Cocilieferungogebente im Banfe ber Juhre feit Beenbigung bes Befifriegb. pennmmen bat.

por Angen ju halten. Es mar ja nicht eine immer fo, bob auf Grund bed Sachleitungeverfahrend von ben Glaubigertanbern Bieferungen jeder Urt gefordert werben fonnten. Diefer Gedente fand vielmibr ert im Con-benet gablungsplan vom 6. Mat till Bermirflichung. Bobl inb icon ber Berfailier Bertrag Beftimmte Cachlerfungen Deutichtanbs wer, fie maren aber beichrante nuf Lieferungen jum Bweite bes Birbernufbenn ber gerborten Gebiete" ober "bam Erfah für im Rrieg obhanben gefemmene Gegenftanbe". Gint Erennung ber Begiebungen gwilden Gadileferungen und Micheraufbau erfeigte erft in bem foeben cemabnien Condener Bablungsplan, ber feine Ergingung und Andgelieltung durch das auf ber Ronfenemy-won Caulnes im Bobre 1992 beichloftene Moratorium fent, bad bie fefigelehte Annuitite in gwei Tetle reilte, son benen der eine burch Bergaffung, ber andere burch Gechlieferungen abgegulten werben mohre. Dit biefer Befimmung mar ein 3 mang für die Glaubigerlander ge-Tett ibrer Muunitat überhaupt batten vergichten mulfen,

#### Un wer alfo aus bem Necht, Gachlieferungen gu farbern, eine Plliche, Die mit ber Etrafe ben Ber-inftes eines Teile ber gufallenben Cunte belegt mer, gewurben.

Durch bie auf Grund ber forben ermibnien Regelung infegenben Beitenbungen ber alltiernen Banber, bie Ged-Munulifer nicht ger vertieren, und infolge ber Tuffache, beh bal im Berlatter Bertrag purgefebene Berfabren fur ben Bejug ven Cubiteferungen ju ichmerfallig mur, ergab fich Gine ven ber Reperationafommiftan em John beit entjanbie Belegation führte nomlich ju bem on Cunge-Bemelmans-abtemmen, in dem Uinvertiduonis gwilden ben Unterhändlern babin erreiche murbe, baf Cafilieferungen, menn fie, wie es in ber Alificht bes Muruturiums son 1902 gelegen mar, gfinftiger als Bargablungen mirfen follten, beftimmten Beidranfungen unterworfen werben mutten; b. b. es mutten Lieferungen, beren Bejng lid jum Chaben ber beutiden Birt. icaft auswirfte, nom freien Bertebt ausgebhaltet merben.

Der Damesplan trilte bie Abfragung ber Reparaeiendoerpflichtungen Drutichlande in gwel weneinenber ichart gerrennte Moldnitte, in die Eingablung ber feligelegten Beteige auf bas Route bes Meparettonsagenten thericit und bie Transferierung anbererfetts. fift bie Centere ftunben girel Bege offen, ber Denilen-Mutauf und bie Endlatffungen. Bile bas bier jur Merhandlung Reliebe Theme ergab fich und Dieler Meieling bie Gelgerung, but aufgrund ben Dames-Plans bas Ratch feine Bubleitrungen mehr ju tilligen brauchte. Der Generalagent vielmebe aberftarte fein Gutheben, jum Deil burd Denifen-Anfanf, jum Deil auf dem Um-mege über Godilefernugen ber benifchen Birtifcheft, en bie

#### Der Bartell bes im Dames-Plan feftgefesten Rooums.

bermbie, abgefeben nen ber Uebernabme ber gum Bichuge ber beutiden Babrung und Birifchaft im Ennpe-Bemelmanbillifemmen aufgefrellen Beidrinfungen mor allem in ben bioglichfeiten, Die bas Gobem in fich barg und ate ju Golgerungen fabrten, bie bas Gadleiftungeverfabren gu ber Bebeutung brachten, bie es in truter Johern aufmeifen funnte, und bie unten Bullalid ju belegen fein wirb.

Erfen gur Beit ber Wirffamlett bes Londoner Abfemmenst mar man burch verlichtebene Bereinberungen, auf bie im Eingeluen einzigeben in biefem Fufemmenbeng gu meit führen milrbe, borüber einig geworben,

#### ben Abfdint ber Bertrege nullummen in bie Ganb ber Iniereffenten ju legen,

mobet uur burch bab Berbleiben ber unbebingten gablungborrefflichtung bei ber beutiden Regierung überbaupt jum Ausbend fein, bab es fich um Beiffungen bes Benrichen Reiches bendelte. Diefe Berrinftarungen beisubeballen biem, autgubauen mar burch ben Dametolan infofern ermoglicht, als eine Mogelung bes jutunfrigen Berfahrens doner Protofull nicht enthalten begm, einem Munbentemiter verbeftelten mutben mar. Die Berhandlungen biefes Aumtient führten Unde April 1825 au dem fogen. Bal-"Wertabrens wariorit! fur Saftelfunpoll jum Ausbrud brachten. Damit mar bie Geneblene geldaffen, auf ber lich ber Contieferungeneufehr entfallen frante und beren Bertet, gegenilber ber Beglalteiner Berpflichtung ber Glanbigerlanber, einen bestimmten Beirag ibrer Annuthr in Sadieibungen abgunehmen, nicht ind Gewicht lief.

Es wurde eingangs bereits angebentet, bag bie Infraftigung bes Boung. Planes in der Gehal-tung ber Meparations. Sachlieferungen eine primaiptelle Menberung brochte.

#### Brundfaglich haben fich bie Boung-Cachverfianbigen, mit Andrehme natfiellich ber benifden, gegen bad Cochlieferungs-Boltem fiberbaupt ausan preiben.

be as ben mormelen Guprraustauld beeintrachtige. Einig-feit berrichte jeboch borüber, bag bie fofortige Ginftellung ber Coclieferungen weber im Interefe Deutschlants noch Glanbigerlander liege, bag bierbund vielmehr bem Musfuhrhandel Deutschlande Schwierigfeiten bereitet murben, die feiner Tranbfer-habigfeit aberuglich fein tonnten. Die Enchrerftanbigen empfahlen beber ben allmabliden Abbau ber Godleiftungen innerbalb eines Beitraumes von gehn Gehren. Gie fenten bementipredenb für jeben ber gebn anbre bestimmte Sachleifungs. Cupten feft, für die in Menberung der biligerigen Uebung noch bem Dames-Plan für bie Glaubigerlander Abnahmepflicht beftebt (Biffer 164 bes Doung-Planes). Bar bamir bie materielle Grundlage für bie fünftige Gehaltung ber Bachleiftungen gefchaffen, to wurde bie formelle Bufib burch bie newe "Brrfabrensvoridrift für Cacieifungen" nich bem Sagger Abtommen som 20. Januar 1880 erreicht. Der allgemeine Rabmen für bie neuen Berfahrendvorichriften mar dem "Cachleiftungstomitee" burch ben Auftrog einer Anpuffung des Ballenberg-Abtommend an ben Boung-Bian gegeben. Grundfligliffe Menberungen mub-ten nur im Organifationofragen infolge bes Begfalls ber Reparationstrummiffien, bes Generalagenten und bes Tranbfer-Comings, die nach bem Dames-Plan mabgebend bei ber Geftaltung ber Godileferungsvertrage mitwirften, eintreten. Im übrigen verfucht bie neue Berfahrensvorforifi ber für ibre Muffellung gegebenen Empfehlung einer tunlichen Bereinfachung und Preiheitlichfeit bes Ballenberg-Reglements gerecht gu werben.

Die Gelamtmenge, bie bie empfangeberechtigten begit. Derriflichtein Ctaaten an Bachleferungen in ber Beit som 1. Ceptember 1990 Gintrofifebung bes Buung-

#### bid 21. Muguh 1920 abgunehmen haben, betrögt 3,78 Milliarben &

Diefe Beffer emtholt nicht bie Cammen für bie en Greibrinannten und Frankreich nach ber Ausfindemenge vom Beid au arbienden 26prog. Reparationsabgabe (Recevery Mei), bie befanntlich unter Annahme ber englischen Thefe von den Sachvernandigen den Sachleitungen gleicheitelt murbe (Beffer ibt der Antage VII den Doung-Planes).

Cachliefernngsberechtigt find: Branfreich, Binlien, Beigien, Japan, Jugoffanten, Portugal, Rumanien und Griechenland.
Grochrifannien erbelt nur die Zahlungen aus der Reparaftenfabgabe, ebenis in Polen uicht iechlieferungs-

Der hauptanteil an der obengenannten Samme von 3,78 Milliarden A entfallt, wie died auch bischer der fall war, auf Frankreich, das 2,50 Milliarden A ad-aunehmen berechtigt bezw. verpflichtet in 168,8 n. h.) Ob folgen: Jialien mij 18,9 n. h., Ingolianten mit 7,0 n. h., Belgien 6,2 n. h., Rumanien 1,5 n. h., Japan und Vortugal mit je 1,5 n. h. und Gelechenland mit

Die Berteilung ber Summe ber Cadileferungen auf bie eingelnen Annuitäten bellt fic nach Afgung der Recovers

Met mie folgt bar:	On Bitt. Birt.	In ph.
Mebergongsgett ft. Gept.		er Befahrtwaan
1900 bis ft, Skira 10009	807,0	9,7
L Char (1981/22)	-519,0	18,6
1. (huhr (1081/102)	444,0	11.7
8. (\$45± (1989/56)	489,6	11,8
1. Jahr (1981/22) 2. Juhr (1981/32) 3. Juhr (1981/32) 4. Juhr (1982/36) 5. Juhr (1982/36) 5. Juhr (1982/36) 7. Juhr (1987/38) 5. Juhr (1987/38) 6. Juhr (1987/38)	481,9	11.4
5. Jebr (1984/35)	306,0	20,6
t. (fabr (1996)36)	887.5	9,8 7,9 6,0
7, 3abt (1001/117)	206,8	7,9
E. (90Br (1007/08)	251,6	6,0
9. Shibt (1909/399)	228,1	0,0
MACADEMIC SALES REPORT AND MARKET		
\$1. Andalt 1989)	60,5	23,8
	8790,0	100.0

#### Die Bewegung der Unternehmungen im Ceptember

Im September 1980 murden ist neue (i. Bormonat 20) Afriengelellichaften mit aufommen 197 Bill. A Rominal-lapital gegränder, davon entiteten ist Kill. A auf Sach-einlagen. Unter den neu gegründeten Gefellichaften be-finden fich i, deren Lopital eine Rill. A wer derüber beträgt. Im Bertigiswerner wurden 23 Austrolerhöhungen um hafannnen St. Will. A vorgenommen, davon entitel der gedite Leit unf Schriniagen und dinfinnen und nut 20 Will. A auf Bergablung. Andererieits erfolgten 28 Kapitalderedisquingen um zusammen 24 Will. A, davon manen 8 mit gleichgeitigen ürfahungen verbunden. As ihn Bermonal 29) Gefellichaften unden verbunden der eine eine noch feine Umbellung auf Reichdwaret vorgenommen. Son den 12 megen Krofins aufgelöhen Gefellichien nunde eine in der Borfriegügeit, 7 madrend ber Inilation und 4 noch 1930 gegründet. Williamengefellichaften besorden ich nicht dorunter. Rin Geptember 1900 murben 10 neue (1. Bormonat 20)

66 nicht barunier.
Dei den Gerellichaften mbh. Lab die Grundungen um 6 u. D. auf We, die Auflichungen um 10 auf 3K gektogen inoch köhnen der Löchnungen von Amis wegen um 10 a. O. A. Die Grundungen von Amis wegen um 10 a. O. A. Die Grundungen von Singellienen und Verlinalserblichoten find um 2 u. D. auf We gehingen, die Aufglichungen um 30 v. O. auf 1478 land Aban der Löchnungen von Amis wegen auf um 5 v. O., auf 3C ber Auflöhungen um 5 v. O. auf 3C ber Auflöhungen um 10 u. D. auf W. Der Ueberlöhn der Auflöhungen über die Gründungen um 5 v. O. auf 3C ber Auflöhungen um 10 u. D. auf W. Der Ueberlöhn der Auflöhungen um 5 v. O. auf 3C ber Auflöhungen um 6 ungefürmen nach Rögung der Löfdungen von Amis wegen 441 und bei domit gegen der Schangen von Amis wegen 441 und bei domit gegen der Schangen von Amis wegen 441 und bei domit gegen der Schangen von Amis wegen 441 und bei domit gegen bber dem Gemonat um 3 v. D. jugenommen.

\* Dingleride Mafchinenfabrit 100. Sweibruden. 30 ber am Montag abgehaltemen Gill, wurde der Ablichtuf für bad verliofiner Gefchlieblate, der befanntlich binklenbentost it, einftimmig genehmigt. Aus dem Reingewinn werben 114.740 A bem Referweinnbe, 100.000 A der Unterstämungstaffe für Arbeiter und Angeftelle übermiefen und die verbleibenden 100.180 A auf neun Rechnung vergetrogen.

\* Semfen Apperairten 1165. Grentfert a. M. — Starf redugierte Dividende. Die Gib. befchell, aus dem nach 76 900 (44 004) & Altigreibungen fich ergebenden Melnar mit an ben 40 000 (100 001) & eine ftarf redusterte Dividende son 8 (18) v. D. auf 400 000 A. MR. an verieifen. Der Borgabrebamlag fet 1920-00 gmar erreiche wurden, jedach feien die Areite febr gebrucht und julicht nicht wehr ausbidmulich gewesen. In der Wilaus find Debitoren mit 100 als (220 fold) "A. Borreite mit all 600 (328 Old) "A. andererfeitig Krediteren mit 104 308 (130 files) Rart, Banticulden mit 50 000 (60 000) "A ausgewiefen.

\* Rheinberger Chunrb, Mib., Conbfabrit in Pirmafens. Infolge der anhaltens ichliebten Beidelitigungstenjunftun ab iich bie Sitma genötigt, 3 o. D. ibrer ficer 1000 Mann barten Belegichnit zu fündigen. Beiroffen wenden vor allem Arnorn, beren Manner noch in Arbeit beben, Auch andere Gentbattiebe ber Pirmofenfen Edubirbutele icheiten in langreiche Arbeitegeitvertftraungen verangegangen maren.

Betrieboftiflegung in ber Beftplafa, Der grobe Cartiteinbruchbetries in der Bofatellriengelellicot bing am Rhein, Betrieb @@neemeiderbot. fall bemnacht gang billgelegt merben, nachbem ichen felt gerenmer Beit lute gearbeitet wird, Jam & Ropember muste ber gefamten rand 260 Wann ficefen Belegichelt

\* Bilglabeit BB., Bulba — Sanierung. Die Gefellicheft berult auf ben 16. November einen as. WD. ein, in ber u. a. ober die Bullammenligung ord Afeinsfaptials im Berdeltnis die von 1,50 Mil. auf 600 000 Marf Beidlaß arfahr werden foll insels Befeitigung der Unierfellen. Der Abichlab der Gefellichaft für 1920 in

\* Sinales 266. Deimelb - Majortiötemediel. Die Mehrbeit des Attienteptials ber Gefellichaft ift and dem Belly ber Grantiurier Rreditanbalt 200, in gegongen. Es bonbelt fich liegbei, wie mir borrn, um eine narbeungune Mohnabme ber Branereigefellicheit, da bie Bruerliche Belatium des Bieres und die anbulernde ichlichte Biericholiblioge noch Meinungen der Beaueretvermaltung einen meinen Abrigeradgong befürchten laben. Das Interelle ber Rentumenten an allebalfreien Gereinfen bol befanntlich in den lesten Jahren nicht unersehlich juge-HARRISON.

\* Reine Probufrienogemeinichaft gwifden Pathe Giufma und Ometen, Die fenngoffiche Plimgefellichoff Walbo Cinema demendiert ber Agency Gronntiane et Ginene men einem Berliner Blatt gebrachte Mitt. Gmeifa, bie von furgem wom Reich abg buf bie Emein. Den bor feiter bem gentiden Bro-buffinntgemeinichaft gemacht werben foll und beit bie tran-jofficht geiniglelichaft fich mit 60-70 u. D. an bem reuen Unternehmen bezeiltern murbe. And bie Gilmgeleftichelt Gaumant erfatte bem fenrallichen ginnnablatt, nichts von der gungen Augebegenbeit an miffen.

\* 36. benischer Pianelarie, und harmonium-Jahrifen NG., Berlin — Gelemwerten 2,15 Will. Web dem Ab-ichlich icht 1000 erzehen Sch Bermaliungstofteneinnahmen nun 201716 (211741) A. lante Hinfeneinnahmen von 200021 (2020) A. haure (wediangsaufelten nun 700-201 (207327) A. Birmarn non 34 800 i. ...) A. Abidreibungen non 253 103 (14 248) A. und Müdfelbungen wen 1,6 Will. A. (200 00) A. augenischehren. Einschlichtlich Berlinkerring nun 215 200 A. augenischehren. Einschlichtlich Berlinkerring nun 215 200 A. ber meller abraitenen zurhen 563 To. bie 141 200 A. ber meller navarientenen zurhen 563 To. bie 2 tal'r 180 A. ber meller navartrogen werben fell. Die bie lenafriftigen Abzahinnungerientler allenabilich obgewirfelt merben willen, wird bie 36b. erft einen in einem Jahr ben Alitonaren bie erforberlichen Borichlige jur Bereint, gung ber Bilens unterbreiten. Die Umfage im loufenden Gefchaltsfoor weren infolge der gebotenen Jurudfaltung und entlerechend dem Umfap en der Induftrie gering.

\* Bereinigie Baperifde Spiegel- und Tafelglasmerte, vorm. Schrent u. Co., Md., Reuftabt a.WR. — Mugeige ge-mäß 2 240 0698. Auf ber LD. ber auf ben M. Rovember einberufenen @B. ber Bereinigte Baperifde Spiegel- unb Tafeiglasmerte, worm. Edrent u. Co., Mich. fiebt neben ber Geledigung ber Regularien Blittellung noch \$ 240 0. . 8. Die Bilang für 1897 mies bei einem Aftirnfapital son 1 518 500 & bereits einen Berlift von 841 660 & auf.

#### Deutsche Mühlenvereinigung

Gefundung durch Berfaddigung

Der Dertice Müblenvereinigung AB., Berlin, weib für 1905-00 (20. Juni) einen Gewinn von rund 180 (00) A (20.00) (20. Juni) einen Gewinn von rund 180 (00) A (20.00) A, 20.5, woven (00) O. A der Rücklage augewielen und 40 (00) votgetragen nerden. Der Berfick beisch fich mit den Rednachnen zur Unterführung der Landwirtsfählt, die der Wählenindunte eine gewiffe Unsammengen. Die Ungern-dichtigungswähnschmen, die Ungeschläugungswähnschmen, die Ubenderingen und die zu Schließen und die zu Schließen und die zu Schließen und die zu Schließen beitrechtete der Wählen getroffen und die zu Schließen beitrechten Gentretzleiten für die Roggenmälterei vermehet. Im in gestiere Gedeutung gewannen die Gefundungsbeitretungen der Gestalten und am Cherröcin zu den Zulammenfehligen in der Albeiten und am Cherröcin zu der Zulammenfehligen in der Albeiten und an Cherröcin zu der Aufmenschiliger Gerbändisnen Gertichtlitz berentiger irrimikiere Berbändisnigenden Gertichtlitz berentiger irrimikiere Berbändisnigenden Gertichtlitz berentiger irrimikiere Berbändischen Berbändischen Gertichtlitz berentiger irrimikiere Berbändischen gestieben der State der State der State Berbändischen Gertichtlitz berentiger irrimikiere Berbändischen gesticht der State der S

angupolien. Ueber die einzelnen ber Denifchen Mühlenvereinigung MG, angefdieffenen Mablen murbe icon berichtet, ebento iber die ingertiden erinigte mittidalifiche Bufammenarbeit. Ueber die Betjarmubble Roet Salamon u. Co. Ad. mird mitgetellt, daß fie fich beiriadigend entwickelt habe, rrop der belanders einelengen Berbbliniffe in Berlin. Die Ruble mirb im laufenden Geschlistaft aller Borraubicht

Die Billang ber Denifden Millienvereinigung All. gefet u. a. (in Will. Al: Beteiligungen und Bertjaplere nach einem Jugung von 0,64 mir 10,34 19,7), Edulbere mit

Gefundung burch Berftonbigung

nigenben Gericheitte berartiger irrimiliger Berbanbi-gungen unter den Rabten. Golle diefe nicht beffer ner-marts gingen, muße ber Rubbentnhuftete durch Gefen die Möglichfeir gogeben werben, die Erzeugung bem Bebarf

nach einem erheblichen Teil ihren Berluften nom Boriabr

1,17 (0,73), anterleits bei einem Afrienfapital von unver-andert gehn Gidubigern mit 1,34 (0,38).

#### Efficienindes + 3,5 vg.

Der nom Geot. Reichsamt errechnete Afrienindes (2034-26 - 1000 findt fich für die Woche vom 20. bis 25. Oft. 1000 auf 67.4 gegenüber 26.6 in der Bormeche, und swer in Genpue Bergbau und Schwerinduffel auf 94.0 (100,8). Genpue verarbeitende Indontrie auf 25,2 (107,3) und Geuppe Danbel und Berfebr auf 119,8 (116,6).

\* Die Spirinebeimifdung bei Treibftelfen. Der Beichtmonopoloermaltung für Brannivein if est gelungen, die
meisten der großen Treibfteligriellichaten an veronlaffen,
auf die gelehlich zugeleffene Ruchabe der für Treibftaffgwede zu übernehmenden Spiritusmengen zu verzichten.
Dannit if auch auf longe Reit die Unterbringung grober
Spiritusmengen — bie dürfte im fammenden Jahr bolog Tannen ihrerspretten — gewilkeleise, ohne bas dem Kraibnerkele neue Gelten ermonlien. verfebe neue Saften ermodien.

#### Geringere Qualitat ber preußifden Getreibeernte

Rach der Statiftifden Rorrefpondens ift mit der Ernte-Rach der Statiftichen Korrespondens ist mit der Ernievorschischung im September und Oftsber gleichzeitig die
vorsablichtinde Gitz der Ernie ledgebellt. Die Onalitäist dei Binnerraggen, Sbinterweizen, Sommergerfile und
Gafer geringer als 1800. Gertngerer Roggen murde belenders viel in Schleswig-Dolltein, der Rheinproping, in
Brondenburg und in der Ernymert Vollenelbeitprenden
grennet. And die mindere Onalität in Simterweizen
bat fid gegen 1829 um 10 z. d. vermedert. Ueber ih n. d.
wehr der Sammergerbenernte ift gegentliber dem Borjohen
minderweitig, so daß mit einem verminderten Angebenen Brongerfte zu rechnen ist. Der Doler des gung belonders durch des ichende Sheiner der Ernitzelt gelichen.
Bom den vier Benrieilten Getreibelorten find im Stangeweiß 25-40 v. d. mit durchichtlister Gute geerniet

jeweils 35-40 v. Q. mit durchichrieblicher Gite geerniet werben, Beit Binterweigen, Beiterunggen und Sommergerfte Bberfleigt bas gut Gerrniete bas gering Merrntere um 18,0 bam, 6 a. Q. Bei Oofer dagegen beindigt bie mangelhaft eingebrachte Menge 20 n. Q., die gut geermiete Renge nur 27 n. Q.

\* Preiderhöhung für Weigenmehl — Erweiterung ben Spanne für Wehl and Infandoweigen. Die der aberebeintigen Blabien er-theintigen Blabienfonvenrion angehörenden Mabien er-faben mit Wirfung ab bente den Preid für Beigenmehl popen mit Wertrang 20 bente den preis für Weigenmehl Brezief 0 um 1.00 R ent 61,20 R. Gleichzeitig wied bie Span wung ift Eondermablung von Anbleschreiten nur ant Inlandbreigen nur ant Inlandbreigen bergebell in und oat bisher jewells 1.00 R je 100 Rg. unter dem Preis für Beigenmid Spestal in vertauft wurde, auf 2,50 R erweitert, jo daß es fich alle an Be ent 2500 C eine Be.

\* Rentiabier Coftgrofmarfi nem 28. Die. Bet maftiger Maltelerung und foliepoentem Gelifille fofteten pro Bluch Mepfel 30-05, Birnen 9-06, Auftenten 15-00, Lomaten 15-16 Pfg.

\* Renftabler Biehmarts vom 28. Oft. Aufgetrieben moren 200 Sind Grobote, 70 Reiber, a Stagen. Der Martiverlauf gestalter fich befriedigend. Böchter Stehmartti II. Rovember, warm. 8 Uhr.

\* Bam Danfmarft. Berlin, ben 28. Oft. Stallen; Compfi bie einheimifden Spinnrreten und Egporteure fomte and einige ausländiffen Berte im Martle maren, war die Terbeng wieder etwas pachgeibiger. Tropben, wird der Einfamt dodurch lehr erichwert, das die Berfauler die Liebertung der weitg vorhandenen besteren Chalitäten nan gleichgeitiger Abnahme genagen geringerer Bare abhängig machen. Jugo flawien: Die Bis Bufahren maten unbedeutend und die Preife unverändert.

\* Ermähigung der belgifche Walgbrabtpreife, Das bei-gifde Balgbrahi-Gerfanfesonvor belässe, mit Wirfung vom 1. November bie Inlamböpreife für Walgdraht san bisber 200 Gro. auf 807,80 Brs. allo um U7,80 Brs. pro Ta.

### Devisenmarkt

	1000		THE RESERVE		
2701 1 110	NAME OF TAXABLE	erclishe: metionsis	Witness of	10000	
There Bleed	485 95 1	distance.	25.70	I disasting	18.10
1000	150.00	Callen	1176	Staffelm	44.75
ALL STATES	24.46	Name of the last	50.70	The state of the s	4 1975
THE REAL PROPERTY AND ADDRESS OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IN COLUM	27,00	School of the last	20/10	Tieller gep. Her	- Number

Frachtenmartt Duisburg-Rubrort - 28. Oft. Das Geichalt mar an ber beutigen Borfe mieberum febr Bill. Auch beute fonnte nur wenig Rabnraum einzeielb merben. Bergrotten woren feum am Moefe . Die Brade ten erinbren gegen gebern feine Menberung. Gbento bies ben auch die Ecfleppibine unverandert.

# Bon den Weltwarenmärkten

Banmwolle und Bolle gut behanptet / Rachgiebige Seimmung für Gante und Gelle Leichte Erholung für Robgummi | Rudgangige Metallmarfte

Ma den Beltmartten für Baum molle blieben bie Umfabe flein, ber Jon felt. Die Marfelger fangentriert fich auf die ftrage: Bat ber Berfaufbanbrung ben Giufelpunft erreicht und find bie Proffe fometi gefunten, bag bie Imbuftrie Raufneigung verfpuri? Die Rochfrage ift feis bert Boden im Steigen; ber Rontinent taufte namentlich für Lieferung in foaleren Mongieu. Tropbem glaubt man noch nicht au eine bauernbe Bellernng, weil bie verfügbaren Borrete, einichl ber amerifanifden Beltante, ichtgungs. metje 2 000 000 Hallen gubber als in ber gleiden Borjahrs. geit find. Allendinge bleibe gu benchten, bag bie Gebrifen mir Rudficht auf ihre eingeengte Rauffenfr feit Mounten nut die minimalten Borraire Bolten. In Cherdaupten ift bie Grubebewegung voll im Gange, infrige ber finanziellen Regierungeunterftubung bolten bie Pflanger jeboch in Ermurtung befferen Beeilfe mit ber Ablteferung gurud. Der Baummolimarentenbel Englenbe neuen Rudichlag erfabren, weil Inbien ben Boufoit erneuert bat. Es erfolgten nur einige Mbichlufe in leichter Bore für Mabens und Marachi; etipas beffere Rachfrage ift für Chine feftagbellen.

Mn ben Bollmartien traien England, Granfreich Trutichland und Sapun ale Ruger auf und ber Musblid. für Merinemolle wird als ermutigend beitochtet. Beniger gunftig ift bie Lage für Rrengudten, für bir nur febr ununfimbare Preife geforbeet menten butfen, falls bie Eduren uen Subamerifa und Renforland Unterfanft finben follen. Reuferland perfugt und über 28 000 000 fba afte Blaffe Manila. Banf lag rubig und bie Preife Beimegten fic ju Roufere Gunlien. Man noticein fur 30, Ropember-Innnnr 25 Bftrl. 10 16 ; R. Movember-Januar 22 Strt. 10 fb.; MI, 27 Pftel. Reuer Baffer flach o pen Bollanb freite fich auf 85-90 Pfund per Zo., ora Belgien auf 98-100 Pfrub; Rafenfloche toffeie 60-00 Pfril. Die baltifden Republifen haben eine reiche Gluddernie erzielt, bie jeboch eine mente befriedigende Gafer aufmeift. Inte beite ungleichmibigen Martt. In Ralfutta ging ber Preis für Bird Marts auf 30 Ms. und ber inr Ligbenings auf 26 Ms. artuck, mabrend brim Jobrennechtel Bieft Marts bei fie, und beim Beifenbeginn am t. Wugut M 910, notierten. Em englifden Marfi frellten fich Andgangt lenter Botte Rative Biell Morte. Revember-Desember auf 18 fürl. 7 15. 6 8. (Bormoche 16 Birl. 15 (b. 06.), Degember-Januar 18 99ril. 18 10., 0 b.

Mm Caute und Gellmartt bielten fic bie Schwanfungen in engen Grengen, moren aber im wefent-lichen nach unten gerichtet. Gubamerifantide Saute maren geitweife mit 7% b erbalitid, fpater murben 7% b ges arbert. Um beutiden Merft murben Gregorefonte flatt abgefest und ichmere Bewichte bevorzugt; Ralbielle enlitten untericieblide Preibabichlage. I obgnmmi enfubr eine leichte Erbeitung auf großere Raule ber Bererbetter. Die Martilage bleibt jeboch babund gefennzeichnet, bas Große britannten mehr ale ben boppolten Beftenb un Borraten mie im Borfahre befige und buf bie Bereinigten Ginalen nom Junuar bis Sepiember 78 000 To meniger ale in ber gleichen Borjahrtzeit faufen. Die leste Porth mar ich Plantation Ihreis per ibs 4% b (Bormoche: III., b), für Fine Date Bara per Ibs unverandert big b.

Un ben Metallmarften nobm ginn bat Barriintereffe in Antpruch, bas burch iprinlatine Raufe hinnuf-getrieben murbe, obmobl ber laufenbe Berbrauch feine mefeutliche Menberung erfahren bet und nuch feine Engeigen für erbatten Imbuftriebebart worthanben finb. monautlieferungen ichmantten amelden 116 fert. b få. bis 122 Burl., Cienberd Sinn, Luffa, groficen tie Oftel. 27 fb. 8 & und 110 Oftel. b fb per To. Der Schinft war mieber ichmad auf Geminnmitnahmen Durch biele Bewegung murbe auch @ u pi'e r verübergebend befeftigt, abwohl beffen Boge feinerlei Benberung erfahren bot. Die niebrigen Supferpreife mitfen ichen eine Beile anbeiten, ebe ber Beibrauch mieber gunimmt. Mon glaubt lager, bab ber Aupforpreis nach weiter gurlidgeben muß, ebe eine Erbolung non Duner einfegen tann. Der Anfmariabemegung frigte eine neue Ormettung, fobel Stanburb. Gunfer, Ruffe, non erreichten 49 Birt, 16 ib. 8 b. mieber auf 41 Berl. 7 ib. 8 &, Standurb, bret Monate, wen ab Pfri. 5 ib, unf il Birl. 7 fb. gurfidging. Mit Bleberarft bobge bie Renfinmenten einige Ginbedungen vorgenommen, ober best fich ber Marte nemnenamert befeitigte. Officbermerichiffung erreichte if Ofter, 27 ib. ft b. ging jeboch mieber auf ib. Burl. 7 ib. 6 b. je Co. aurud. Bennar-Berichtftung fielle fich noch 15 Litel, 15 fb auf 18 9ftr fi th. 8 b er Ediff fe-bon, Gilt Rinf bet bie in Ports ftatterbebte Bigung noch feine Beidinte menen ber Granbung eines Bintfartells gebradt. Min bet fich über bie Reife lung ber Bufubren unterhatten bereft bie eine Gefintung best Metalle berbe'geführt merben full. Gine neue Sibung fell im Dovember Bottfinben.

### Jugend-Handball und - Hocken

Schen am Cambtog mittag ftomben fic auf dem MEG.-plag im Schloggeren die Jugend-Mannicatten bed Plag-geftera und bed Turn. und Gedefluba Lud. migbaefen gegenüber. Turn- und Gedetlich batte geplanen miljen, da er die reifere Technit und bas beffere merhanbnis für fich batte. Das Spiel enbete fit unentteieben. Der MIG. Wing befand fich burch bie ichmeren Reungobe in stemlich aufgeloftem Buffand, fo bas ein foliges Combinationelpiel unmöglich gemacht wurde. fier bemabrte fic bie beffere Tufut ber Enbrigsonfener, bie ibr Gell in Durchbrieden verfindten und den Borfrenng ron einem Tor, ben fie fic burch einem Ueberrampelungstreffer errnngen betten, auch bis furg por Chlun batten fonnten. Die Gan-Mannichaft finterlies einen febr guten Ginbrud und befiltigte bie Totloge, bei IBE. im Jugend-Codenfport eine führenbe Rolle ipielt. Borr and bie DiaBler, bie burch bie forperliche Unterlegenheit neitirlich gehondifest maren, foanten gefallen Die Schröfteichter tounten gefallen. Jum Spielverlauf tit su lagen, bab Tha. zweimal einsenden tonn, bis der tleine, wendige Salbrechte der Leute nom Echlohgarten ein Der aufbalt. Das Spiel verlief febr fair. Turn-Bede-Riub fpielte nur mit 9 Mann.

En Countag vermittag mar der Turnvereine. Blas im Butjenport ben Jugend-Dinnnicheften verbebalun. Buert trafen fic bie L. Jugend bes Platbefipers und bie fangeblich) 2. bes Tuen. Fecht. Riub 8. Ueber die Ramensbezeichnung der Maunichaften der Lud-migliefener war genaues nicht zu erfahren. Die Turnpercint-Ceute nominierten gleich ju Anfang in forrefter Beife ibre Dannichaften als 1. Jugend und 1. Juntoren. Demargenüber verhielten fich die Lubmigshofener gang anters. Die erften Spiel gemann IBC. mit 2:1. Genau wie beim Spiel am Cambing gegen MIC. fand ber nafe Best. Co wurde das Treffen gu einem Gladafpiel mit bem Belle, weil bie Tednif ber jungen Bente noch nicht in enligebilden mar, um fich über bie miglichen Bobenperblimiffe binmeganfepen. Did. geftel, bel 1846 übergeugten Lormunn, Mittellaufer ifebr gat), fomte Satblinfa. Dir Angen fielen ab. Salblinfo bringt 2846 in Subrung.

bod tann Egd. nicht nur biefes Tor anfholen, fonbern nach burch ben Mittellaufer bas Stegebter ergielen. Die

Rach diesem Spiet iraten die ersten Wannschaften un.
Turnverein sonnte diedung einem fatgeen 10 Sieg davontragen. Jum dritten Male in diese Tation trasten ich die
beiden Gegner. Das erstemmt auf dem idulischen Slag in
kadwigsdalen gewann The. durch die Schubursschiefteit
des Konnbetwer Sturmes verdient mit i.d. Das zweite
Mal im Antienting gewann Turnverein glatt mit del
Alleich werieit. Teop des glitichtigen Nodens und
Mannichele erschienen. Die Andderen waren auf beiden
Seiten gleich verwill. Teop des glitichtigen Nodens und
wisselte Und aleich von Anjana an ein Anmpl, der mit
außerber Anürenaung und Zulammenjaltung aller Kräfte
gefährt wurde. Deider reflamierten die Kudmigskafener
einwas an viel, was wohl auf die begreifliche Mersoflich
werden fann. Die Schieddrichen auch entschlichen lein dierfie und bierderen auf erschiede
gefährt wurde. Deider reflamierten die Kudmigskafener
einwas an viel, was wohl auf die begreifliche Mersoflich
werden fann. Die Schieddricher is begreifliche Mersoflich
werden fann. Die Schieddricher is den Derr von The.
und 1886 — maren gans aukspreicher und bergien mit lebenswerter Auch ihr die glatie Komicfinng Aled in
allem betrachtet, war der Bampt in der erfen Halbert der Vonligen dem Sohen. Geing unstwartet erreichen Rachtbanken eingenitzen aber erfen dalligen wer Belle per für den gegen Eine der erfen dalligen erreichten Rachtbanken eingeling genann Glanke verreichen. Rachtbanken eingeformannen Erreichiger, im Weiten der Mitselführmer ihne der erfen derlieber wurde es, als der Erlahmen für am berliehen Bester wurde es, als der Erlahmen ihr den verlegben Kechebanken körnner. Die Rüspersche der Nannheimer Berteiliger, im Weiten Termann. Dandieber der der erheiten todelles, ebense die Berteitdigenng, lamt dem feiner, mitigen Termann. Den werlegben ber lettner, mitigen Termann. Schiederichter maren gut. blaung, famt bem fleinen, mutigen Termann.

digeng, lame dem feinen, mittigen unt. Die Alfigel wurden vergelmäßig eingelest, auch iednisch wurde in jeder Beziehnn schaeb groeigt. Jede Alfinen murde, für den Gegner nicht fichtbar, fondern nur in ihren Auswirfungen werfber, andgefährt. Der einzige zehler bestand vielleiche in der Uederfendination und dem Echinoch des Einzenes. Auf dem Stodten trafen fich zum ölligen Iu von den dan den Inden Iu von den General in der Lederfendination und dem Stotten Ju von der Gane der Beiten die gewennen mit dei Terrn, Diefes Ergebnis erschiebt auf den erften Blid überraschend, ab wird oder verhändlich, wenn

man hort, das die Bon mit I Mann Erfop und b Ber-lehten antrot und bas ein Mann in der Ritte der gwei-ten Gelfgeit in durchund uniperilider Weise leine Rame-raden verließ. Eren allem war Ein. beffer, wenn and ver Spielveriant giernlich andgeplichen mar. Der aus. ichlosgedende gafter mar bei Sill, der Tormann, der fich in iede gutte dorm beiand. Lechnisch bei das Spiel nicht niet, die beide Monutchalten fehr angeregt waren und metr ichtmoften als pielten. Der Schleddrichter franke uberzeitung.

#### fim den Bandball-Bofal der DEB. Sübbentichlanbs Dannichaft

Bis lehter der am temmenden Sonntag in den Bosrundenfpielen aum DEB-Botal beichlingten iech Bondednerdinde gibt jehr der liedentigt Gerband eine Ronnidalt delannt, die im Berliner Vollbadien gegen die des vondendungliche Sertretung antreten wird. Bie zu erwerten
war, wurde die All nach dem gelungenen Darmflöber Verdespiel niche mehr nennendwert ungefellt und spielt in lolgender Kuftelung: Benden (Schwankelin); Balnet (Spielvereinigung Hurb), Botenburger (SB, Darmflöbt Wit Denninger Gebharde (beide Spielverag, Barth), Duber (Pol. Parmflobt), Brenner (Darmflobt W), Ser-lan: Backeri-Hurb.

#### Die endgültige deutsche Rationalelf

Rach ben vielen vormendigen Umbelehungen in febt für den am Sonnten in Brodien battfindenden fruftentempf gegen Rormegen die felgende, hoffentlich endgillige deutiche Rationalelf geftellt morden: Jafob

(Jafub Regensburg)
(Einer Frankfurt) (Burheffen Kaffel)
Reser Winzenberg Wend
(TD. Berlin) (Anden) (Wünden 60)
Albrecht Bedner Oolmann N. Dolmann Cirafburger
(Thilebori) (Wünden) (Benrath) (Dresden) (Duidburg)

#### Auftball im Areis Sudheffen

Die Spiele ber Borrunde geben fo allmublich bem Ende

Die Spiele der Korrunde geben is allmifblich dem Erde gu. Rach all dem, mas dis lest gegrigt wurde bestätigt fich untere Anfiche, das die Vorlcher Rannickalt diefes Jahr das Rennen machen mird. Die Elt das überhaupt feinen Gegner mehr an fürdien. Dente ichan fahrt Vorich mit b Vunften Borfprung die Tabelle au.

Am letten Sountag muste Diu mpia Lorich deim Ring. Lan perihe im antreten Pan begeichnete diefen Konnel allgewein als offen und gab and Sampertheim einige Chancen. Aber diebenal mis Jampertheim von feiner Tradition ab und fämpfie lete lubled. Die gefamte Monschaft fonnie fich finden, fodah der Gegner leiche Rübe datte einen 2:0 Sieg an erzielen.

Gans erwartungdgemäß kamen die Refultate der reftlichen Bereine, dier gibt es nm den specten Riad erstieten. Dier gibt es nm den specten Riad erstietene Könnelt. Dier gibt weniger als dert Vereine keben mit berfelden Punftgabt an aweiter Terfe.

beim empling auf eigenem Pinge ben Olompia Borre a, founte aber wenig abergeugen. Mit fich und Krach founte aber wenig abergeugen. Mit fich und Arach founte bei Partie med von gehalten wenden. Beich finne gemann Warftad i gann den Epoli, Dorich beim mit 10. Beibe Wannichoften hielten fich is zientlich die Boage mit harn Leitungen. Durch biefen Gleg rückt Birthabe ebenfalls mit auf den gweiten Tabellenping wu. Dinmpia Lampertiel meigt biefen Jiche eine ichwache Leitung. Das fonntägliche Spiel gegen Depopara in bei m nit dem Plage des Gegeners ging wiederum verlaum. Allerdings recht fanze mit 12. Wie mit erfahre, murbe über den Plag des 3 C. Olompia Lampertielen, murbe über den Plag des 3 C. Olompia Lampertielen werden beim Spiel un verläufen Genntag fochbeim -- Bemperelbeimi.

Rim fommenden Sonning finden folgende Spiele Satti Berms — Goddeine; Cipseple, Enwycriftelm — Gerus-jeine; Bürhodt — Bistis; Spt. Lampertheim — Rem-

#### Wierdelport Grunewald (28, Oft.)

Grunewald (28, Off.)

1. Balund-Bennen. Bebrlingbreiten, 2000 R. 1000 Beiter: 1. Galund Berder (George). 2. Graffi, 2. Inc. Tous: 26. Play: 26. Scruer: Musterier, Coram, Choeling, 26. Scruer: Musterier, Coram, Choeling, 2. Belghel-Bennen. Gür Joseiphrige, 4100 R. 1900 Beier: 1. v. Opels Galron (Barr), 2. Ortolus, 3. Gladmet, Tots: 29. Play: 18. 37. M. Gerner: Biberland, Chade, Selmi, Und einer, Vrolungobasis, Selef, Bambes, 3. Glüblumen. Brisugende, Selef, Bambes, 3. Glüblumen. Brisugen, Budgleich 2. Inr. Ortologista, 2. Grendung, I. Gerthaldt, 4. Geldumen. Teris: 30. Blogt 14. Crendung, I. Gerthaldt, 4. Geldumen. Teris: 30. Blogt 14. 20. 21. 15. Genser: Ledusder, Seledume, Brisuge, Bellum, Otoat, Galleria Beale, Followen, Chimbulg, Bilving, Galuen, Chimbulg, College, Bristel.

fetel.

4. Derbilland-Preis. Bur Imeilährige, 4200 A. 1200 Meter: I. v. Brindergs Marie Benis Sintift, 2. Ich will.

8. Teutiche. Toto: 42. Tiehe 18, 11, 16. Germen Thüringen, Mefreie, Modelde. Frivole.

5. Binter-Breis: 4100 A. 1800 Meter: I. v. Oppenheims Biener Blut 10. Schwicht, 5. Rhapfode, 8. Ina Tate: M. Plah: 11, 16. Germer: Comunda.

6. Binternstehen-Ilemann. Berlaufstrangen, 3000 A. 1800 Meter: I. v. Cuels Evelen (Narr). S. Goero, S. Berrence. Toto 36. Blay: 16. In. 70. Germer: Colling, Birmstehen. Toto 36. Blay: 16. In. 70. Germer: Goling, Birmstehen. Muße, Gentle, Bollering, Birmstehen. Muße, Gentle, Bollering, Birmstehen. Muße, Gentle, Burde, Bollering, Birmstehen. Muße, Gentle, Bentle, Golineide, T. Collis Mennen. Andeleich 3. 1800 A. 1800 Meters.

7. Schwiens Moira (Duguerin), 2. Wederlede, D. Cibera.

Telegrino, Bernille.

Ebrischeitener Murt Dilder Seventwertlich für Vallicht &. E. Weilunger – Denilleten: Br. Strünk Kaufer – Benteunschpolitium aufolie Wichard Schulzer. Special und Gewillichet: Willie William - Sondelten: Kurt Strauer – Gericht und alles Unige Frang Mirferr – Sondelten und gefchlichte Wil-terfangen: Defed Narde, fünstlich in Mercheim – dervachgeber, Erndre und Genieger: Ernderei Tr. Dank Were Mannielwer Beltong M. m. b. G., Mannheim, R. L. 6-4 lite underlangte Beitrige beine Gewilde – Michenburg erfeigt war bei Müngerin



Erhaltlich in allen Apotheken und Drogerien.

Bestimmt vorrätig beli Jungbusch-Drogorie Peter Herrdegen, Manahelm, Jungbuschstr. 12

Todes-Anzeige

In der Frühe des 26. Oktober starb

Herr Amisgerichisral Otto Burger

Er wurde heute zur Ruhe gebeitet. Für die bezeigte ib. Teilnahme dankt recht herzlich

Familie Manz. Manuheim, den 28. Oktober 1500.



thre Leistungen werden durch gut sehemite Augenge-

steigertl ir profen lbrcAugen und bieten Thoco jupraffelm Seben

Mannheim, P 2, 14

Augengläser 3.50

Bellion, filepress for Brankenhausen

Zwangsversteigerung

Donn erd inn, ben in, Officher 1918, nach-mittags 2 filbr werde ich im bieften Pfanbtofal in 6. 2 gegen bere fiebinds im Goldbrechung-men öffentlich onrietzern. 2 Werenichtstate, fieren brert sin annes Ederitmorenlager. - Ber-bildtraig lindet vorandbigilich bentemt finit. Ran-beim, den ift. Deinber 1989. Renfemrier, Genterbuollgieber.

Billia in vertaufen Badawanne, em. 25. Bashelzoten

bi an Bemillen, die insolge Kranfheit oder Tob ihres Ernabrers in bedurrige Berbeitnise geraten find. Rach bem Binn bed Etiliers wird Bedürftinfeit wegen Tod bes Ernabrers

Richelmer, T 4, 33

enft merben fie im geringften Gebot

ien der Erissverteilung erft nach dem Antperach bei der Erissverteilung erft nach dem Antperach beit Glaubigers nud nach dem übrigen Bechen berachnfrigt. Ber ein Richt gegen die Berheige-rung bei, nuß das Berlehren nor dem Anfolgen aufseben ober einswellen einkellen laffen, tonfi tette für das fecche der Berbeigerungeribs an

Ond. Nr. 41 287: Stadtiell Ballitabt, 18, Ge-

Ogh Nr. 41 287: Stadtiell Wallnabt, 18, Gemann im untbeten Grund
Gofreite 3 Ar 18 gm
Referland 7 Hr 13 gm
Oendyarten 0 Ar 81 gm
aufenmen 10 Ar 12 gm
Anf der Gofreite Beld:
a) ein meilbaftges Bednahans mit Schlenene
feller, infimelje auf Nr. 41 288 überhaut;
h) ein einklädiger Stall mit Antelod.
Tigh Ar, 41 288: Cataltreit Wallpade, 10, Gemann in vordeten Grund.
Oufreite V Ar 30 gm
Adersond 7 Ar 40 gm
Opunggerien 0 Ar 35 gm
gm
granmen 10 Ar 40 gm
spienmen 10 Ar 40 gm
spienmen 10 Ar 40 gm
spienmen 10 Ar 40 gm

Benen ifeberbaunng fiebe Rr. 1 Dit. a. Schäpung von I n. 2 gutemmen: 21 000 M.A.

Reieriat Mannheim 4 als Bollpredungsgericht.

Amti. Veröffentlichungen der Stadt Mannheim

Mus ber Chuarde und Rafalle Traumann-Stifftung find am 21. Januar 1981 Binfen an

a) an Befonvoleigenten, die bie nbrigen Bittel an Babefuren ober fonftigen ant Bieber-

genriung erforberlichen Aufwendungen nicht

nur in folden Gulen ungenommen, in benen ber Zubrofall nicht behr weit aurudliegt und ber Beblieftigfeit eine unmittelbare Bolge

bes Tobellalls ib. Tie niberen Vedingungen find au der Rathaus-talein angeschlogen. Bewerdungslift i Menat. Maunderen, ben 26. Chieber 1850. Der Anfrengenet

ber Congrb. und Refalle Traumann-Billiung.

ie Sielle bes verfteigerten Gegenftanbes. Grunbfrudnbeidrieb:

nach Behandlung mit unseren altbewährten

Haarpflegemitteln Wir retten auch Ihre Baare!



Vorviellillittgungen

Schreibbliro N 4, 17

Eichene Speiszzimmer

die nicht mehr gans, modern, daher

sehr hillig!

opinie.

Election Billetts

Haben Ste Vertrauen Beratungsstunden über Haarbehandlung und Haarpflege am Mostag, den 5. und Dienstag, des 4. November von 16-1 und 2-7% Uhr im Hotel

"Wartburg-Hospiz", F 4, 8/9 ... Mannheim

für unsere Mannheimer Niederlage Alb. Gossmann, Storchendrogerie. H 1, 16 838 Georg Schnolder & Sohn, I. Wirtt Harbstattespiesthd, Stuttgart, Conscientials 21s.

Ein wichtiger Hinweis für Sparer!

Selbst vor dem Kriege war der internationale Silberpreis 49-50% böber als heute. Ich rate Ihnen: "Nützen Sie die jetzige Depression aus". Kaufen Sie ailberne Tafelgerate -Besteckkasten - Brillanten - Glashütter und Schweizer Uhren. Sie kaufen jetzt besonders günstig. Ich berate Sie richtig u. birde Ihnen für Ihr Geld den größten Gegenwert Fr. J. Kraut, Enge Planken, Breitestraffe, Gegründei 1878

Adolf Freinkel J 2 Nr. 4 20mm Zwangsversteigerung [4ml], Veröffenblichengen der Stadt Massahein

. William a d. den 19. Ma. Mila., 18 libr

Im Militund, den M. Be, Mis., is the indering, den il. Legember 1990, vorm. Die über im Büngerandichtigen des Mathanies eine Bürgerandichtigend des Mathanies eine Bürgerandichtigend des Mathanies eine Bürgerandichtigend des Mathanies eine Bürgerandichtigend des Mathanies der Chelenie Waurer August Mannet des Gernachtes des Gerlagens des August Mathanies Versatung vorandigen, der eine nichtauf Gemarkung Mannetein.

The Berbeigerung wurde am L. Magust Mathanies Versatung vorandigen, deginnt eines im Grundbund verwerft. Die Kacheellungen und en der Auftenderung und Schapung fann jedermann einsehen. Nechte, die am d. Magust 1990 nach nicht im Grundbund eingerungen waren, ünd bestehen der Gemeinder der Kacheellung vor der Mathanie der Kacheellung vor der Mathanie der Kacheellung vor der Mathanie der Gemeinder in der Gemeinder und der Mathanie der Gemeinder in der Gemeinder und der Kacheellung vor der Kacheellung v

# Bekanntmachung! F Große

P 6, 20 Enge Planken, Nasmhelm

principles of all principles of the present of the

Itie Taxan sind änforet niedrig Jed. annehme. Gebet wird nerticksfeltigt Kvil. Sahlungserisiebinrung Geope. nie niederischwerde Gelegenheit jür jedernann \*275

Besishtigung und Freihandverkauf Donnerslag, den 3t. Gimber 2021 5-7 Uhr durchgehend

Verstalgorung Prettag, den M. Oktober 1930 ab 15 Libr nurs, und 3 Libr nadmittags

Auktionshaus J. Weber Manahelm

Druckoachen wooder Ametitoren Bruckerel Dr. Haas, G. m. b. H. . R 1, 4-6





of histories not not and generalized only for 40-40 feedbased for 40-21 and

# Auswanderung einst und setzt

Deutsche Quewandererichiffe allen anderen poran

Die Uberfeeifche Musmanderung ift im Abnehmen. | Bedes Babr wird biefe Bestftellung wen neuem getroffen. Richt, baf es an Ausmanberungeluftigen feblie, beileibe nicht! Aber es beginnt langfam an Banbern gu fehlen, bie ben Strom europalicher Musmanderung ohne Wefahr verichlieden fonnen. America, bas fich beute in einer ernftlichen Birt. fchnfteleife mit Dillionen von Arbeitolofen befinbet, fommt ale ein gur Einwanderung geetgnetes Land für abfebbare Beit überhaupt nicht in Grage. Ebenfo hat Ranaba bie Einwanderung erbeblich befchrantt. Endlich haben auch bie politifcen und wirkichaftlichen Umwalsungen in Gubamerita eine Loge geichaffen, bie eine Musmanberung dorthin fer bie nachfte Beit untunlich ericeinen lagt. Die Auswanderung inverbalb Europas felbft bat fich ja ichon immer in engen Grengen gehalten. Mehr als te beift es baber: Bleibe im Banbe und nabre Dich redlicht

Die großen Zeiten ber Ausmanderung find ja ichon langit vorüber. Roch im Jahre 1870 verlieben 182 0000 Dentiche das Baterland, bas ihnen zu wenig Brot gab. Aus dem mehr als doppelt is viel bevölfferten Deutschland bes Jahres 1918 manderten insgelamt 25:000 Menichen aus, denn bas Deutschland bener märchensernen Zeit faunte feine Arbeitblofig-

Und babei war das Auswandern im Jahre 1918, genau wie heute, fast ein Bergnügen gegenüber früheren Zeiten. Das Elend der Auswanderer, das beute mit dem Ziel Amerika in Long Joland einieht, begann damals von dem Augenblid an, wo man an Elord ging. Es war eine hölle, von der man lich keine Borheilung wehr machen könnte, wenn nicht auschaufiche Berichte aus dieser Zeit vorlägen. Die armen Auswanderer waren zu den damaligen Zeiten für die anständlichen Schlösgesellichgeften nichts als willkommene Ausbeutungsobjekte, am denen man sondel wie möglich verdienen wollte.

Die Andmanderericiffe vor bundert Jahren waren meiftens tombinierte Dampf-Begelichiffe, die für die Ueberfahrt noch Amerika burchichnittlich 40 Tage benötigten.

Diele Schiffsgefellichaften waren nicht nur an der Auswandererbeförderung an und für lich intereillert, fie machten auch von fich aus ledhafte Propaganda für die Auswanderung feldt. Wenn ein folges Opfer einmal snoegriffen und sein Billett bezahlt hatte, wurde es nicht besier als ein Stülf Wied dehandelt. Die Seelentäufer warfen dann ihre Madfe ab und seigien ihr wahres Gelicht. Gur den Zwiichenbechplat bezahlte man durchschnittlich 30 Reichstaler pro Berinn,

Well man aber, mas man ju damaligen Beiten unter Smifdenbed verftanb? Bobl toum, Des Swifdenbed mar ein einziger grober Raum, in bem mehrere bunbert Berfonen auf unglaubliche Beife aufammengepfercht waren, in dem fie mobnten, aften und ichtleben. Bei unrubiger Gee beftand nicht bie genlnnfte Möglichfeit, an Ded gu geben, benn bie bamaligen fleinen Schiffe ichlingerten gewallig. Bwildenbedpallagiere fab man, anbem liverbampt nicht gerne auf Ded. Auf nielen Schiffen burften fie fich mabrent ber Sabri auf Ded nicht seigen, um bie wornehmen Baffaglere ber L und 2. Rialle nicht gu indignieren. Duf man in ber Bedienung auf die Swifdenbedfer nicht bie geringite Mudficht nahm. verftebt fich non felbft. Gie murben auf bie robe fte und endlichtologene Beife bebaubelt. Spesiell auf englifden und amerifanifden Schiffen mar Robeit an ber Tagedorbnung. Ein 3mildenbertpaffagier, der fich beidmerte und auffaifig mar, mu 'e unne melieres verprigett und fo jur "Raifon"

Die Lebensmittel für die Intligendedpaffagiere wurden befonders eingelauft. Meiftens waren es Rahrungsmittet, die man zu Lande feinem Sund mehr batte andieten founen. Berfchimmeires Brot. dumpfes Mehi, Einfendes Baffer und Ansichufbetinge waren an der Togesordnung.

Laffen wir einen folden Auswanderer felbit sprechen. Cornelius Brunner, beifen Anchtommen est in Philadelufia zu hobem Anleben gebracht haben, wanderte im Johre 1858 nach Rordamerika aus. In Rotterdam bestieg er den nurdamerikanischen Segeldunger "New-Angland" und begab lich ins Intichendeck. Bis zum Woment der Absahr mar die Berpflegung einwandfret. Sobald aber die "Rew-Angland" das excopation Jelland verlaffen batte, wandelte fich das Bild ploplich.

Auf meine Borftellungen bin, einer armen Frau, bie mit 4 Rindern au ihrem Manne nach St. Could fubr, boch etwas Milch und Fleischbrübe au geben, wurde mir mit einem Dobnlachen geantwortet. Benn ich genügend Geld batte, wurde mir gelagt, tunte ich beden, was ich wollte.

#### Mber bie Preife bemegten fich auf ber breifachen Bube mie gu Lande,

3ch bat ben roben Voironen meine filberne Ubr, wenn fie mir bafür anftändiged Brot geben wollten, Im Situp frocen die Raden berum, und der Inder mar ein grauer Bret. In det Racht war eb vorgelichteben, alle Luden zu ichlieben, auch wenn branden rubige See war. Min vierien Tage der Ueberfahrt hatten wir den erften Toren. Dann ipdier flarb falt jeden Tag jemand an der verpesteten Luft.

Bon 410 Auswanderern auf der "Rem-England" karben mahrend biefer Ueberfahrt 56 Menichen, die lang- und flanglos ind Weer geworfen wurden. Ben 19272 Paffagieren, die im Jahre 1854 auf 44 Schiffen in Rewyorf einliefen,

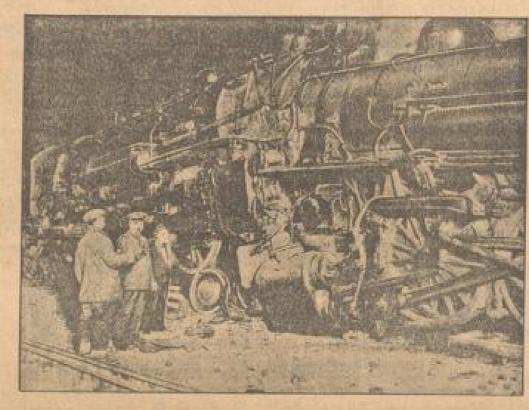
maren IIIS gefforben, Es ift bas unvergestliche Berbientt beutider Merbereien, die in biele furchibaren Berfidlinifie Befferungen gebracht haben. Deutiche Auswanderericiffe maren die eriten, die auch ben Ausmanberer als pollmeetigen Volfagier behandalten und inr ein Dinbeftmab pun Sogiene forgien. Das auberte fich fofort in einem rapiden Ginfen ber Todesgiffer mabrenb ber Ueberfabrt. 3mar bielt man am Swiftenbed feit, aber man brachte Danner und Grauen nefondert unter. man fornte für geniefibares Offen und geftattete ben Auswanderexu den Aufentball an Dod. Much bir aratlime Gurforge tien nie sit munichen ubrig. Eb war feln Bunber, bag ber Hint ber beutichen Answanderericitie roid ben ufter anberen überflügelte. Damburg und Bremen riffen daid die Stifte bes gefamten Auswauderergeichaftes an fich, febr zum Kerger und Neib ver anderen, die zu weitgebenden Rieformen gezwungen wurden, um fonfurrenziübig zu dielden. Die deutschen Auswauderer, die durch die Abneigung Samburgs gegen den "Seelenhandel" lange Zeit gezwungen waren, fremde Stife zu bennten, fonnten mun voterländische Planken bestelpen.

Das Ansmanderergelen vom Jahre 1807, bas bemte noch in Kraft ift, entbatt vennue Borichriften fur menichenwürdige Beforderung.

Im Bergleich au ber früheren Beit ift ber Auswanderer von bente faft ein Lurudreifender an nennen. Wenn man gar die Berhältniffe auf ben Schiffen mit ber fogenannten Einbeitoflaffe jum Bergleich berangieht, bann kommt man ichliehlich jum Schluf, bas ein Bergleich par nicht mehr möglich ift,

" Erpreffung gegen Remporter "Franen ber Befellichalt." Das Berufungegericht in Remport bat biefer Tage eine Gefängnioftrafe von einem Tag niebergefchlagen, bie im Junt & 3. fiber eine befannte Gran ber RemporterGelellichaft wogen unmoralifden Berhaltens verhängt worden war. Mus biefem Mulas machen die Remporter Blatter barauf aufmert. fam, baf es in Memport eine Bande von Erpreffern gibt, die gemerbemabig unter ben Granen ber Remvorter Gefellichaft fich ibre Opier fuchen, Die Banbe befteht aus jungen Mannern, bie als Lodubgel verwendet werden, fowte aus Poligei. unb Gerichtsbeamten, Die Die Opfer einichuchtern muffen. Dan icont bie Jahresbeute biefer Banbe auf minbeliens 20 Millionen Mart. Die Opfer befteben aus meift verbeirateten Grauen unb Bubnenfünftlerinnen. Gie merben in eine Galle gelodt unb bedurch bem Bormurf unmoralifchen Berbaltens ausgeleht. Das Auftreien von Poliget, und Gerichtebenmten tut bas übrine, um bie Frauen gabjungsmillig ju machen. Das Treiben biefer Banbe ift in bem vorermabnten Gerichtstall ans Licht getommen. Co foll feht einer gründlichen Unterfuchung untergogen merben,

#### Schnellzuglotomotiven rafen ineinander



Die anel mitende Liene fin fich ineinander verbiffen fieben. Imel Genellungstefementen, bie bei Cinnellung i Chior in ooller Babes quimmenftieben und gerruftenmen murben. Rebrere Leie und viele Berlepte worne babet gu beflegen.

### Der Meister über Regen und Sonnenschein

Bir baben im Baufe ber letten Jahrgebite eine Reibe von berattig aberraidenden Erfindungen erlebt, bag mir vine weiteres geneigt find, jeber Delbung über eine nene technifche Lat Glauben gu ichenten. Go mar ein ameritanischer Rennverein ber Anficht, niemand tonne jum Beidiglanbigfeit pormerfen, wenn er bie neue Erfindung eines Debiginere namens Dr. Chnes für bare Mange nahm. Diefer Beitgenuffe wollte nömlich nicht nur in ber Lage fein, Regen tfinftlich bervorgurufen, fonbern auch brobenbe Wettermolfen gu verfcheuchen. Bur Befraftigung biefer Bebauptung zeigte er allen bie es intereifierte, einen Apparat mit Motor und allen möglichen Scheiben und Robern. Run batte ber Mennverein grobes Intereffe boron, bob eine Rennveronftaltung, bie menige Toge fpater katifinben follte, wum Regen verichunt blieb.

Er wandie fin also an den Erstüder Dr. Stoes und fragte biefen: "Bas würden Sie dafür verlaugen, wenn Sie den Regen von unterem Rennplat verschaugen, wenn Sie den Regen von unterem Rennplat verschauchen?" — "Behutausend Dol- int," antworiete der Wettermacher, und ein paar Minuten später war das Gelchöft abgeschoffen. Der Wediginer rückte am Renntage mit seiner Raschine an, die Wulten entlinden fich tatlächlich nicht, und der "genlase Erstücken Rechte lein honorar von zehntausend Tollar ein. Natürlich interefferte fich nun alles sehr für den wundervollen Apparat, und von Bitten gedeängt mußte Tage ein wenig Regen zu mochen erklären, am nächten Tage ein wenig Regen zu mochen.

Ans der Bartiellung wurde aber nichts, benn der Weitermacher verichte. d fange und flanglod, nachdem er den Regen awer Stunden sang vergeblich um ein Einstein gederen dette Und nun fragt fich der Rennverein, ab der Regen vielleicht nicht auch ohne Sablung von gestintwiend Dollard auchgeblieben wöre. Tenn jest erk fällt den Gerren ein, daß der Weitermacher fein Rifisto einzing, als er die Bereindarung mit ihnen traf. Anderdem in es ein wenig verdächtig, daß die Ersehung des B im Remen des Regenzandererts durch ein I aus dem Dr. Stoes einen Sties macht, was im Englischen sopiel wie "Wolfen" beist.

\* Japanerinnen tonnen Seeleute merben, In Diata murbe fürglich eine Beemannapru. fung abgehalten, bei ber auch jablreiche Grauen ju ben 212 Prufflingen gehörten. Die meiften von ihnen ermiefen fich in prafiffchen und ihroreifichen Uebungen allen Anfprachen gewachten, bie man auch an einen guten mannlichen Durchichnitt au fellen pilegt. Bier ber Teilnehmerinnen qualiffgierten fic ale Rapitane von Schonern unfer 10 Connen, eine Frau bestand bie Prillung als Erfter Ingenienr für Motoridifie bis gm 50 Tonnen, einige andere Frauen erwarben bas Recht auf Die Rapitanicaft für Schoner und Bifchboote bis gu 70 Tonnen. Die welblichen Seeleute fteben im Alfer von 27 bis 88 Jahren unb beteiligten fich an ber Germannbyrüfung nicht aus Iportliden Grunden, fandern um einen ernfigaften Bern andgunben.

#### Polens Sewaltmagnahmen gegen die Afraine



Das Junere einer Lemberger Leschalle nach einer "Sausluchung" burch polnische Beamte Die nfratnische Derekterung in Chusitzien liebt unter dem nändigen Terrer der polnischen Bellget- und Kannsterganilationen. Gegen alleb, mas der Vliege ufrainischer Iproche und Kutaur viene, eichem fic die Angrette der anleiten Benetien. In Bereinsblindern, Libbioilaten und Leschallen perden demerad Denetiendenpen verankalter, wober die Selbaten uft nundallich benfen.

## Eine Spionagezentrale in Rumanien

Bie bie "Timed" aus Bufareft meldet, betiet bie rumänischen Behörden seit ungefähr einem Ichn Kenntnis von dem Bestehen einer weitver, aweigten Ep io nag corganischen Rogievung unterdatten marde. Sie griffen aber nicht sofort ein, sondern beschloßen, die ihnen bekannten Mitglieder der Organisation schaft unter Bewachung au balten, um möglicht den ganzen Spionagelreis aufzndeden. Bor einigen Tagen singen sie einen Brief anf, in dem der Leiter der Spionage seinen Forgelehten mittellte, die Organisation ichelme den rumänischen Beborden nicht mehr dans verdorgen zu sein. Ausmehr schritten die Besorden auf Beischlang.

In Bufareft murben 55 und in ber Bruning M verdächtige Perfonen feftgenommen, barma ter mehrere Franen, In ber Sauptfache banbele es fich nur Anslander, Ungarn, Defterreicher und mififche Juben Much einige Deutsche fcheinen in bie Affare verwidelt ju fein, Der Leiter ift ein Defter. reicher. Die meiften Spionageagenten traten ale fe. ichafteleute auf, die über ausgezeichnete Berbintungen verfügten. Die Sptonagenachrichten murben brieflich nach Wien übermittelt, wobet unfichem Tinte und eine Webeimlprache verwender murben. 3m Augenblid por ber Berhaftung hatten vier ber perbachtigen Perfonen gerade alle Borbereitungen getroffen, um auf Motorrabern in bas rumantide Mandvergelande abgufahren. Eingelheiten und Ramen werden von ben rumantichen Beborben non gehetm gebolten.

### Mus aller Welt

\* Schwund bes Golbvorrates? Das Golbfomitte. bes Bolferbundes fommt in feinem letten Bericht ju bem Goluft, bag bie Goldporrate ber Erbe ellmablich ibrer Ericopfung entgegengeben. Die beutige Beltproduftion an Goth belfiuft fic auf rund 1,88 Milliarden Mart. In den nachften brei Jahren wieb bie Produftion porausfichtlich um einen geringen Progenifan fteigen, bann aber bis aum Jahre. 1940 allmablich finten. In ben barant fel-genben Jahren wird die Probuttion noch fatter abnehmen und im Jabre 1950 auf rumb 1,1 2016. liarben Mart gefunten fein. Dann wirb el noch weiter und rafcher abmarts geben, ba berfciebene Golbgruben um biefe Beit nollig ericon! fein werben. Refr ale bie Galfte ber Golbprobuttion entfällt auf Gubafrifa. Die Grubenfachminner find im allgemeinen ber Unfict, bab menig Andficht beliebt, neme Golblager in der Erbe gu entbeden, bi bereits bie gange Erbaberflache grunblich unterinfit worden ift. Rur in Ranaba rechnet man noch mit ber Möglichfeit neuer Golbfunde, ichint fie aber auf nicht mehr ats 40 bis 50 Millionen Mart. Bon ben Bolbe im Berte non rund 15 Milliarben Mart, bal in ben lehten genn Jahren gutage geforbert morben, ift, bat mon eine 2,3-2,8 Milliarben gu Golbichmid baufung, bat Golb im Werte von mehr ale &s Rilliarden Mart an fich gezogen. Bur bie Vellenn bon Mingen und für Finanggwede ift in ben legten gebn Jahren bemnach ein Goldbetrag im Berte son rund 8,8 Milliarden Mart übrig geblieben. Ber fommenben Golbfooppheit mirb man por affen Dingen burd Mehrverwendung von Banfnobin begegnen muffen. Auberdem will man verluchen. burch Berabiebung ber Goldbedfung für Benfnelen Gold freigumachen.

Sieben Sring Elabi Bert Gelde En

Job

Ve

Just J

413

91

Ha

\* Rinberheiraten in Amerika, Rach einem Bericht ber amerikanischen Bundesichalbeborbe murben in dem verflosienen Schutsabre in den Bervingten Stoaten 483 Knaben und Mabchen - in der Samtlache Madchen - norgeitig aus ber Schule entlatten, weil sie in den Stand der Schule entlatten, meil sie in den Stand der Ebe traten. Die jungften Gefrauen waren ein Madchen von ambif und ein Nadchen von der eine Madchen granzig Knaben und Wähden aus ber Schule aus, um eine Ebe zu ichlieben, und 83 Knaben und Madchen schriften im Alter von 16 Jahren zu bem Traualter.

Belblicher Jaro Aga, Kun bat fich auch ein weiblicher Jaro Aga gemeldet. Die Greifin ift gwat nicht to grott, wie ihr männlicher Konfarrent. Delür besitht bie aber einen richtigen ungweifelhalten Geburtblichen und mirb keinedlalls mit jedem Montin um ein Jahr älter, wie es der männliche Jaro Ags mit Erfolg prokliziert botte. Die alte Dame, deren Rame auf Francoile Levapreko lautet, best im 100. Leben big hr und follte die ältehe Jaro der Wegte fein. Gelbüverkändlich wurde sie im Lande der unbegrenzten Möglichkeiten — in Amerika — geboren.

\* Die letten Mobifaner Hagen. Die letten Dabitaner baben nun ben Rrienspfah betreten. Gir mollen es nicht mehr bulben, bag ber weihe Dann bas Gebiet ihrer Ahnen fich anrignet. Bie baben swar bas Tomabamf nicht wieber andgegrabet. wollen aber bie weiten Leute mit iftren eigenen Die febeduoridriften befampfen. Die Rochfommen ienes berühmten Mobifaner-Stammes, beren beidentaten und in unferen Jugendjagten fo febr begeiftert baben, famplen lest um bie Erbaltung No Griebhofs ihrer Borfabren. Gigenilich find es nitt mehr bie letten Dubifaner, benn fie lind feine Rothaute mebr. Bie find gewöhnliche ameritenifche Burger, Sprofilinge vieler Mildeben, bebaute ten aber, birefte Ramfommen bes groben Gaust lings Coldem ju fein. Dan tonnte alfo lagen, bil es bie allerlegten Mobifoner feien. Gie baben ben amerifanifcen Stoet Connectiont, feinen Birfurator und bie Beborben ber Studt Rormin geritte lich angeflagt, und amar, meil ber fleine Grieb. bof in der Rabe non Rormich von ben bortigen ftobtifden Beborben in tleine Baupargellen einge feilt und jum Rauf angeboten murbe. Da hanbelt fich um ein Terrein pon 6.5 Befrar, auf bem taffalle lich einige Grebftatten au feben find nub unter anderem and ein Chelift, ber eine Infdrift in alit Indianerichtift aufweift. Der Obeliff murbe im Babre 1835 in Anmelenbeit bes bamaligen Brafiberten ber Bereinigten Stagien, Andrem Jadfan auf geftellt. Dir Rachfommen ber Mobifaner bebaupten. bat bas Terrain thurn ale beiliges Meierpar für ewior Beiten gingefichert morben fei und verlangen eine Entigabigung von einer Dillion Dollar.

900

Hem

better.

102

n Me TOBE

mnim

etrei

einen .

cinm.

c. ben

drug

cit es

tide !

n die

6 Gc.

ulus.

neben thore

LEDUM.

群康

total

Image:

50° ( 16) 10 65

1960-**南印度** 

obuf-Sange

r fraction

Dies of

r and

bas

hand

10 11 .

4 38

chiera

THE

offen

inco.

REST.

tinier.

A ST

dire.

ADMIT.

will's

Olde.

siner.

STATE .

ande

4 --

eit Lann

a5th

with:

THE R.

rifes.

4,000

HIGH

110

30.

Oktober

1930

#### Offene Stellen

bingungen gefnicht, bie and über einstellicht geften ber and uber einstellt fich melben unter V Z 1 am bie meichilbeitelle biefes Blattes, #8136

Ich haue meine Außenorganisation weiter aus und suich e noch

### 2-3 fieiß. Vertreter

ter den Vertrieb einer erstalassigen, besteingelührten Nöhmasching. Ich zahle festen Wochenguschuß, sowie hobe Provision. Schrödiche Angebote unter O C 194 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

#### Reisende

gur Werbung von Britidritten mie und abne Berficerung linden benernden lebnenben Berbient, Welbung: Deibelberg, Ganjerftenfte 20.

får verfiderungt trete Beitidriften bei bochten Provifionen ament Heinrich J. Schönen, Kaiserelautern

Werbestelle Mannheim, D1, 3 2 Treppen 10-12 und 2-4 Ilbr.

#### Reisende

mr erbri. in. Wochengelifde, gefudt. Magebote unt. O P 7 am ble Geldalteltene b. Bt. 204585 3 Zimmer und Küche

Brobe Verdienstchancen Bein ich burch ben Bertrich erftflaff. Ratur-

### Herren und Damen

weiche nachweister mit Erfolg Private be-fatern, wollen ibre Abreffe nennen. Briche, erb, unter N W 188 un bie Geichulph, b. 191.

#### Errichten Verkaufsniederlage

Ber Mernimmt fommissamerse Serfantbniderflage einer leifrungsfädigen, rbeinpfälglich.
Beingreibandiung, Weingutsbell, für dortige
Under Imm Berfauf fommen billige prima
Beih und Notmenine, Lüdweine, Spiritindien,
Sur behehende einschlägige Gefahrte in guter
Gefächläge lienem berücklichte werden,
Engedete unter O E im an die Geschieben
bestellte unter O E im an die Geschieben telle Mejes Blattes.

#### Für gutgehende Wirtschaft mit iconer Dreigimmer. Bebnung in Bannheim Redarftabt werben Dichtige

Wirtsleute

mit entlopechenb. Betriebblapital gefucht. Die Belegung fann istort ober per 15 Rosember erfolgen. Bewerder wollen fich melben unt. O F 197 an die Gefchältsbelle biefes Blattes.

# Viel Geld

umblenen redegemanbte Dumen, bie auf ble neneften

# Roman - Zeitschriften

(teine Berficherung) Abennenien merben. Bu melben gutiden 2-6 libr bei von Johan Ehemann, Senger & Fraculto, 0. m. b. H., Mannheim, Qu 7, 26

# Flotte Stenotypistin

bruie engleichen Gprachtenniniften, auseriffig orbeitenb, gum folortigen Eintetit
für ein fabbeurichen Betallmelzwerf gufucht. Ausführt. Bewerbungen mit Aufgabe von Referensen erk uns O. ble Gefcheftatielle biefes Staties. 14 88

incomment of the second Sentration (u.6) Provisions-Vertreter

# Vertreter

ber Reienfale meb deinfolibrande wenn bote. Preutfien, les, Hartkorn & Sohn Koblenz-Neuendorf.

### Alleinmädchen

mit Roddenniniffen arfeltent, gefucht. Collinitie, Rr. 10, 11,

für Padpapier für b.
bortigen Begirf nan
leiftangelab. Vapierfebrif gelucht. Aur
felche Gerren, welche bei bireft Berbrauch aut eingel find, wol-ien fich melben unter Z tott an Mla-don-tenbein & Boeler, Mansheim, 2000

### Brunes, ehrliches

Mädchen " Bruen. felbuduble mit nit Sengniff., In im Roden bem. pri laigen gefunt. apper E Z, 1, III.

#### \*8177 Groß, leeres Zimmer Stellen-Gesuche

#### Chauffeur!

rettrauenden, nückeren, ablot, genertlößiger diebert, wit fangt Geugen, gell flutalchinfer, lauf ab L vo. ib. II. Bertrauenbitellung, An-artist und. W. L ib an bie Geldelibb. #2247

# Jung., geh. Schwester Neu möhl. Zimmer

### Graphikerin

ca. 180 gm, mir eleftr. Lichts u. Areftanichlith. in beder Berkeitenlage, Robe Walferturm, fofert guntig au vermieten. Anged, erd. unt. O D 196 an bis Gefchaftinftelle blefen Blatten. 14.702 m bedt Aenan, fucht Biellung sum I, ob. ib. New, opent, auch Viafatidreibertu und Bürnbille. Ungebote unter U E 68 an bie Gefcheiten. B4084

### Innges tüchtig. Servierfräulein

günstig zu vermleten.

# 1700) Şirlinne in ant. Café ob. firin. Cafai. Mageb, muer V D 70 an bie Geichatts gelle bis Blattes. \*10% Vermietungen

fofort an vermteten; en, werden baufiche Arnder rungen berücklichtigt. Angebote erheben unber W E 6 an die Gefchöftspielle des. 281. #8127

Rabe Griebrichspart, in rnbiger Loge, mit iconen, großen Raumen, in ber 2 Eige, per 1. Rovenber zu vernieten. 14788 Polet Coffmann & Sobne A.-G., B 7. & Raum, 60 qm, Ramit mit als Berffe. ob. Loget per

# T & 10. Sintern. pt. y Ramme, Ofobigente. R. Kaufbans, preis-wert zu verm. \*8160 Abr. in der Gefchit.

Leeres Zimmer am vermieten, \*8170 Draisfirufte 27a, pt. an von Alwin Saunt, Weibhoffer, 7, Tel.-Nr. 53 550, St.15 Coline feigh, Manforbe

an vermiet., beer od.
middi, obose Bett, auf
i. 11, ob, ip, an rub.
fol. Pran ob. Frant.
Giephanien-Apothefe,
Lindenhof. 60 A monari., Bentr., an permieten, Engeb, unt. W N 14 on Me Geldatisbede 5(3. Blattea 4515)

ben, per fofort as Gut möhl. Zimmer

Reift, Mittelstr. 56 Wast, Bimmer mit et. Sut möhl, Zimmer Gr. Ballhabdir, 56. m. Schreibt, et. 21 2 Zimmer-Wolmung D. Storf, U-Cunbr., Wiere 26 Dif. aum 1 11. au vermerten. 2 Ar. r., bei Comib.

Grob. U 4. 8, part. C 8 fra b i Sebr ichon Neubau-Wohnungen

u. Gertenant, au 56 Schr schön mbl. Zim. Schön möhl. Zimmer 3, 3 Fr. 15, 2000, ibutg 64700 per 1, 200 au perm. Stabell, Cambelly, 7, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbell, Cambelly, 7, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbell, Cambelly, 7, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbell, Charbelly, 7, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 1 gut mbbl. Simbelly, 25, 25, an per 2, 200 al, Chinde, 200 al, 200 al,

Chon mobil. Zimmer Sabe Biobnbolt Simmer mit el. State of the mobil. Simmer mit el. State of the mobil. Simmer m. of. R. a. Bell. State of the mobil. State of the mobil. State of the mobil. T. 1, 3, 1 Tr. redits. Respicific. 41, 1 Tr. 1. Majerial, Relfenfir, Ib. Schön möbl. Zimmer Ren - Dfibeim: 2 und A Jimmer mit Bab, 75 A bis 180 A,

Decher, Jonnobilten, Durerbt. 2, Tel. 49774. Gr., gut möbl. Zimm.

Bab u. Speilet, fof. An verm. (Menban). Ungeb. u. W T 20 an big Geicht, 20171

Röhe Artebr.-Brüde: Sut möhl, tenu. Ain., ef. L. n. Rodeel, bill an vermieben. \*\*Sind K & 18, 8 Tr. linfa, Ungefilletes +9199

peart, and 1. 11. an schon mobil. Zimmer mermielen. \*sing el. 2., betab., 1. Roo., in Serm, Et. 4/3, III Cobe mibl. 3immer 1 Zimmer-Wohnung eleter, Biche, mit aber

beicht.dr. Plant, an bernist Ches, fol. an rm. Gech. James, U. 6, pt. \*6140 K 1, 10, 2 Treppen, Breiteftraße. 194714 Sabn mbbl, fenn, Bim, 1 Zimmer und Küche i, rib. O. ? Er, bod. an einzelbe Dame an

in at. Canie per ist ob. 1. 11. an beff, Orn. au verm. Tel. u. Bab parbanben Pinbenkol, Mbeinauftr, IL, 2 Tr. Bidelibeimerte, Rr 8

Leere u. mohl. Zim. Stenmer, beigber, el. Sicht, in out Loan, a. Sicht, in out Loan, a. Webnungen ber-Schweniugerite, 18, a.

Gut möbl. Balkonzim. mit Ruche in Reuben-beim, Rabe Gnobattan, m. el. L. m. Chreibt. 16 verm. Chimper-freshe 25, 1 Tr. Its. \*5004 an nur rub, reinild. Stepaar auf I. ob. 18. Rau, su verm Angeb unt O N 314 an bie Gelchaltsbelle. @ b

Linbenhell Cabn mast. Himmer, 1—2 Bett., Rudens, et. E. Bab. an verm, Sambtellfir. Nr. 22, 1 Tr. \*8055

mit Radelolen, per Schon mohl. Zimmer m ant Saufe au ver-mieten. Anaattente. Nr. 26, 2 Er. "1002 Olffabt! Cood, Debeiftrabe 7.

Gut mill. ar. Balten. an einz. Beri ob. be-rufet, Uten, I. au v. Rat. Gartenfribirrate glumer, el. L., entl. Dame fol. au vermier. U 4, 19, 2 Treepen.

Lindenhot Fraund', möhl.Balleon alm. et Licht, Schreibt Chalesloopen in gut. Hae, bie l, 11 nu werm, Meerlachstr. 20, 2 Tr. r.

Möbliertes Zimmer volle, neu bergericht, elettr. Elde vermietet Raier, U.4, Ma. 194695

m. Edecillt., et, blidt. per fot, an vermieben. Latterfallier. 6, 8 Tr.

ZIMMER

mit el. L. m. 1 ob. 2 Bett., a Orn. n. Bel. fof. o. isot. an verm. Rupplerur. 14, 8, St. 18a., Nabe Bohmbo'. mit fee, Ging., el. U., anf l. 11, an bernfet, firl. au v. C 8, 6, HI \$5179

But möbl. Zimmer et, Bict, an vermiet, ef, Licht au vermiet, C 4, 29, 1 Ar, lines, 20, 10 Tr. I. Tr. I. \*9194

mm Befertigem \*5154 Schon möhl, Zimmer in at Soule an Beff. Serra au um. Prins Q & 16, 1 Ar. Unts.

Vermietungen

Germiete fol, \*1148 gutes mabl. Zimmer WM 13 an bie Gefcfift.

### Miet-Gesuche Wirtschaft

Ungebote mit Up-nabe b. Bebingungen unter V P 83 en bie

Beamtenehepaar finderlob, fucht Simm. an Ocern au 3 Zimmer - Wohnung mit eind menn mögl. 1 Erespe bod. 8197 Manl. in gut. rath mit Sab, wenn mögl. Manf., in gut., rub. Gaufe. Maged, mure W O 15 a. d. Geldft.

Melt. enbig Ghepane ibne Rinber Ind: 2 gr. Zimm. u. Küche 3 Zimmer u. Küche mur Rederfinbis Dft.

2 Zim. u. Küche (Benbaul son finber-

2 Zimmer u. Küche

1 gr., Zim. u., Küche non gutem Mieter arfnat Angebote nuter V W Nr. 26 an bie Ge-Smitteltelle bill. 291et-

sep., leeres Zimmer Hagels, unter W A 2

um bie Gefchit. \*#121 Junger Monn fuct einf, molt. 31 mm er für 20 d nunntlift. Ungeb, unter W C 4 en bie Gefche, "nun

# Jmmobilien,

mindeltens 10 000 A. Engeb, u. O J-200 an dis Gerichmick. Grid

# Haus

telem Baben, in mir sone unt Amanbiana lehr billin am perfaulen. Immedillen. Wedler, Immedillen. V 3, 15.

unbin, 2000 Mt. Bab burd R. Buife, Ind-mobilien, Monnheim-Canbhofen, Bariftr.31 6007

Automarkt

Chuchern lieben | 18-3 Tonnen. 2 Zimmer u. Küche Lieferwagen

ist gelucht. "6136 Einzelne Baldfammobe Brennaber-Limousine

PS, thele, mofcinell eritt. Siede fab nene Bereit, aus Prinath auberft bill altuneben Angelein bet Beift & Schwärzel, H 7, 40. "finde

nice aber 30 000 Rile-Die meh, Gari Bormo Delabeim bei Worms

Mehrere cana tomere eich. Speisezimmer mit reid. Schniperei. cential. Busführung airrien Breifen Blubelf Bunbes,

#### mus Qu 5, 4, 99'belm 5chlotzimmer

benöpol. Geriner Benhoferftrabe Mr. 19 894719

Stened sids. Obsimmer. Compl. für 480 921 an perfaufen.

#### U t. 1, Gerines Dans. 1 Speisezinnner

bunfel eiche, gebeint nur turge Beit im Gebrauch. Bufelt mitidinen Gentperreien 1 Reebens, 1 Tild. Stinble für 200 980 au berfeufen, Stoll Landes, Mannhelm-Pinbenbof, Bellenftr. Rr. 2 (Allie Cellake.)

Weren Umzug febr billig ja per-fonfen: i fompl. Bert. Buroldreibifd. Roten hinder, Edutbant. 1 204. l Reparium, \*8142

Dud, Rupprechiffen 14 2 Wefdilieberinfiber Edmeningerftraße 131

# Aus Anlass des

# Weltspartags

Weltspartag

30. Oktober 1930

richten wiran Alle die dringende Mahnung, nach Kräffen zu

sparen!

# Städt. Sparkasse Mannheim

Verkäute

in Bitte, mit ftal, Marine Baffetiptenel,

Hypotheken

Nenes, whis policites Wer gift franzes.

1.50 fr., for our 300 Untervient? \*Sint
U.1.1. Serios pans. Mages, m. Poelsana.

Mngeb, m. Preifang. n. O L 100 an bie @/c.

#### Birte, mit echten if. Mariner und effetspiegel, febr Englisch Französisch rreibm, abquochen. U.L. I. Grüned Dans. flurie u. Gingelunterngt Nachhille. Uebersetzungen

n. Beberbeit, beibet n. Bederben, beibes febr aut erb., a. 30 A an verf. Unauf ab 4 Ubr nochm, 29 a f f, Schmidt, Non-Josephskr. 3 Banbmeftelte. 6, "fil 40 Shone meibe Beighelle.

4/20 WS. Renault ab. fomie Linmersten bin Klavier-Unterricht sen Stunk | Plavice-ichnie B. Ediberie,

Geanbliden \*8100

Hypotheken Klavier-Unterricht guntig, billig, fadm. Beratung tobenius ebr 1116fe. 2086men pan tudd. Lebrerin L. Kredite ber ont, Inventiabt dnetilt. 100 te Mela ob, Rabe Tenniopf. F. Schmidt, A 4 5. nefucht, Weft, Angeb. Tel. 21230, Seeds 43.565 p. 34 mit Breibana, unter W. O IT an bie Weid.

### Hypotheken

Birfe ob. afr. Birn- Bolniage Delbeitergs wird von feribfem Be-beiten a Gerfrellungs- ichelterge berb von feribfem Be-

Hypotheken kapital

con ungelibr 60-70 000 Mk. gelust

Gel. Engeloit on Ala-Hansensieln & Vogler,

Manabelm unter E 1918 over telephonischen

Anraf Manabelm 13568, von

# Geldverkehr

5000-8000 Mk. ges. Nor 45 Mk.

ergen gute Eicherheit.
Anged, unter O M.
Regun bei mir Gure Rr. 160 an die Ge-icatiofiest, Salbs Erlenbad, R.4, II. III.

### Geld-Verkehr

Individuelle. Beratung bet Vermogensanlagen berngtich

Sicherheit Rentabilität Liegusieliteit.

Haben Sie Stoff?

f. Anzun od. Mantel

Hamburg & Co., Bankgeschaft Inhaber Kurt Hass, Mannheim, L 4, 1

I Charlespanes), wit Thirosphetien vertraut at 1 ab. 2 West, en. L. L. Burner and Werl, e. C. C. Burner and Werl, e. C. C. Burner and C. Burner and

MARCHIVUM

### StellenGesuche

21 D., mitt aut. Rene-niben, fucht bis 1, 11

Wirtschaft

bed erbeten.

Garage

Einfamilienband

申报3550

2 Zimmer

mit Rodorlegenbrit,

G 7, 98r, 34,

Großes Zimmer

Am Tennisplatz!

Rr. 10, II, L. \*\*\*157

2 Zimmer, Küche

in Dubmigebafen am

#### In bester Geschäftslage (Breite Str.) ca.160 qm große, helle Etage

Vermietungen

mit anschließendem Büre, bewonders für Engreageschäfte oder größere Buros geelguet per 1. IL oder später Angebote unt. N N 170 am die Gesch d. Bl.

### Im Minterhaus (Schwetzingerstade Part.-Raum mit Keller

### Sare, en richt guter ber Giobi (verfehvoreiche Cage) "2191 State, in Wirtstente Laden mit Nebenraum und Magazin Im Zentrum

### of K 101 an bie Gethatter biefeb Blatto K 201 an bie Gethatter biefeb Blat-7 Zimmer - Wohnung

# Gr. leer. Balk.-Zim. Möbliertes Zimmer

mit Rüdenben, in f. el. L. fep, Eine, an fl, danoh per 1, 12, vern. Gr. Ballkabb-in vermieten. Bielis G 7, 30, 2 Tr. rechts.

2-3 Zimmerwohnung
2-3 Zimmerwohnung

2-3 Zimmerwohnung

2-3 Zimmerwohnung

2-4 Zimmerwohnung

2-5 Zimmerwohnung

2-6 Zimmerwohnung

3-6 Zimmerwohnung

3-7 Zimmerwohnung

3-8 Zimmerwohnung

3-8 Zimmerwohnung

3-8 Zimmerwohnung

4-8 Zimmerwohnung

4-8 Zimmer

4-8 Zimmerwohnung

4-

an fol. Gerra an ver-mielen. \*SSC4 A 3, 8, 2 Tr. Sod.

Obern an vermitten.

Sameobrahe 11, part.

97888

Ocher ophia mhl 7im

Ocher ophia mhl 7im

Ocher ophia mhl 7im

Chicalti Derridalit.

Chicalti Derridalit.

Solut mobileri Simmer

Solid möhl. Zimmer

Solid möhl. Zimmer

solut mobileri Simmer

solut mobileri Mobileri Simmer

solut mobileri tre gut. Saufe an von.

Ruitstraße 20, II, t.

\*\*Si88\*\*

Cel. ob. 1 II. an von.

G 5, 15, 5 Tr. limfo.

\*\*Si88\*\*

Glenker\*

mit el. g., Setab., an o 5, Mr. 2, 1: "S1514 o crm. Ochssentingerfix. Sir. 115, 2, 24, Units. most, Stimmer \*1125 But mild. Zimmer

Einf. möhl. Zimmer

Shin mubl, rubigen Shiafpimmer in gui. Dand, fel. an verm. Bab, Lelephen. Rabered Tel. 294 82. Bemiit, gt. mitt. 3im. beise, el. Bibt, billig

P L Sa, 4 Rr., Rremer. redes, gut mebi, un-geniertes 31mmer, Bebreite, el. U., gut belab., fot, au perm.

betrn an vm. \*Sine dut mabl. Simmer m. et. C. m. esten. Sinoierben. an verm. Einoierben. an verm. T 2 Rr. 16, 2 Eropp. \*Sin? Soon mobilert. "Flag Wohn- u. Schlafzimmer

ju vermieten Tel, il. Bad vorh Rupprecht-krohe 16, a Tr., US. Gelt. gerünn. f. mobl.

240s mill. Jimmer mit fep. Einjang n.
el. L. in felnem rub.
Onns an best. fotb.
Oeren ober Tame ju
permielen Rüberra
Rupprachefte, 18, 1 Tr.

en. 1 Jimmer u. 2., beichlogn erei (3tr.). Ungeb. m. Preis unt. W B f an d. Gefch.

# Gilamaebote w. V X Str. 39 an bir Ge-ichdfistrelle bis, Blat-res erbetig 2 Zimmer-Wohnung

# an bernist. Dame an permieten. +8174 N 4, 19/20, 1 Tr.

# fes exberen

# Schones Eckhaus m. Roleniniweren- u Dulifatellengeficklit an verfanien. Sleverw 120 010 A. Forderung th 600 A. Angeliung

# in ber Doerftobt, mil

In Luzenberg

Buhuhand an ver-faufen, Stenerwert no 000 Bit., Furbe-

10 91 WO

Be 20an

216

Pra

fin

TALL

film

410.0

Böte

mati

rise.

Betti

might

mand

[inglier)

No. 1

WE'T

6113

Salt:

Seed THOU

figen

Dieje Ben

Salter

ichen

**Miles** 

767

233

Maic

**\$150** 

\$6 kg

Stat.

000

Allen

Man

Rit

AL

**Fight** 

Mag

Blu

No.

Am

Ehr:

Bei

Day.

Prair

bare

tra

En.

Mil:

File

81

Tax.

Jean

Print.

-6

10



Searbten Sie die Aufangsteiten 3, 4.25, 6.25, 8.25 Uhr



? Telle - Il Akte Hagis: Enviro Guanual der berihmte Regisseur von "Quo Vadis" Großes Belprogramm!

aperkagnt wollendster Wiedergabe René Cinir's Toublm Unter den Dächern

von Paris

Eine Sinfonie des Alltage MICKY m Beiprogramm

#### National-Theater Mannheim.

Mittwoch, den 29. Oktober 1988 Vereinillung Nr. 50, Minta E Nr. 5 Die liebe Feindin

Kemodie in 3 Aktes und 4 Bildern von A. P. Antense Deutsch von Beria Zurkerkandt - Steps In Serne gesett von Richard Durnseiff Bilhaenbilder: Ecuard Löffer

Andrea 20 Uhr Hade 23 Uhr

Erster Versiorbener James Versturbener Der junge Mann Die Freig Day isonge Midchen Willy Biopel Erich Most! Hans Fincht Hans Simshbust: Hum Krüger Eva Fisbig Annem Schradick

Cate-Restaurant "Haller-Löwenbräu" Sectionhalmarair. 77 Bas. Gg. Grilline Tel. 407:10

Vortragsmeister Heinz Vigor Ehren- u Abschiedsabend

Goldenes Lamm, E2, 14 Inhaber Carl Stein

Jeden Dunnerstag Schlachtiest

Goldener Pflug L 13, 20 Hauptbahnhof Hente Mittwoch Schlacht-Fest

Fornest 30411 nimmi Annualdungun un tier: Kurne - Pritutistandun.

Schule K. Helm St. Okt. Neme Kurse D 6, 3 Telaphon 310 17

Schule Guth Armsidungen an Kursen und Privatstunden erbeien.

Jüdisches Lehrhaus Mannheim WINTER SEMESTER 1930/31

#### EINLADUNG

zum Eröffnungsabend

Der Bildungsbagriff der Antika, des Christantums und des Judentums

Referenten Prof Dr. Ernst Hoffmann. Universität Heldelberg, Rabbiner Dr. Leo Beack, Berlin 30. Oktober. Casinossal, R. I. I. 20% Uhr. Eintritt treil.

Die Leitung des Jüdischen Lehrhauses

#### Möbelspedition "Helvelia"

Wohnungstidre Friedrichsplatz 1 1000 vermittelt Wohnungen kostenlos

Das kräftige, bekömmliche

Bauernbrot nor Bäckerel Schneider, G 7, 8 35000

den Mittel-Legers, die wir in Kesseruhe side mercens gard hervottegende Hodel-No.301 Gold de Diniost du géogradualistes Prender I h.

1 Birnbaum-Schlafzimmer

best our 1 Soverit Em mit del voles. Tirres, il belles, il Neddfathe mit Genpanier, i francischene 2 Stime i George. Serus nach Wahl sind Mk. 1780.— zu No. 1500. -

1 Herrenzimmer

mit Frechbourster, point, best out-Bibliomet Em. | Diplomet, Founder Parts, 2 Sidnie | Semail: Die Fournierung bei Common to the authorities from the bark to the bark.

1 Speisezimmer

ine Nutrous poses, hodesperies Model, 50ad 850 cm ball, Glessdeerik, oveler Russendorf, and 5 Silbus, stell Filk, 820-21 Fit. 1650. -

We being from the Occupated, producted Spin services in ungewithing national Present in leader. 2009

Landes, an Wasserturn



### **Apollo-Theater** Mannheim

Tel. 21624

Taglich abends 8 Uhr

Gastspiel des Berliner Metropoltheaters

Meute

Goethe: Hans Gredinger Friederike: Else Peppler

Leo Wanaus, Claire Matedt, Leonore Bojé, Konrad Hoh, Gustav Mahnke, Richard Guttmann,

Spielleitung: Gustav Mahnke Musikalische Leitung: Kapellmeister Otto Urach Szenenbilder: MAX MICHAELIS Tanze: Grete Kersebaum

Wegen des großen Andrangs an der Abendkasse empfiehlt en sich, die Karien rechtzeitig im Vorverkauf zu besorgen. Vorverkand bei Warenhaus Wronker A.-G., K. Ford Hockel. Kassenstunden im Theater von to his 2 Uhr und shends ab 6 Uhr.

1Patent,Demag\* Doppelwinde

Celegenheitzkauf Zündapo-Motorrad

265 con. femat, unb lainter, au 160 Mr. au cenfaut. Rheiman, Benner Biemen 119,

Erlegenheitekauf!

Metrid eich, Edlafeln mer, Lit br. Spregel idel. Beleitenmab a. Aufmilde m efe C L. I. Grines Cent.

Durch unseren elektrischen Heißwasser-Erzeuger fließene kochendes Wasser aus jeder Wasserleitung ohne zu warten ohne Montage! Mit einem Griff betriebsfertig. Ünembehrlich für jeden Piegs Tragtuit, Haisball, Gewerbe, Aerste, Dentisten, Britani, Britani, Eriscure, Ein Jahr schriftliche surreal 19 Ber 2 rebeit auf. Nachnahme von Nachnahme von

finbritheren, an sette finbritheren, an set intibation wards abus- bell vareinsendung des Betrages spesenfrei. Voltspannung annen Rushunft i. h. angeben. -- Riesenshestz für Vertreter auf eigene Rechnung beloutsbede 54. Bi
Fa. Hans Müller, Technische München, Schellingstr. 106

#### Verkaufe

Eier- u. Buttergroßhandlung su verfaufen, Jahrebumfan 180 000 R.A. Buffer unt. O B 100 an bie Geldeftall, b. Bi. . . . . . .

direction 5 A. Street Auto - Vermiciung !!

Methodis I b. 10 A. Street Auto - Vermiciung !!

Gesicherte Existenz

P. L. Critera, 2011.

Mills Practic Opel-Limenton Mills Practic Control of the Control

mit prachty Opel Limeusins 10|40 Mod. 26 67 Sitzer, sahr günstig sof abrugeb. Wagen Auch all. verkänflich, ab Mittwoch Milian I The so bestehrigen Versteigerungshalle, N 4, 20

Versleigerungshalle . N 4, 20 Berramafil kompt Elmmer n. Elmas Prachtv. Gelegenheitskäufe jed. Art Tagilen 8-19 Uhr billion günetige Verhaufe

#### cinladung tu meiner Ausstellung

neuzeitlich gedeckter Tische

für die Dame - für den Herrn in meinen Ausstellungsräumen in die IL Etage: geöffner von 9-1, %3-7 Um

C 1, 3 Dez profie Speriel-Grochtiff mit den Midgen Freine



in allen Größen vorrätig Vergleichen Sie Preise u. Qualitätt

# DAUERB

erste deutsche Marken. GARANTIE für ausreichende Erwärmung, sparsamen Brennmaterialverbrauch, lange Lebensdauer. Geschmackvoll in der Ausführung.

einfachste Regulierung! Beachten Sie unsere Schaufenster u. besuchen Sie uns unverbindlicht

# Das große Eisenwarengeschäft

Debung 6, u. 7, Wesneshor Große Wablighrie-

ie d Lotterie Betrobes Assisté battets Bet. 7 Calépseine und I Primie Marki

150000 75000 50 000 25000

176 Per Burbert Berte and alle Verbuntetiller und J. Stürmer Mannhalm 0.7.11

stockk, Karlanda (204) Herren-Anzüge

official victor State. Finding C 2, 11 P 2, 2. Hinge

Strumpfversand L 14, 9 Für kalte Tage! Haverlsocken Fußwärmer

Bettschuhe Volks-Socke Verlangen Sie die Winterprelaliste!

Welche tücht. Näherin fert. aus gelrag, Der-tun-Unaug Rnalen-anaug für tejabrigen Schiltz auch b. Canfe Angeb, m. Preis um-ter W. H. b un bie Geldatenbelle. Blat

Frauen u. Mädchen thunen gen fi Ber-W S 19 un bir Ge-

letzten Geschenkneuheiten

Besichtigung zwanglos!



Piano

Cuelität, nen u. braucht, billige en

Tellus-Uhr-Gemeinschaft Deutscher Uhrmacher

Naheres und Unterlagen bei: Fritz Appel Fr. J. Kraut
EckeApollotheater EngePlank\_Horses

Casar Fesenmeyer

Versuehen Sie unser verzügliches

Kommisbrot and Bauernbrot mm Blickerel Wilekerle, M 1, 0. Tel III 6



### Bratensoße, schon abgeschmeckt für 15 Pfg.

Kein Wunder, daß bei Fleischmangel die Soße so oft daneben gelingt. Hat man doch nicht immer die nötige Ruhe, um die vielen Zutaten sorgfältig zusammenzustellen und anzurichten. "Knorr-Bratensoße" nimmt Ihnen alle Mühe ab, denn es ist alles schon drin, was eine pikante Solie verlangt. Ein Würfel zu 15 Pfg. gibt soviel Soke wie 2 Pfund Braten.

